

Bei uns in

2014

Steglitz-Zehlendorf



Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf
Abteilung Soziales und Stadtentwicklung
Amt für Soziales



INFORMATIONEN UND BERATUNGSANGEBOTE

Programm für Seniorinnen und Senioren



Club Steglitz



Kommunikationszentrum
am OstpreuBendam



Hertha-Müller-Haus



Freizeitstätte Süd



Bürgertreffpunkt
Bahnhof Lichterfelde West



Hans-Rosenthal-Haus



Maria-Rimkus-Haus

AKTIV LEBEN



Wohnen Sie mit uns!

Wir bieten älteren Menschen ein aktives Leben in Geborgenheit, Selbstständigkeit und Würde. Eine Ausgewogenheit zwischen Privatleben und Gemeinschaft zu schaffen, ist uns eine Herzensangelegenheit.

Großer Veranstaltungssaal | Gymnastikraum | Bibliotheken | Musikzimmer
Schwimmbad und Sauna | Bank | Ambulanter Pflegedienst | Stationärer
Pflegebereich | Arztpraxis | Supermarkt | Optiker und noch viel mehr...



Wohnstift Otto Dibelius | Hausstockweg 57 | 12107 Berlin | Telefon 030. 76 11 - 0
www.wohnstift-otto-dibelius.de | info@wohnstift-otto-dibelius.de
Kostenlosen Hausprospekt anfordern | U-Bahnhof Alt-Mariendorf / Bus M 76 + 179

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Norbert Kopp

2014 – ein weiteres Jahr, in dem wir Ihnen mit dieser Broschüre Hinweise auf die vielfältigen Angebote für Ihre Freizeitgestaltung in unserem schönen Bezirk Steglitz-Zehlendorf geben möchten. So finden Sie Adressen von Beratungsstellen des Bezirksamtes und der gemeinnützigen Verbände und freien

Träger, die Ihnen in unterschiedlichsten Fragen Hilfen und Unterstützung anbieten. Weiterhin können Sie sich einen Überblick über die Veranstaltungen in unseren sieben Freizeitstätten, im Bürgersaal des Rathauses Zehlendorf oder über Ausflüge verschaffen, die auch Menschen mit einer Behinderung erlebnisreiche und informative Stunden bieten.

Rückblickend auf das Jahr 2013 freuen wir uns besonders darüber, dass wir auch weiterhin einer der Bezirke in Berlin sind, der mit einer Vielzahl ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erfolgreich eine vielfältige, interessante, nachgefragte und anerkannte Arbeit leistet. Es war uns ein besonderes Anliegen, vielen von Ihnen bei den entsprechenden Feierlichkeiten dafür unsere Anerkennung zum Ausdruck zu bringen. Wir möchten uns bei allen bedanken, die durch ihr ehrenamtliches Engagement dazu beitragen, dass das Angebot in unseren Freizeitstätten aufrecht erhalten werden kann, die Besuche bei einsamen Menschen, in Pflegeheimen und Krankenhäusern durchführen und zahlreiche weitere wichtige gesellschaftliche Aufgaben erfüllen.

Wir freuen uns, dass wir mit unserem umfangreichen Angebot Ihrem steigenden Anspruch nach einer sinnvollen und inhaltlich anspruchsvollen Freizeitgestaltung Folge leisten können. Fühlen Sie sich animiert, als Gast teilzunehmen oder sogar weitergehend selbst aktiv für sich und andere zu werden. Gerne nehmen wir Ihre Hilfsbereitschaft und Ihre Fähigkeiten an, sich um junge und ältere Mitmenschen in Ihrer Umgebung zu kümmern und sie zu begleiten, ihnen Hilfe und Unterstützung zukommen zu lassen sowie gemeinsam Frei-



Norbert Schmidt

zeit zu gestalten und zu genießen. Bevor wir Ihnen nun also viel Spaß bei der Lektüre des Heftes wünschen, möchten wir Sie dazu ermuntern zu überlegen, ob auch Sie helfen wollen und einen kleinen Teil Ihrer Zeit für die Übernahme ehrenamtlicher Aufgaben erübrigen können. Gerne

können Sie sich von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Amt für Soziales oder in der bezirklichen Freiwilligenagentur beraten lassen, welche Aufgabe zu Ihnen passen würde. Sie werden schnell merken, dass auch Sie persönlich davon profitieren, wenn sich Ihnen neue Betätigungsfelder mit Anregungen und Kontakten auch für sich selbst erschließen, wenn Sie unmittelbar Dankbarkeit erfahren und die Freude, die Sie anderen bereiten, sich auch auf Ihre Stimmung positiv auswirkt.

Weitergehende Veranstaltungshinweise der Seniorenfreizeitstätten finden Sie in den ausführlichen Programmen der jeweiligen Häuser. Hier finden Sie bestimmt etwas, was für Sie erlebenswert ist.

An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass wir das Kommunikationszentrum am Ostpreußendamm 52 in 2014 im größeren Umfang sanieren. Das Haus bleibt deshalb für ca. 9 Monate geschlossen.

Abschließend bedanken wir uns ausdrücklich beim Verlag und den Werbepartnern für die Unterstützung beim Erstellen der Broschüre.

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und gutes Jahr 2014 und viele Anregungen aus dem vorliegenden Programmangebot.

Ihr

Norbert Kopp
Bezirksbürgermeister

Ihr

Norbert Schmidt
Bezirksstadtrat

Bezirksbürgermeister/-stadtrat

Vorwort	1
Allgemeine Hinweise	4
Bürgersprechstunden	5

Freizeitstätten

Bürgertreffpunkt Bhf Lichterfelde West.....	6
Club Steglitz	10
Maria-Rimkus-Haus.....	14
Hertha-Müller-Haus	18
Hans-Rosenthal-Haus.....	22
Freizeitstätte Süd.....	24
Kommunikationszentrum am Ostpreußendamm..	28

Veranstaltungen

Konzerte im Bürgersaal	32
Weihnachtsfeiern	33
Busfahrten, Ausflüge, Führungen	34
Integrative Angebote.....	36

Orte der Begegnung

Nachbarschaftseinrichtungen	42
Seniorentreffpunkte.....	44

Aktiv im Bezirk

Rumpelbasar Zehlendorf e.V.	31
Senioren-Reisefreunde Steglitz-Zehlendorf	40
Freiwilligenagentur.....	40
Seniortelefon	52
Dachverband	52
Seniorenvertretung.....	53

Fitness und Gesundheit

Seniorenspport von A bis Z.....	62
Senioryogynastik u. Spaziergangsgruppen...	63
Kliniken und Krankenhäuser.....	66

Wohnen

Kommunale Seniorenwohnhäuser	58
Weitere Seniorenwohnanlagen	60

Bezirksamt**Amt für Soziales:**

Allgemeiner Sozialdienst	50
Soziale Wohnhilfe	50
Miet- und Energieschuldenberatung	50
Seniorenbetreuung	50
Bürgerschaftliches Engagement	51
Geburtstags- und Jubiläumsehrungen	51
Betreuungsbehörde	54
Materielle Hilfen / Hilfe zur Pflege	55
Eingliederungshilfe.....	55

Weitere Anlaufstellen im Bezirksamt:

Schuldnerberatung	56
Bürgeramt / Wohnungsamt	56
Gesundheitsamt / Jugendamt / Umweltamt... 56	56
Beauftragte für Menschen mit Behinderung... 57	57

Pflege

Sozialstationen und Pflegedienste	72
Tages- und Kurzzeitpflege.....	76
Vollstationäre Pflege.....	79

Beratung und Hilfe

Pflegestützpunkte	84
Landesamt für Gesundheit und Soziales	86
weitere Kontaktstellen	86
Hausnotruf / Mobilitätshilfedienst	89
Verbände und Vereine	92
Hospiz.....	94

Stichwortverzeichnis/Impressum/Notrufe .. 96

demeter

**Wählen Sie aus, was Sie lieben!**

Stellen Sie Ihren eigenen, individuellen Ökokorb zusammen. In unserem Online-Shop oder einfach telefonisch. Wir beraten Sie gerne.

Frische Brodowiner Produkte und 1000 weitere Bio-Produkte:

Heute geerntet, morgen direkt zu Ihnen geliefert.



Onlineshop unter www.brodowin.de • Liefergebiet: Berlin und Potsdam
kostenloser Service und Beratung 0800 – BRODOWIN 0800 – 27 63 69 46



AGAPLESION
BETHANIEN DIAKONIE

Zuhause in christlicher Geborgenheit

UNSER STANDORT

- Vollstationäre Pflege, Tagespflege und Betreutes Wohnen an einem Standort
- Ruhige Wohnlage zwischen Schloßstraße und Botanischem Garten
- Großer Garten mit altem Baumbestand
- Öffentliches Restaurant „Mundgerecht“
- Veranstaltungssaal, Kapelle, Frisör
- Arztpraxis, ärztliche Konsultationsräume und Praxis für Physiotherapie im Haus

BETHANIEN SOPHIENHAUS

- 103 vollstationäre Pflegeplätze in 61 Ein- und 21 Zweibett-Apartments mit eigenem Bad, Telefon- und TV-Anschluss
- Aktivierende und ganzheitliche Pflege nach modernsten Standards
- Regelmäßige medizinische Versorgung und 24 Stunden erreichbare Hausärzte
- Geschützter Wohnbereich für Menschen mit Demenz
- Abwechslungsreiche Gesellschaftsräume
- Geschützter Garten mit Streichelzoo, Brunnen und vielen Sitzgelegenheiten
- Täglich frisch zubereitete Mahlzeiten aus der hauseigenen Küche

AGAPLESION BETHANIEN SOPHIENHAUS
Paulsenstr. 5-6, 12163 Berlin
T (030) 89 79 12 - 0
sophienhaus@bethanien-diakonie.de

BETHANIEN TAGESSTÄTTE

- Aktivierende Hilfestellungen rund um das „normale“ Leben
- Gezielte Beschäftigungsangebote
- Entlastung für pflegende Angehörige
- Verhinderungspflege
- Geöffnet Mo-Fr und an Feiertagen 8-16 Uhr
- Kostenloser Probetag

AGAPLESION BETHANIEN TAGESSTÄTTE
Paulsenstr. 5-6, 12163 Berlin
T (030) 89 79 12 - 38
seniorentagesstaette@bethanien-diakonie.de

RESIDENZ SOPHIENGARTEN

- 102 exklusive barrierefreie Ein-, Zwei- und Drei-Zimmer-Wohnungen m. Balkon/Terrasse
- Hochwertige Ausstattung, modernste Technik
- Clubraum mit Bibliothek und Kamin, Atelier, Internetcafé
- Wellnesbereich mit Schwimmbad, Sauna und Fitnessraum
- Hauseigene Tiefgarage
- Umfangreicher Grundservice und vielfältige Wahlleistungen
- Niveauvolles Veranstaltungsprogramm

AGAPLESION RESIDENZ SOPHIENGARTEN
Paulsenstr. 3-6, 12163 Berlin
T (030) 820 98 - 0
sophiengarten@bethanien-diakonie.de

www.bethanien-diakonie.de

Abteilung Soziales und Stadtentwicklung, Amt für Soziales, Leonorenstraße 70, 12247 Berlin, Postanschrift: 14160 Berlin

- **Planung und Koordinierung von Veranstaltungen:** Frau Schadeck, Zi. 017, Tel. 90299-6541
- **Planung und Koordinierung von Veranstaltungen in Freizeitstätten:**
Frau Gragnato, Zi. 012, Tel. 90299-6537
- **Kartenservice:** Zi. 013, Tel. 90299-6546
- **Vergabe von Räumen in Freizeitstätten für Versammlungen, Seminare, private Feierlichkeiten:**
Frau Reinfeld, Zi. 016, Tel. 90299-3177, E-Mail: soz-raumvermietung@ba-sz.berlin.de.
- **Sprechzeiten:** Dienstag und Donnerstag 09:00-12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz,
Leonorenstraße 70, 12247 Berlin, E-Mail: soz-veranstaltungsdienst@ba-sz.berlin.de

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen für die in der Broschüre veröffentlichten Veranstaltungen:

- Seniorinnen und Senioren, die im Besitz eines Nachweises über den Bezug von Leistungen der Grundversicherung im Alter (Berlin-Ticket S oder Berlin-Pass) oder Empfänger eines Barbetrages im Pflegeheim sind, erhalten für bestimmte Veranstaltungen beim Kauf einer Karte 50 Prozent Ermäßigung.
- Bereits erworbene Teilnahmekarten können nur auf Kommissionsbasis zurückgenommen werden. Weitergehende Erstattungsmöglichkeiten sind ausgeschlossen!
- Tiere dürfen zu den Veranstaltungen nicht mitgebracht werden (Blindenhunde ausgenommen).
- Die Teilnahme von Rollstuhlfahrern an Bürgersaalveranstaltungen ist nur nach Voranmeldung und in begrenzter Anzahl (maximal 4 Rollstühle) möglich.
- Bei Veranstaltungen und in Einrichtungen des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Abteilung Soziales und Stadtentwicklung, wird eine Haftung für Schäden und Verluste, die nicht auf einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit beruhen, auf solche Schäden beschränkt, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung seiner Mitarbeiter oder seiner Erfüllungsgehilfen beruhen. Eine weitergehende Ersatzpflicht des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf wird hiermit ausgeschlossen.
- Programm-, Preis- und Terminänderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie auch unsere Aushänge in den Freizeitstätten.
- Die Veranstaltungsangebote richten sich an Seniorinnen und Senioren aus Steglitz-Zehlendorf!
- Für alle Veranstaltungen, die nicht in Kooperation mit dem Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin angeboten und durchgeführt werden, sind ausschließlich die jeweiligen Anbieter verantwortlich.

Wir bitten um Beachtung!

Eine Veranstaltungsreihe für Seniorenheimbewohner wird auch im Jahr 2014 wieder angeboten. Die „Musikalischen Kaffeetafeln“ finden in unseren behindertengerechten Freizeitstätten statt. Bewohnerinnen und Bewohner aus bezirklichen Pflegeheimen werden hierzu eingeladen. Nähere Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer 90299-6546 (Frau Brunetta).



Kulturelle Angebote in den Freizeitstätten

Auf den nächsten Seiten finden Sie wieder Auszüge aus dem Jahresprogramm der 7 Freizeitstätten des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf. Das komplette Veranstaltungsangebot jeder Einrichtung erhalten Sie zweimal jährlich als Hausprogramm in unseren Freizeitstätten sowie bei den Pförtnern der Rathäuser Steglitz und Zehlendorf, im Rathaus Lankwitz und in den Bürgerämtern, so dass Sie sich rechtzeitig und umfassend informieren können. Ich hoffe, dass bei dem breiten Spektrum unserer kulturellen Veranstaltungen wieder für jeden Geschmack etwas dabei ist und Sie – unsere Besucherinnen und Besucher – uns weiterhin treu bleiben und uns weiterempfehlen. Alle unsere Freizeitstätten – bis auf den Bürgertreffpunkt Bahnhof Lichterfelde West – sind für Rollstuhlfahrer zugänglich! Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, Sie uns Ihre Meinung mitteilen oder auch Kritik anbringen möchten, rufen Sie mich einfach an oder kommen Sie während der Sprechzeiten Dienstag und Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr vorbei. Sie erreichen mich im Rathaus Lankwitz, Leonorenstraße 70, 12247 Berlin, Zimmer 012 oder auch telefonisch:

- Frau Gragnato – Tel. 90299-6537 und soz-veranstaltungsdienst@ba-sz.berlin.de

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei unseren Veranstaltungen

Der Bezirksstadtrat bürgernah

Auch im Jahr 2014 finden wieder regelmäßige Sprechstunden mit dem **Bezirksstadtrat für Soziales und Stadtentwicklung, Herrn Norbert Schmidt**, statt. Eine rechtzeitige Bekanntgabe der jeweiligen Termine erfolgt über die Presse, die Schaukästen des Bezirksamtes sowie im Internet unter www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/aktuelles/sprechstunde.html. Hier finden Sie auch die Sprechstundentermine des Bezirksbürgermeisters, Herrn Norbert Kopp, sowie der anderen Bezirksstadträte. Das Büro des Bezirksstadtrates gibt Ihnen unter der Telefonnummer 90299-5000 ebenfalls gern Auskunft. Des Weiteren haben Sie die Möglichkeit, Ihre Sorgen und Nöte, aber auch durchaus Anregungen und Lob, per Fax: 90299-1443 oder per E-Mail: norbert.schmidt@ba-sz.berlin.de Herrn Bezirksstadtrat Schmidt mitzuteilen.





SONNY BOYS
Der Komödienklassiker ist zurück!
DIETER HALLERVORDEN,
PHILIPP SONNTAG U.A.



*Ein Theater
für alle
Generationen*



THE KING'S SPEECH
Die Rede des Königs
OLIVER MOMMSEN,
JÜRGEN TARRACH U.A.

SCHLOSSPARK  **THEATER BERLIN**
(030) 789 56 67-100 SCHLOSSPARKTHEATER.DE 



Bürgertreffpunkt Bahnhof Lichterfelde West

Bürgertreffpunkt Bahnhof Lichterfelde West, in Kooperation mit dem Förderverein Bürgertreffpunkt Bahnhof Lichterfelde West e. V., Hans-Sachs-Str. 4 d, 12205 Berlin, Telefon und Fax 84 31 31 14

Clubleiter: Herr Ohrt • **Ehrenamtliche Ansprechpartnerin:** Frau Simmat

Verkehrsverbindungen: ☉ Lichterfelde West

☘ M11, X11 und 188 bis Drakestraße/ Ecke Gardeschützenweg

☘ 101 und M 48 bis Habelschwerdter Allee/ Ecke Unter den Eichen

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10:30-17:30 Uhr. Unser neu gestalteter **Bürgertreffpunkt** ist verkehrsgünstig gelegen. Wir verfügen über einen größeren Veranstaltungssaal im Erdgeschoss und über drei unterschiedlich geschnittene Räume für allerlei Gruppenaktivitäten in der 1. Etage. **Unsere Räumlichkeiten sind für Rollstuhlfahrer leider nicht geeignet!** Auf Ihren Besuch freuen sich Herr Ohrt und sein Mitarbeiterteam! Die wöchentlichen Aktivitäten entnehmen Sie bitte der Broschüre „Wir treffen uns! – Gruppenaktivitäten für Steglitz-Zehlendorfer Seniorinnen u. Senioren“. Sie ist in unseren Freizeitstätten erhältlich.

Auszug aus unserem Veranstaltungsangebot für das Jahr 2014

– Änderungen vorbehalten! –

■ Mittwoch, 08. Januar, 15:00 Uhr

Neujahrskonzert im Bahnhof - Mit schwungvollen Walzertakten und sprühenden Operettenmelodien begrüßt das **Ensemble** vom Kultur- und Musikverein **Kristall** das Neue Jahr im Bürgertreffpunkt. Selbstverständlich wird auch der Radetzky-Marsch nicht fehlen, den die Musiker unter der Leitung von **Wilfried Schmidt** zackig und fröhlich intonieren und uns so auf eine gute Zeit einstimmen. Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 3,00 € inkl. Kaffeegedeck. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ Mittwoch, 15. Januar, 15:00 Uhr

Ich brauch' Tapetenwechsel... - **Velia Krause** verbindet in ihrem neuesten Programm „Ich brauch Tapetenwechsel“ die 24 schönsten Titel der 40-er und 50-er Swing-Ära von Cole Porter und die eigenen Chansons der Hildegard Knief mit ihrem ganz persönlichen Stil und bereitet uns damit einen ganz besonderen Hör- und Erlebnisgenuss. Begleitet wird sie von ihrem wunderbaren Pianisten **Hartmut Valenske**. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

■ Mittwoch, 22. Januar, 14:00 Uhr mit Brez'n und Weißwurst

Bayrischer Nachmittag - Eine **Musik- und Brauchtumsgruppe** aus der Tourismusregion Chiemsee-Alpenland musiziert, tanzt und stellt uns die Volkskultur ihrer Heimat vor. Bayerische Trachtler zu Gast im Bahnhof Lichterfelde West: „Auf geht's, Buam und Madels!“ Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 3,00 € inkl. bayerischer Jause (Brez'n und Weißwurst). Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ Mittwoch, 29. Januar, 15:00 Uhr

Fräulein, pardon! - Verehrte Damen – und natürlich auch die Herren – lassen Sie sich von **den wilden Witvern** entführen in die Jugendzeit unserer Großeltern mit lovesongs der 20er und 30er Jahre mit ihren betörend-süßen Melodien, heißen exotischen Rhythmen und Versen voller subtiler Erotik und hintergründigem Humor von Ralph Benatzky, Will Meisel, Fred Raymond u.v.a. Kostenbeitrag: 4.00 €, Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.



■ Mittwoch, 19. Februar, 15:00 Uhr

Akkordeonmusik der Meisterklasse - Chansons und Musette, Tango oder Volksmusikstücke werden uns von der Solistin **Galyna Classe** meisterlich dargeboten. Vom Bahnhof aus begeben wir uns auf eine musikalische Weltreise, hören Musik aus Frankreich, Russland, Spanien und Argentinien, Griechenland und Amerika – sowie deutsche Volkslieder. Lernen Sie das Akkordeon als begeisterndes Soloinstrument kennen! Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 3,00 € inkl. Kaffeegedeck. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ Mittwoch, 05. März, 15:00 Uhr

Krimilesung mit Musik - Im Kulturbahnhof stellt Kai Artinger seinen neuen Kriminalroman vor, der im West-Berlin der 1970er Jahre angesiedelt ist und auch in Lichterfelde Ost sowie in Dahlem spielt. Susan Bell, angehende Ethnologin aus New York, sieht sich bei einem Besuch in der Mauerstadt in eine Mord- und Kunstdiebstahlserie verstrickt. Der Autor liest und Thomas Holm gestaltet den musikalischen Spannungsbogen. Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 € inkl. eines Getränkes. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ Mittwoch, 12. März, 15:00 Uhr

Perücken, Putten, Parasiten - Das Zeitalter der rauschenden Feste, der höfischen Prachtentfaltung und der prangenden Musik ist der Barock. Er verkörpert Kraft, Bewegung, Leidenschaft und Pathos. Davon können Sie sich bei diesem festlichen Programm mit **musica e parole** überzeugen. Genießen Sie eine Stunde mit **Katharina Richter und Rudolf Gäbler**. Mit Musik von Reinhard Keiser, Johann Joseph Fux, Antonio Caldara, Georg Friedrich Händel... und Lyrik und Prosa von Martin Opitz, Hans Jakob Christoffel von Grimmelshausen, Barthold Hinrich Brockes, Jean Baptiste Poquelin Molière und Patrick Süßkind. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck

■ Mittwoch, 02. April, 15:00 Uhr

The New Skiffle Spirits - Da geht die Post ab, wenn diese Jazz-Musiker auf unkonventionellen, improvisierten Instrumenten spielen. Neben Gitarre und Banjo erklingen Waschbrett und Teekistenbass, selbst eine Gießkanne ertönt und die Krawatte wird bespielt. Skiffle-Musik als Ausdruck von überschäumender Lebensfreude von inzwischen wirklich „großen Jungen“: die Gruppe musiziert seit dem Jahr 1958 gemeinsam! Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 3,00 € inkl. Kaffeegedeck. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ Samstag, 05. April, 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Kunst und Krempel - Kunsthandwerk, Aquarelle, Edeltrödel, Kunstpostkarten und vieles mehr werden von Privat angeboten. Raritäten und schöne Dinge, über die man sich freut. Zum traditionellen Frühlingmarkt gibt es Live-Musik im Bahnhofsfoyer. **Der Eintritt ist frei.** Kaffee und Kuchen sowie ein Imbiss stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

■ Mittwoch, 16. April, 15:00 Uhr

„La Chanson de ma vie“ - Jean-Luc Dancy ist ein europäischer Chansonnier französischer Herkunft. Seine Liebe für das Chanson begann bereits vor vielen Jahren – er schrieb sein erstes eigenes Lied mit siebzehn und trat mit achtzehn das erste Mal in der Öffentlichkeit auf. Jean-Luc Dancy stammt aus der Gegend der Loire und hatte in seiner Jugend die Gelegenheit, die ganz Großen des französischen Chansons live zu erleben. Zu seinem Repertoire gehören neben eigenen Werken die Chanson-Klassiker von Jacques Brel, Charles Aznavour, Gilbert Bécaud, Jean Ferrat, Léo Ferré u.v.a. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck

■ Mittwoch, 23. April, 15:00 Uhr

„Auf'm Hinterhof is' Jesang und Schwoof“ - **Fritzen** und **Pauline** singen für Sie Alt-Berliner Lieder aus der Zeit Heinrich Zilles, die zumeist aus dem Repertoire von Claire Waldoff stammen, dazu die typischen Berliner Sprüche und einige kurze Gedichte von Erich Kästner und Kurt Tucholsky, fertig ist das beliebte Berlin-Programm! Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.



Bürgertreffpunkt Bahnhof Lichterfelde West

■ **Samstag, 26. April, 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr**

Tanz im Kulturbahnhof - Vergnüglich das **Tanzbein schwingen** oder Tanzpaaren zuschauen, das können Sie bei dieser neuen Matinee im Bürgertreffpunkt. Es spielt **Gabis Miniband**, und auf Wunsch wird bei den Tanzschritten geholfen. Möchten Sie sich im Takt der Musik wiegen und drehen, Freude erleben? Dann sind Sie hier richtig. „Darf ich bitten?“ Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 € inkl. eines Getränkes. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Mittwoch, 14. Mai, 15:00 Uhr**

Evergreens im Frack - Das **Männerquartett Schall & Rauch** fasst frech, witzig und nicht immer ganz ernst alles an, was sich irgendwie mit vier Stimmen auf die Bühne bringen lässt. Da erklingen die Hits der Comedian Harmonists, Evergreens aus Pop und Swing, die Songs der Beatles und – humorvoll parodiert – die Klassiker des deutschen Schlagers. Das ist feinste a-cappella-Musik, humorvolle bis hintergründige Moderation und jede Menge Vergnügen. Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Mittwoch, 21. Mai, 15:00 Uhr**

Filmmusiken von damals und heute - Mit ihrem neuen Programm entführen die beiden erfolgreichen **Musiker-Brüder Behrsing & Behrsing** mit ihren Instrumenten und heiteren Episoden in musikalische Filmwelten. Mit Evergreens wie „Das gibt's nur einmal“, „Ein Lied geht um die Welt“ u.v.a. und eigenen Filmkompositionen u.a. „Polizeiruf 110“, „Rotfuchs“ erleben Sie eine abwechslungsreiche Stunde mit diesen beiden Vollblutmusikern. Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

■ **Mittwoch, 28. Mai, 15:00 Uhr**

Der Shanty Chor Berlin... - lässt uns die Weite des Meeres, den Wind und die Wellen spüren und wir hören vom rauen Leben der Matrosen auf Windjamnern, von fernen Küsten sowie von der Liebe im Hafen. Seemannslieder begeistern und vermitteln einen Hauch nostalgischer Seefahrerromantik. Ahoi – und Leinen los! Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 3,00 € inkl. Kaffeegedeck. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Mittwoch, 18. Juni, 15:00 Uhr**

Swing...Swing im Kulturbahnhof! ... - mit dem **Metropolitan Swing Quartett** und seinem aktuellen, sehr unterhaltsamen Programm „Souvenirs, Souvenirs“. Eine abwechslungsreiche Revue mit Schlagern und swingender Unterhaltungsmusik der 50er und 60er Jahre und Titeln von Bill Ramsey, Bert Kaempfert, Billy Mo, Herb Alpert u. v. a! Das Ensemble versteht es, sein Publikum durch große musikalische Virtuosität, interessante Arrangements, einen fantastischen 4-stimmigen Satzgesang und nicht zuletzt durch die charmante und humorvolle Moderation des Bandleaders **Rainer Sommer** zu begeistern. Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

■ **Mittwoch, 25. Juni, 19:00 Uhr**

Einkaufsvergnügen anno dazumal - Wo wir heute in Lichterfelde zum Discounter gehen, gab es bis in die 1970er-Jahre an fast jeder Ecke kleine Fachgeschäfte und Einzelhändler, und liebevolle Verkäuferinnen fragten „Was darf es denn sein?“ Ja, damals war's – **Harald Hensel** zeigt Lichtbilder von diesen Läden im Lichterfelder Kiez und erzählt Geschichten über Firmeninhaber und deren Kunden. Eine heimatkundliche Zeitreise mit anrührenden historischen Fotos. Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Mittwoch, 03. September, 19:00 Uhr**

Jazz im Kulturbahnhof - Die Musiker um **Thomas Holm** ermöglichen eine musikalische Begegnung mit der Welt der Trommeln, starker Rhythmen, lateinamerikanischer Kompositionen und swingender Klänge. „Das Quartett“ mit bekannten Größen aus der Berliner Jazz-Szene präsentiert bei ihrer Herbst-session mitreißende Stücke aus verschiedenen Epochen und Stilarten des Jazz. Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 € inkl. eines Getränkes. Eine Veranstaltung des Fördervereins.



■ Sonntag, 14. September, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Spurensuche im Bahnhofskiez - Im Umfeld unseres Bahnhofs finden wir vereinzelt **Stolpersteine**, die an jüdisches Leben und Menschen erinnern, die während der NS-Zeit verschleppt und meist ermordet wurden. Wir suchen Orte auf, wo solche Opfer gewohnt haben, befassen uns mit Leben und Schicksal der Anwohner und gedenken auch musikalisch dieser früheren Mitbürger. Anschließend informieren **Dagmar Giesen** und **Christiane Kundt** im Bürgertreffpunkt über die Stolperstein – Gedenkkultur. Kostenfrei, Spenden sind willkommen. Eine Veranstaltung des Fördervereins

■ Mittwoch, 01. Oktober, 15:00 Uhr

Ein fröhliches Musik-Potpourri - bekannter und beliebter Melodien präsentiert das 18-köpfige **Berliner Mundharmonika Orchester** unter der Dirigentin **Barbara Donbavand**. Textbücher von Volksliedern und Schlagern werden verteilt, die Besucher sind zum Mitsingen eingeladen. Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 3,00 € inkl. Kaffeegedeck. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ Samstag, 11. Oktober, 11:00 bis 15:00 Uhr

Kunst und Krepel - Kunsthandwerk, Aquarelle, Edeltrödel, Kunstpostkarten und vieles mehr werden von Privat angeboten. Raritäten und schöne Dinge, über die man sich freut. Der traditionelle Herbstmarkt mit Live-Musik im Bahnhofsfoyer. Der Eintritt ist frei. Kaffee und Kuchen sowie ein Imbiss stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Eine Veranstaltung des Fördervereins

■ Mittwoch, 15. Oktober, 15:00 Uhr

Der Seniorenchor Steglitz - bringt uns mit seinem „Wenn die Blätter fallen...“-Herbstprogramm in Stimmung. Mitsingen ist angesagt, dazu werden Textbücher verteilt und helfen bei der (meist unbekannt) zweiten und dritten Strophe. **Maria Grimm** dirigiert den Sangeskreis. Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 3,00 € inkl. Kaffeegedeck. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ Mittwoch, 12. November, 15:00 Uhr

„Nimm uns mit, Kapitän...“ - Begleiten Sie vier singende, knorrige, sturmerprobte und mit allen Wassern gewaschene **„Bootsmänner“** auf ihrer musikalischen Reise über die Weltmeere. Mit Seemannsschlagern wie „Junge, komm bald wieder“ oder „My Bonnie is over the ocean“ nehmen wir Kurs „Gute Laune“ und wecken sowohl Fern- als auch Heimweh. Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 3,00 € inkl. Kaffeegedeck. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ Mittwoch, 26. November, 15:00 Uhr

Bekannte Schlager - aus den fünfziger und sechziger Jahren präsentiert **Hans-Jürgen Millow**. Mit launigem Gesang, frohem Witz und am Keyboard erfreut er die Besucher und bewirkt einen vergnüglichen Nachmittag. Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 3,00 € inkl. Kaffeegedeck. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ Mittwoch, 03. Dezember, 15:00 Uhr

Schöne Kinderstimmen - Ein Kinderchor aus Steglitz wird uns mit zauberhaften Stimmen in die Weihnachtszeit begleiten. Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 3,00 € inkl. Kaffeegedeck. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ Mittwoch, 17. Dezember, 15:00 Uhr

Bläser zur Weihnacht - Vier Saxophone, von Klassik bis Jazz im Bürgertreffpunkt. **Düsenfischers Handarbeitszirkel**, so nennt sich das Quartett aus Lankwitz, wird uns mit Spirituals, Swing, Blues, Jazz, Latin, Folk und Pop erfreuen. Neben Stücken von Gershwin, den Beatles und ABBA wird Ihnen natürlich auch ein weihnachtliches Repertoire geboten. Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 3,00 € inkl. Kaffeegedeck. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Bitte beachten Sie: Der Einlass erfolgt in der Regel eine Stunde vor dem oben angegebenen Veranstaltungsbeginn! Dies gilt auch für Kaffeetafeln!





Club Steglitz

Club Steglitz, in Kooperation mit dem Förderverein Seniorenfreizeitstätte Club Steglitz (Selerweg) e.V. Selerweg 18 - 22, 12169 Berlin, Telefon 39 50 14 18, Fax 39 50 14 20



Cubleiterin: Frau Snajder-Kannert • **Ehrenamtliche Ansprechpartnerin:** Frau Seydler

Verkehrsverbindungen:  181 bis Selerweg,  282, 380, und M82 bis Albrecht- / Ecke Filandastraße

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10:30-17:30 Uhr

Unser im Jahr 2009 nach Renovierung und Umbau wieder eröffnetes Clubhaus finden Sie im Herzen von Steglitz – zentral und dennoch ruhig gelegen. Wir verfügen über einen Garten, der in den Frühlings- und Sommermonaten zum Verweilen „im Grünen“ einlädt, über ein Pool-Billard-Zimmer, zwei Gruppenräume und unseren Veranstaltungssaal. **Rollstuhlfahrer sind herzlich willkommen!** Frau Snajder-Kannert und ihr Club-Team freuen sich auf Ihren Besuch! Suchen Sie Abwechslung und anspruchsvolle Freizeitgestaltung? In unserem Haus finden Sie dafür alle Voraussetzungen. Zusammen mit dem Förderverein unseres Hauses bieten wir den Besuchern ein vielfältiges kulturelles Angebot und wöchentliche Tanznachmittage an sowie Sprachkurse, Yoga, Gymnastik, Gesellschaftsspiele, Gedächtnistraining, verschiedene Tanzgruppen, Singen, Qigong, Literatur, Canasta, Rommé, Schach, Bridge, Malen, Pool-Billard und vor allem ein offenes Ohr für Ihre Wünsche und Vorschläge für ein aktives Leben in der Gemeinschaft. Die wöchentlichen Aktivitäten entnehmen Sie bitte der Broschüre „Wir treffen uns! – Gruppenaktivitäten für Steglitz-Zehlendorfer Seniorinnen und Senioren“. Sie ist in unseren Freizeitstätten erhältlich.

Zum Tanznachmittag jeden Freitag von 14:00-17:00 Uhr mit Live-Musik sind alle herzlich eingeladen. Nähere Angaben entnehmen Sie bitte den Hausprogrammen.

Auszug aus unserem Veranstaltungsangebot für das Jahr 2014

– Änderungen vorbehalten! –

■ Mittwoch, 15. Januar, 15:00 Uhr

Das Phantom und die Lady - Beginnen Sie das Neue Jahr mit einem Musical-Konzert schwungvoll und lyrisch. Lassen Sie sich von der **Sopranistin Anna Hofmann** durch Musical-Welterfolge wie „Evita“, „Das Phantom der Oper“, „West Side Story“ und viele mehr verzaubern. Am Klavier begleitet sie **Christina Hanke-Bleidorn**. Moderation: **Maria Deling**. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck

■ Mittwoch, 22. Januar, 15:00 Uhr

Willkommen in unserer Welt der Musik! - In farbenprächtigen Showkostümen unterhalten die **Sopranistas – Dita-Katrin Luft & Anita Weltzien** ihr Publikum charmant mit spritzigen Melodien und witziger Moderation. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck

■ Mittwoch, 29. Januar, 15:00 Uhr

Hugo Wolf - Seine Lieder auf Gedichten von Eduard Mörike und Johann Wolfgang von Goethe. Anspruchsvoll präsentiert die Sopranistin **Charlotte Fried** die Gedichte der „Mignon“ aus Goethes „Wilhelm Meister“ sowie eine Auswahl von Gedichten Mörikes wie „Um Mitternacht“, „Das verlassene Mädlein“, „Denk es oh Seele“, „Frage und Antwort“. Begleitet wird sie dabei von dem australischen Pianisten **Scott Curry**. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck

■ Mittwoch, 05. Februar, 15:00 Uhr Berliner Konzert- und Salonrio

Von Klassik bis Moderne - Lauschen Sie bezaubernd moderiert den bekannten Werken von W. A. Mozart, R. Strauß, P. Lincke u. a. Violine: **Yoshiaki Shibata**, Klavier: **Michael Uhl** und Violoncello: **Frank Niederstrasser**. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck



■ Mittwoch, 26. Februar, 15:00 Uhr

„Fagottvirtuos“ - Klassik zwischen Pop und Prosa! Virtuose Werke wie der „Säbeltanz“ von A. Chatschaturian, Popballaden des Berliner Komponisten Manfred Schmitz und Jazzadaptionen wie „The Thing You Are“ von **Hartmut Behrsing** entführen das Publikum in eine besondere musikalisch-instrumentale Klangwelt. Heitere Prosatexte und eine lockere Moderation runden das Programm ab. **Jörn Behrsing** – Fagott, Moderation und Lesung. Kostenbeitrag: 4,00 €. Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

■ Mittwoch, 05. März, 15:00 Uhr

Spotkanie - ...ist polnisch und bedeutet auf Deutsch „**Begegnung**“ und Spotkanie heißt auch der Deutsch-Polnische Chor Berlin unter der Leitung von **Josef Wilkosinski**, der heute hier im Club Steglitz für Sie singen wird. Alle Sängerinnen und Sänger eint das Interesse für die Kultur, die Geschichte, die Sprache und vor allem für die Musik der beiden Nachbarvölker. Das gemeinsame Musizieren verstehen die Mitglieder des Chores als wichtigen Beitrag zu einer besseren Verständigung von Deutschen und Polen; daher wurde auch das Wort Spotkanie als Name und zugleich Zielsetzung und Leitmotiv des Chores gewählt! Kostenbeitrag: 4,00 € inkl. Kaffeedeck

■ Mittwoch, 19. März, 15:00 Uhr

Karpaten Virtuosen - Auf der einen Seite sind es tief berührende sentimentale Melodien, auf der anderen Seite ein Tanz, voll Feuer und Energie mit einer Mischung aus ungarischer, rumänischer, moldauischer und ukrainischer Musik mit Violine und Bajan (Knopfakkordeon). Virtuosi! Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeedeck

■ Mittwoch, 26. März, 15:00 Uhr

Jazz im Club - Das **Trio Moonlounge** präsentiert bekannte und unbekanntes Jazzmelodien und Lieder (auch zum Mitsingen und Mittanzen) mit Gesang, Saxophon, Gitarre, Klavier und Moderation. Kostenbeitrag: 4,00 €. Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

■ Mittwoch, 02. April, 15:00 Uhr

Wir machen eine Bummelfahrt - Schauspieler und Sänger Günter Rüdiger lädt ein zu einer musikalischen Bummelfahrt...von Operette bis Schlager und von Gestern bis Heute! Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeedeck

■ Mittwoch, 16. April, 15:00 Uhr

Frühlingsfest im Selerweg - Für Unterhaltung sorgt heute der **Shanty Chor Berlin!** Kostenbeitrag für Gäste: 7,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 6,00 € inkl. Kaffeedeck. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ Mittwoch, 23. April, 15:00 Uhr

PianLola Chansontheater - Das ist Berliner Schnauze, gepaart mit einem Hauch des verruchten Buenos Aires! **Lola Bolze** bringt ihre Parodien und einige der witzigsten Chansons des letzten Jahrhunderts zeitlos auf die Bühne. Am Piano interpretiert **Jorge Idelsohn** mit überzeugendem südamerikanischem Temperament die alten Klassiker völlig neu. Den beiden gelingt eine wunderbare Mischung aus Berliner Kabarett und der Tangomusik Argentiniens: ein kurzweiliger Nachmittag mit Witz, Charme und viel guter Laune ist garantiert! Kostenbeitrag: 4,00 €. Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

■ Mittwoch, 14. Mai, 15:00 Uhr

Es waren einmal zwei unzertrennliche Brüder:

Jacob und Wilhelm Grimm - Wer erinnert sich nicht gerne an die traulichen Stunden der Kinderzeit, wenn abends eines der schönen Grimmschen Märchen vorgelesen wurde. Sie haben bis heute nichts von ihrem Zauber verloren und sind in jedem Hause zu finden, wo Bücher zum Leben gehören. Das **Kalliope-Team** mit dem Berliner Schauspieler **Lusako Karonga**, der Moderatorin **Gisela M. Gulu** und dem Pianisten **Armin Baptist** hat Erstaunliches zu berichten. Und der schöne Bariton von Lusako Karonga erwärmt die Herzen sowieso mit wunderbaren alten Volksliedern. Wieder einmal heißt es LITERATUR ERLEBEN mit dem Kalliope-Team! Kostenbeitrag: 4,00 €. Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.



Club Steglitz

■ **Mittwoch, 28. Mai, 15:00 Uhr**

„777 Jahre Berlin - eine musikalisch-literarische Zeitreise“ – präsentiert vom Kabarett **„Die Schlitzohren“** u. a. mit Es gibt nur ein Berlin – Ringel-Rangel (ein Ganovenschieber) – Zille hat mir gemalt – Mein Jott, was sind die Männer dumm – Clärchens Ballhaus – Wir sind süß aber doof – Schenk mir doch ein kleines bisschen Liebe – Kleiner Bär von Berlin... und vielen anderen! Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeegedeck

■ **Mittwoch, 04. Juni, 15:00 Uhr**

The New Skiffle Spirits - Seit über 50 Jahren skiffeln **Rüdiger Seidel, Wolfgang Vettermann, Reinhard Mattner, Erhard Weigel und Horst Maecker** mit Leidenschaft. Das Repertoire reicht inzwischen von Skiffle-Jazz über Irish-Folk, Jug-Music und Blues bis hin zu deutschen Swingtiteln wie „Hallo, kleines Fräulein“, oft mit eigenen Texten bereichert. Auch hat sich in 50 Jahren ein umfangreicher Instrumentenfundus angesammelt, der reicht vom Kistenbass, diversen Waschbrettern nebst einem Washboard-Tie, Whistles, Hupen, Tröten über einen Whiskey-Krug bis hin zu einer Plastiktüte! Natürlich gibt es auch „richtige“ Instrumente wie Gitarre, Banjo und Mandoline. Originelle und vielseitige Musik machen mit einfachen Mitteln, das ist das Motto der Gruppe **„The New Skiffle Spirits“**. Erleben Sie eine Stunde Lebensfreude in Musik verpackt. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck

■ **Mittwoch, 18. Juni, 16:00 Uhr**

Saitenensemble Steglitz e.V. - Das **SES** wurde vor 30 Jahren in Steglitz, genauer gesagt am 28.01.1983, von 19 Musikerinnen und Musikern gegründet. Das Archiv des **SES** umfasst in der Zwischenzeit Werke aus allen Epochen und den verschiedensten Musikrichtungen. Das aktuelle Programm bietet einen bunten Querschnitt aus diesem umfangreichen Repertoire. **Walter-Thomas Heyn**, Dirigent und künstlerischer Leiter, führt Sie mit heiterer und interessanter Moderation durch das Konzert. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck

■ **Mittwoch, 13. August, 14:00 Uhr**

Großes Sommerfest im Club Steglitz - Bei schönem Wetter können Sie in unserem schönen Garten dem Lärm der Großstadt entfliehen, und der Musik des Berliner Bandonion Orchesters Saxonía 02 lauschen oder tanzen. Kostenbeitrag für Gäste 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder 4,00 € Kaffee, Kuchen, diverse Getränke und Essen stehen für Sie gegen Entgelt bereit. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Mittwoch, 20. August, 15:00 Uhr**

Menora - Das Trio **Menora** – Gesang, Gitarre und Violine – spielt für Sie mitreißende Zigeunerlieder und Romanzen. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck

■ **Mittwoch, 10. September, 15:00 Uhr**

„Winter ade...“ - Wir freuen uns musikalisch mit dem **Wilkos-Duo** auf den Frühling mit Liedern zum Zuhören und Mitsingen. Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeegedeck

■ **Mittwoch, 17. September, 15:00 Uhr**

„Wochenend und Sonnenschein“ - Das **Männer-GesangsEnsemble Projekt Zeitlos** bringt unter der Leitung von **Jakob Julius Aderhold** bekannte Lieder der Comedian Harmonists sowie ein Walter-Kollo-Potpourri, das **Agi Nelken** am Klavier begleitet, zu Gehör. Wir laden Sie ein zu einer Stunde kurzweiliger und niveauvoller Unterhaltung! Kostenbeitrag: 4,00 €. Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

■ **Mittwoch, 24. September, 15:00 Uhr**

Bunt und heiter in den Herbst - Mit den **Konfettis** in den Herbst starten! Freuen Sie sich auf eine vergnügliche Stunde mit der beliebten Kabarettgruppe unter der Leitung von **Ruth Baldrich**. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck

Bitte beachten Sie: Der Einlass erfolgt in der Regel eine Stunde vor dem oben angegebenen Veranstaltungsbeginn! Dies gilt auch für Kaffeetafeln!



■ **Mittwoch, 29. Oktober, 15:00 Uhr**

Fabelhaftes Akkordeon - Melancholisch, perlend oder leidenschaftlich – der Klang des Akkordeons erzählt Geschichten von Heimweh, Ausgelassenheit und Liebe. Musette-Walzer wie „Sous le ciel de Paris“ oder „Domino“ wecken Assoziationen an Orte wie Pigalle, Montmartre und die Tanzlokale am Ufer der Marne, wo man zum Akkordeon tanzte. Im Programm der Akkordeonistin **Sirid Heuts** sind aber auch Kompositionen von Lydie Auvray oder die Titelmelodie aus dem Film „Die fabelhafte Welt der Amélie“. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck

■ **Mittwoch, 26. November, 15:00 Uhr**

Einstimmung zum Weihnachtsfest - Die Sopranistin **Alice Kravtsova** stimmt musikalisch auf das Weihnachtsfest ein, **Zorjana Babyuk** begleitet Sie

auf der Harfe. Abgerundet wird das Konzert mit der Moderation von Dr. Wolfgang Eisert mit Gedichten von Herbert Paul, Joseph von Eichendorff, Heinz Erhardt u. a. Kostenbeitrag: 4,00 €. Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

■ **Mittwoch, 17. Dezember, 15:00 Uhr**

Russisch-Orthodoxes Ensemble - Erleben Sie die Gesangssolisten im Chor des Ensembles mit religiösen Gesängen und Weihnachtsliedern, stimmungsvoll moderiert unter der Leitung von Olga Kasimirova. Fröhliche Weihnachten! Kostenbeitrag: 4,00 €. Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anzeige

Der besondere Tipp

Uromas Taufkleid und mehr

Schon draußen verlocken ein paar Raritäten zum Stehenbleiben. Eine bemalte Blumensäule, ein Frisiertischchen, das sich pffiffig ausklappen lässt. Drinnen sind kleine und große Kostbarkeiten liebevoll ausgebreitet:

Vitrinen mit Geschirr und Gläsern, ein Dielenschrank mit Weißwäsche, Schmuck und Silber, Uhren und Lampen. Die Wände unterhalb der Decke wurden zur farbenfrohen Gemäldegalerie. An einer Vitrine hängt ein altes Taufkleid, und der wunderschöne Biedermeiersekretär in der Mitte des Raumes „hat tatsächlich ein richtiges Geheimfach“, so

Michael Brunzel. Vor gut fünf Jahren hat er mit seiner Frau Marion das Geschäft „Patina antique“ am Zehlendorfer Fischerhüttenweg eröffnet. Hier findet man Besonderes und Einzigartiges aus zweiter Hand. Mit sicherem Stilgefühl, Gespür für Bewahrenswertes und Freundlichkeit haben die beiden den kleinen, gepflegten Laden zu einer angesagten Adresse für Antiquitäten gemacht. Sie kaufen an (auch Altgold und -silber) und machen auf Wunsch Hausbesuche. Außerdem umfasst ihr Service den kompletten Ankauf von Nachlässen sowie Wohnungsaufösungen, bei Bedarf mit Hilfe bei Behördenangelegenheiten, Vermieterübergabe, Umzug.



Patina antiques • Antiquitäten Ankauf Verkauf
Fischerhüttenstr. 67/69, nahe U-Bhf. Krumme Lanke, 14163 Berlin-Zehlendorf
Tel. 88 66 99 60, Mobil: 0178 718 7161, www.patina-antiques.de



Maria-Rimkus-Haus

Gallwitzallee 53, 12249 Berlin, Telefon 76 68 38 62 , Fax 76 68 59 88, Leitung: Frau Kühn

Ehrenamtlicher Ansprechpartnerin: Frau Ockert

Verkehrsverbindungen:  M82 bis Havensteinstraße

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10:30-17:30 Uhr

Unser umfassend saniertes und in neuem Glanz erstrahlendes Haus finden Sie direkt am Gemeindepark auf einer kleinen Anhöhe. Es verfügt über zwei Gruppenräume und einen größeren Saal sowie ein separates Töpferstudio. **Rollstuhlfahrer sind herzlich willkommen.** Frau Kühn und ihr ehrenamtliches Team freuen sich auf Ihren Besuch! Wenn Sie Abwechslung wollen und anspruchsvolle Freizeitgestaltung, dann finden Sie im Maria-Rimkus-Haus ein breites Spektrum! Wir bieten ein vielfältiges kulturelles Angebot und wöchentliche Tanznachmittage an sowie Sprachkurse, Yoga, Gymnastik und Gesellschaftsspiele. Bei uns lernen Sie Square- und Line Dance oder Tai Che Gong, spielen Canasta, Rommé, Schach oder Bridge, entspannen bei Aquarellmalerei und finden ebenso ein offenes Ohr für Ihre Wünsche und Vorschläge für ein aktives Leben in der Gemeinschaft. Die wöchentlichen Aktivitäten entnehmen Sie bitte der Broschüre „Wir treffen uns!“, die in den Einrichtungen des Bezirks ausliegt. **Donnerstags findet von 14:00-17:00 Uhr der beliebte Tanznachmittag mit Live-Musik statt. Nähere Angaben zu den Musikern entnehmen Sie bitten dem Hausprogramm.**

Auszug aus unserem Veranstaltungsangebot für das Jahr 2014

– Änderungen vorbehalten! –

■ Dienstag, 14. Januar, 15:00 Uhr

Menora - Das Trio **Menora** – Gesang, Gitarre und Violine – spielt für Sie mitreißende Zigeunerlieder und Romanzen. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck

■ Dienstag, 21. Januar, 15:00 Uhr,

„Na det war wieder `n Jahr!“ - Satirischer Jahresrückblick mit **Gerald Wolf**: Lichtgestalt: Wulff geht, Gauck kommt. / Locker geschreddert: Verfassungsschutz und Neonazis. / Liebling von Genossen und Bossen: Steinbrück / „Lieba sweite Lija!“: Fahrstuhlteam Hertha / Letzte Ausfahrt Wowi: „Niemand hat die Absicht einen Flughafens zu errichten!“ Fazit: Schlimm, Schlecker, Schröder. Bereits zum fünften Mal bundesweit präsentiert Gerald Wolf den Jahresrückblick! Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck

■ Dienstag, 28. Januar, 15:00 Uhr,

Chansons am Samowar - Russische Volkslieder vorgetragen in russischer und deutscher Sprache. Mal melancholisch, mal lustig, wehmütig oder temperamentvoll, wie in „Kalinka“ oder in russischen Zigeuner-Romanzen. Die Schauspielerin und Sängerin **Irmelin Krause** nimmt uns mit und lädt uns ein zum Träumen in der Natur am „Baikalsee“ und abends erglänzen die Sterne über der „Moskwa“. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck

■ Dienstag, 04. Februar, 15:00 Uhr,

Coco Lorés - Sie ist die Seniorin des gehobenen Amusements. Sie schreckt vor keinem Thema zurück...Wie immer in ihren Lieblingsfarben Kassler & Hornhaut gewandet und mit ihrer kleinen blauen Gitarre bewaffnet, widmet sie sich in diesem abendfüllenden Programm dem Thema „Cocooning“. Früher nannte man den Rückzug in die Sofaecke angesichts der Unwägbarkeiten der äußeren Welt mit ihren drohenden Krisen ja noch Gemütlichkeit. Aber das ist lange her. Heute gibt es Trendforschung, Katastrophenschutz, Internet und Inflation. In diesem Programm können Sie sich noch mal richtig auslachen, um dann erschöpft auf's Sofa zurückzufallen und gelassen dem Untergang entgegenzusehen. Musikalisch werden Sie Einiges aus der Zeit erkennen als wir alle noch jung und schön waren. Ein wundervolles Programm mit viel Witz und Charme von **Sigrid Grajek**. Kostenbeitrag: 4,00 €, inkl. Kaffeegedeck.



■ **Dienstag, 11. Februar, 15:00 Uhr**

„La Chanson de ma vie“ - Jean-Luc Dancy ist ein europäischer Chansonnier französischer Herkunft. Seine Liebe für das Chanson begann bereits vor vielen Jahren - er schrieb sein erstes eigenes Lied mit siebzehn und trat mit achtzehn das erste Mal in der Öffentlichkeit auf. Jean-Luc Dancy stammt aus der Gegend der Loire und hatte in seiner Jugend die Gelegenheit, die ganz Großen des französischen Chansons live zu erleben. Zu seinem Repertoire gehören neben eigenen Werken die Chanson-Klassiker von Jacques Brel, Charles Aznavour, Gilbert Bécaud, Jean Ferrat, Léo Ferré uva. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeedeck

■ **Dienstag, 25. Februar, 15:00 Uhr**

Auf großer Fahrt - mit dem **Shanty-Chor Berlin**. Fernweh und Seefahrerromantik, gute Laune und beste Stimmung mit Shanties und Seemannsliedern! Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeedeck

■ **Dienstag, 11. März, 15:00 Uhr**

Im kleinen Strandcafé - Mit ihrem neuen Programm gehen **Die Wilden Witwer** diesmal ordentlich baden und lassen sich küssen von den Wellen. Mit den beliebtesten Schlagern der jeweiligen Sommersaison aus den 20er und 30er Jahren machen die beiden Herren einen Ausflug an den Ostseestrand, die Badewanne Berlins. Irgendwo zwischen Heringsdorf und Swinemünde erleben sie zu Lande und zu Wasser feuchtfrohliche Abenteuer... Vielleicht kommen Sie trockenen Fußes nach Hause... Taschentücher sollten Sie dennoch bereithalten!

Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeedeck

■ **Dienstag, 18. März, 15:00 Uhr**

„Frauen sind keine Engel...“ - Lieben Sie Filmmusik, Musical, Schlager und Swing? Dann sind Sie heute und hier richtig! Die **Sopranitas - Dita-Katrin Luft & Anita Weltzien** nehmen den Staub von alten Hüten und singen für Sie in ihrer Show mit Pfiff und Charme. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeedeck

■ **Dienstag, 01. April, 15:00 Uhr**

IBM-Chor - Unter der Leitung von **Michael Streckenbach** begleiten uns die Sängerinnen und Sänger des Chors auf bekannt genussvolle Weise in die Frühlingszeit. Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeedeck

■ **Dienstag, 08. April, 15:00 Uhr**

Wenn Lügen Haare wären - Neben seinen berühmten Bildgeschichten wie „Max und Moritz“, „Hans Hucklebein, der Unglücksrabe“ u a. schrieb Wilhelm Busch auch noch ebenso humorvolle wie heiter-besinnliche Gedichte und Prosa-Texte, die immerhin zwei Bücher füllten. So werden Sie Wilhelm Busch heute bei uns als genauen und scharfsinnigen Menschen-Beobachter kennenlernen und ihre Freude an der Interpretation seiner Beobachtungsgabe durch die Schauspielerin **Christine Poisl** haben. Der Pianist **Matthias Hessel** spielt dazu klassische und freie Jazz-Improvisationen. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeedeck

Unsere Extra-Portion Herzlichkeit!

Ihr Mittagessen freundlich serviert.
Jeden Mittag lecker und heiß.

Nur bei uns auch auf dem echten Porzellanteller –
der Umwelt zuliebe im Mehrwegsystem!



Ihr Menü-Bringdienst

www.gloria-menue.de



 **456 50 15**



Maria-Rimkus-Haus

■ Dienstag, 15. April, 15:00 Uhr

Frühling in Europa - Freuen Sie sich auf ein außergewöhnliches Konzert zum Beginn der schönsten Jahreszeit mit dem **Ensemble Kristall Berlin** unter der Leitung von **Wilfried Schmidt**. Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeedeck

■ Dienstag, 06. Mai, 15:00 Uhr

Ich brauch' Tapetenwechsel... - **Velia Krause** verbindet in ihrem neuesten Programm „Ich brauch Tapetenwechsel“ die 24 schönsten Titel der 40-er und 50-er Swing-Ära von Cole Porter und die eigenen Chansons der Hildegard Knef mit ihrem ganz persönlichen Stil und bereitet uns damit einen ganz besonderen Hör – und Erlebnisgenuss. Begleitet wird sie von ihrem wunderbaren Pianisten **Hartmut Valenske**. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeedeck.

■ Dienstag, 13. Mai, 15:00 Uhr

Das Steglitz-Zehlendorfer Seniorenorchester - ... spielt für Sie unter der Leitung von Wolfgang Becker. Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeedeck.

■ Dienstag, 27. Mai, 15:00 Uhr

Da erwachen die Träume, da kamst du... - Eine Münze in die Jukebox fallen lassen und schon erklingen die Caprifischer, Tipitipitipso, O mein Papa uva. Die Theatergruppe des Hans-Rosenthal-Hauses kommt mit einer 50er Jahre Schlager-Revue in das Maria-Rimkus-Haus. Musikalische Leitung: **Tobias Bartholmeß**, Gesamtleitung: **Bernd Kummer**. Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeedeck.

■ Dienstag, 03. Juni, 15:00 Uhr

Saiten-Ensemble Steglitz e.V. - Das **SES** wurde vor 30 Jahren in Steglitz, genauer gesagt am 28.01.1983, von 19 Musikerinnen und Musikern gegründet. Das Archiv des **SES** umfasst in der Zwischenzeit Werke aus allen Epochen und den verschiedensten Musikrichtungen. Das aktuelle Programm bietet einen bunten Querschnitt aus diesem umfangreichen Repertoire. **Walter-Thomas Heyn**, Dirigent und künstlerischer Leiter, führt Sie mit heiterer und interessanter Moderation durch das Konzert. Kostenbeitrag: 4,50 Uhr inkl. Kaffeedeck

■ Dienstag, 10. Juni, 18:00 Uhr

Einlass: 17:00 Uhr

Over in the Gloryland - Der „Gospel Choir Marienfelde“ wurde vor sieben Jahren von Herrn Bernard Devasahayam gegründet. Die Konzerte mit bis zu 50 Sängerinnen und Sängern haben einen fröhlichen Charakter. Es sind auch bekannte Gospels dabei, die zum Mitsingen einladen. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeedeck

■ Dienstag, 24. Juni, 15:00 Uhr

„Canciones“ - bietet in ihrem Repertoire einen breiten Querschnitt durch die musikalische Vielfalt der iberischen Halbinsel. So können Sie sich heute unter anderem an andalusischer und katalanischer Folklore erfreuen, als auch im Rumba-Stil vorgebrachten bekannten Stücken wie „Besame mucho“ und „My way“ lauschen. Die Lieder erinnern an verbrannte Wiesen und die heißen Winde Spaniens. Gesang: **Jana Schill**, Gitarre: **Christof Schill**. Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeedeck.

■ Mittwoch, 20. August, 14:00 bis 17:00 Uhr,

Einlass: 13.00 Uhr

Sommer, Sonne, Samba - Wir feiern Sommerfest im Maria-Rimkus-Haus, lassen uns vom **Entertainer Kiry** den Rhythmus in das Blut spielen und genießen die warme Jahreszeit mit einem Kaltgetränk auf der Terrasse...! Alle weiteren Angaben entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm!

■ Dienstag, 02. September, 15:00 Uhr

GRUSELN mit EDGAR WALLACE - Schaurig-schön geht es am Dienstag, dem 2. September, um 15 Uhr Im Maria-Rimkus-Haus zu. „Die drei Gerechten“ des **Kalliope-Teams** bieten eine gruselig-heitere Stunde mit und über das Krimi-Genie Edgar Wallace. Mysteriöse Mordfälle, Entführungen und eine unheimliche Story werden atemberaubend präsentiert von dem Berliner Schauspieler **Lusako Karonga**, effektiv assistiert vom Pianisten **Armin Baptist**. Natürlich gibt es ein Happy End. Fast so aufregend wie seine rund 200 Krimis war das Leben von Edgar Wallace. Den überraschenden Beweis dafür tritt die Journalistin **Gisela M. Gulu** an. Keiner darf den Saal verlassen, der nicht der These zustimmt: „Es ist unmöglich, von Edgar Wallace nicht gefesselt zu sein. Kostenbeitrag 4,00 €, Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.“



■ **Dienstag, 09. September, 15:00 Uhr**

Im Feuerstrom der Reben - Wenn in Wien der Wein blüht, die Schiffe auf der Donau und der Moldau die grünen Berge passieren, an denen die Trauben glühen, ...dann beginnt das Fest der Sinne und es wird Zeit, am Abend einen edlen Tropfen Wein zu genießen. Lauschen Sie Melodien, Liedern zum Thema Wein von der charmanten Sängerin Jeannette Rasenberger und Andreas M. Wolter am Klavier. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

■ **Dienstag, 23. September, 15:00 Uhr**

„Jazz in the house“ - Das **Trio Moonlounge** präsentiert bekannte und unbekannte Jazzmelodien und Lieder (auch zum Mitsingen und Mittanzen) mit Gesang, Saxophon, Gitarre, Klavier und Moderation. Kostenbeitrag: 4,00 €. Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

■ **Dienstag, 04. November, 15:00 Uhr**

Dufte - heißt die neue Show von **Donato Plögert** und ist Bühnenprogramm und Statement zugleich! - Frei nach dem Motto: „So schön wie hier ...kann's im Himmel gar nicht sein!“ Ob es sich um unpassende Geschenke, pffiffige Hartz IV-Empfänger oder revoltierende Seniorenheim-Inhaftierte uva. handelt. Hier kommt alles unter die Lupe und die musikalische Bandbreite reicht vom Couplet, Gassenhauer und Chanson über Swing, Pop-Balladen und Rockabilly bis hin zu Sambaklängen und sogar einem Sirtaki! Und det is doch nu' wirklich „dufte“. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

■ **Dienstag, 18. November, 15:00 Uhr**

Herbst, ade` - Der **Seniorenchor Steglitz e.V.** singt unter der Leitung von **Maria Grimm** Lieder zum Herbstausklang. Kostenbeitrag: 5,00 inkl. Kaffeegedeck.

■ **Dienstag, 25. November, 15:00**

Schlager ABC - Begleiten Sie **Alf Weiss – the charming voice** – und seinen Pianisten auf einer vergnüglichen Reise durch die deutsche Schlagerwelt! Mitsingen und Fußwippen sowie Tanzen ist unbedingt erwünscht. Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

■ **Dienstag, 09. Dezember, 15:00 Uhr**

Weihnachten mit PianLola - In ihrem Weihnachtsstück serviert das PianLola Chansontheater neben Chansons, Tangos und festlicher Klaviermusik auch eigene Kompositionen und das eine oder andere Weihnachtslied. Gewürzt ist das Ganze mit einer Prise Berliner Kabarett und weihnachtlicher Stimmung. Wie immer lädt das Duo **Lola Bolze** und der Pianist **Jorge Idelsohn** gern zum Mitsingen ein! Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Bitte beachten Sie: Der Einlass erfolgt in der Regel eine Stunde vor dem oben angegebenen Veranstaltungsbeginn! Dies gilt auch für Kaffeetafeln!

Ihre Konzerte, zumeist in sozialen Einrichtungen, sind gefragt: Die 25 aktiven Musiker des Senioren-Orchesters spielen Klassik, Operette, Schlager und Alt-Berliner Lieder, die man sonst gar nicht mehr zu hören bekommt. Einmal im Jahr geht es auf Orchesterfahrt. Für Musik ist es übrigens nie zu spät – also die längst vergessene Geige aus dem Schrank holen und einfach mal zu einer Probe kommen – mittwochs, 14.00-17.00 Uhr Maria-Rimkus-Haus, Gallwitzallee 53. Weitere Infos bei Frau Blauert-Catuda, Tel. 752 59 81



FOTO: SENIOREN-ORCHESTER STEGLITZ-ZEHLENDORF



Hertha-Müller-Haus


Begegnungs-, Beratungs- und Freizeitzentrum Hertha-Müller-Haus


in Kooperation mit dem Förderverein für die Seniorenarbeit im Hertha-Müller-Haus e. V.

Argentinische Allee 89, 14163 Berlin, Telefon 814 999 53 und Fax 814 999 55

Leitung: N.N.

Ehrenamtliche Ansprechpartnerin: Frau Piosik, 1. Vorsitzende des Fördervereins

Verkehrsverbindungen:  118 bis Siebenendenweg, direkt vor der Tür

 Bahnhof Onkel Toms Hütte, ca. 200 m Fußweg

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10:30-17:30 Uhr

Suchen Sie Unterhaltung, Bildung, Gesellschaft, Kommunikation? Dann sind Sie bei uns richtig in dem Begegnungs-, Beratungs- und Freizeitzentrum, dem Hertha-Müller-Haus. Aus dem Nachlass einer Zehlendorfer Bürgerin wurde der Umbau der ehemaligen Freizeistätte ermöglicht. So ist ein funktionelles Haus in der Argentinischen Allee entstanden, in dem Sie Ihre Freizeit in gastlicher Atmosphäre gestalten können. Das Angebot erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Förderverein des Hauses. Wir alle freuen uns auf Ihren Besuch! Die wöchentl. Aktivitäten entnehmen Sie bitte der Broschüre „Wir treffen uns! - Gruppenaktivitäten für Zehlendorfer u. Steglitzer Seniorinnen u. Senioren“. Sie ist in unseren Freizeistätten erhältlich.

In unserem breiten Angebot an Gruppenaktivitäten finden Sie:

Sprachkurse für Englisch, Französisch, Spanisch und Italienisch • gesundheitsfördernde Aktivitäten wie altersgerechte Wohlfühlgymnastik, Wandern, Spazieren gehen, Seniorentanz, Standard und Lateinamerikanische Tänze, bewusstes Atmen, Qigong, Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene • Feldenkrais • kulturelle Gruppen für Literatur, Kultur und Theater, Konzert und Oper, Singen, sowie allgemeiner Gesprächskreis • kunsthandwerkliche Gruppen wie Porzellanmalerei, Töpfern, kreatives Gestalten, bildnerisches Gestalten und experimentelles Malen sowie Tiffany • Fotogruppen, Gruppen für Spiel, Spaß, Unterhaltung, sowie Geistig fit • Spielgruppen (Schach, Bridge, Canasta, Skat, Romme). Darüber hinaus treffen sich in unserer Einrichtung speziell eine Gehörlosengruppe, eine Blindenmodelliergruppe, zwei Blindengesprächsgruppen, eine Gruppe kreatives Arbeiten mit Speckstein für blinde Senioren sowie vier weitere Gruppen mit unterschiedlichen Behinderungen. In den Abendstunden steht das Haus verschiedenen Vereinen und Verbänden zur Verfügung. Veranstaltungen des Fördervereins des Hertha-Müller-Hauses e.V. sind gesondert gekennzeichnet. **Das ausführliche Angebot entnehmen Sie bitte unserem Hausprogramm oder Sie besuchen uns einfach in unserem Haus und wir können Sie bei einer Tasse Kaffee ausführlich beraten.**

Augrund der langfristigen Planung können die Preisangaben für Busfahren leider nicht garantiert werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Auszug aus unserem Veranstaltungsangebot für das Jahr 2014

- Änderungen vorbehalten! -

Fortlaufende und sich wiederholende Angebote:

- **Mittwoch, 17:00-19:00 Uhr, ab 15.01.2014, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat.**

„Dem Alter souverän begegnen.“ - Rat für Senioren, Töchter, Söhne und Enkel. Leitung: **Frau Dr. Wittke-Rose**. Die Beratung ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

- **Freitag, 17:00-19:00 Uhr, Einlass: 16:30 Uhr ab 03.01.2014 jeden 1. und 3. Freitag im Monat**
„Demenz - was nun?“ - Gemeinsam den Alltag bewältigen - Wege zur würdigen Altenbetreuung. Beratung für Angehörige und Pflegende in Einzelgesprächen oder Kleinstgruppen. Leitung: **Frau Dr. Wittke-Rose**. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.





■ **Donnerstag, 13:00-15:30 Uhr, ab 23. 01. 2014 jeden 4. Donnerstag im Monat**

„Rat und Hilfe zu Fragen des Arbeits- und Sozialrechts!“ - Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherungsrecht sowie Arbeitslosengeld II, Schwerbehindertenrecht, soziales Entschädigungsrecht und Rehabilitation. Kostenlos, anonym und individuell, durch einen Juristen vom Arbeitslosenversicherungsverband Berlin e.V.. Voranmeldung unter Tel. 81 49 99 53.

■ **Dienstag, 15:00-18:00 Uhr, am 04.02.2014, 06.05.2014, 05.08.2014 und 04.11.2014**

„Tanztee im Hertha-Müller-Haus“ - Wir laden Sie zum Tanzen bei flotter Live-Musik ein. Der Unterhaltungskünstler **Werner Legies** spielt und singt für Sie bekannte und beliebte Melodien – für jeden etwas. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 €, inkl. Kaffeegedeck. Anmeldung und Kartenverkauf im Hertha-Müller-Haus. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Terminveranstaltungen:

■ **Dienstag, 21.01.2014, 15:00 Uhr**

„Rossini trifft Gershwin“ - eine musikalische Zeitreise von Klassik bis Jazz mit **Jörn Behrsing**. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Donnerstag, 06.02.2014, 15:00 Uhr**

Klassik IV – Rund um den Walzer“ - mit **Eva Dobrzinski-Petersein** und **Hartmut Valenske** am Klavier. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Montag, 03.03.2014, 15:00 Uhr**

„Rosenmontagsball“ - im Hertha-Müller-Haus. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Dienstag, 11.03.2014, 14:00 Uhr**

„Man ist ja von Natur kein Engel“ - ein Porträt des Dichtermalers Wilhelm Busch, vorgestellt von **Rosa und Jonathan Tannenbaum** – Poesie mit Musik in seinen heiteren, ironischen Werken, aber auch in seiner ernsthaften Lyrik und seiner Autobiografie. So unvergesslich wie seine Bildergeschichten von Max und Moritz, der Frommen Helene und viele an-

dere sind seine schrulligen Reime. Beides zusammen ließ ihn zum Erzieher der Nation werden. Mit spitzer Feder und beißendem Spott nimmt er den kleinen Mann ebenso auf die Schippe wie die frömelnde Frau, den verhinderten Dichter und den gescheiterten Maler, die tägliche Plackerei und die ehelichen Pflichten, Unterwürfigkeit der Kleinen und die Machtgier der Großen. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck. Anmeldung erbeten! Kartenverkauf nur vor der Veranstaltung im Hertha-Müller-Haus.

■ **Donnerstag, 20.03.2014**

Abfahrt: 09:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr

„Tagesfahrt“ - über den Zielort wird witterungsbedingt entschieden. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Dienstag, 01.04.2014, 15:00 Uhr**

„Kunterbuntes aus dem Haus“. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Donnerstag, 10.04.2014, 14:00 Uhr**

„Osterbasar und Trödelmarkt“. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Donnerstag, 24.04.2014**

Abfahrt: 09:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr

„Tagesfahrt zum Wildpark Johannismühle“. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Dienstag, 29.04.2014, 15:00 Uhr**

„Aber der Nowak lässt mich nicht verkommen“ - mit **Velia Krause** und **Hartmut Valenske** am Piano. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Donnerstag, 15.05.2014, 15:00 Uhr**

„Wenn der Frühling kommt“ - der **IBM-Chor** begrüßt mit uns den Frühling. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.



Hertha-Müller-Haus

- **Donnerstag, 22.05.2014**
Abfahrt: 09:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr
„Tagesfahrt zum Spargelessen“. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.
- **Dienstag, 27.05.2014, 14:00 Uhr**
„Fabelhaftes Akkordeon“ - melancholisch, perlend oder leidenschaftlich – der Klang des Akkordeons erzählt Geschichten von Heimweh, Ausgelassenheit und Liebe. Musette-Walzer wie „Sous le ciel de Paris.“ oder „Domino“ wecken Assoziationen wie Pigalle, Montmartre und die Tanzlokale am Ufer der Marne, wo man zum Akkordeon tanzte. Im Programm der Akkordeonistin **Sirid Heuts** sind aber auch Kompositionen von Lydie Auvray oder die Titelmelodie aus dem Film „Die fabelhafte Welt der Amélie“ zu hören. Kostenbeitrag: 5,00 €, inkl. Kaffeegedeck. Anmeldung erbeten! Kartenverkauf nur vor der Veranstaltung im Hertha-Müller-Haus.
- **Donnerstag, 19.06.2014**
Abfahrt: 09:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr
„Tagesfahrt in den blühenden Schlosspark von Wiesenburg“. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.
- **Donnerstag, 26.06.2014, 15:00 Uhr**
„Sommerfest im Hertha-Müller-Haus“. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.
- **Donnerstag, 10.07.2014, 15:00 Uhr**
„Die Bootsmänner“ - sorgen im Hertha-Müller-Haus für gute Stimmung. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.
- **Donnerstag, 24.07.2014**
Abfahrt: 09:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr
„Tagesfahrt nach Grünplan dem Natur- und Waldgebiet bei Rheinsberg“. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.
- **Dienstag, 19.08.2014, 15:00 Uhr**
„Der Duft von Lavendel“ - Filmkompositionen die um die ganze Welt gehen mit Jörn Behrsing. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.
- **Donnerstag, 21.08.2014**
Abfahrt: 09:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr
„Tagesfahrt nach Heideblick“. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.
- **Dienstag, 09.09.2014, 15:00 Uhr**
„Nur wer die Sehnsucht kennt“ - ein lyrisches Konzert zum Entspannen und genießen mit der wunderbaren jungen Sängerin **Anna Hofmann**. Solveig, Mignon, Gretchen, Ännchen – Liebe, Sehnsucht und Treue, vertont in Liedern und Balladen von E. Grieg, C.M. von Weber, F. Schubert und R. Schumann. Mit **Anna Hofmann** – Sopran, **Christine Hanke-Bleidorn** – Klavier und **Maria Delling** - Moderation. Kostenbeitrag: 5,00 €, inkl. Kaffeegedeck. Anmeldung erbeten! Kartenverkauf nur vor der Veranstaltung im Hertha-Müller-Haus.
- **Donnerstag, 18.09.2014, 15:00 Uhr**
„So oder so ist das Leben“ - mit **Velia Krause** und **Hartmut Valenske** am Klavier. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.
- **Donnerstag, 25.09.2014**
Abfahrt: 09:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr
„Tagesfahrt in die Uckermark“ - zum Biosphärengebiet und Uckersee mit Schiffsrundfahrt
Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.
- **Dienstag, 07.10.2014, 15:00 Uhr**
„Kunterbuntes aus dem Haus“. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.



■ **Mittwoch, 22.10.2014, 15:00 Uhr**

„Das Senioren-Orchester“ - Musik aus Operette, Klassik, Schlager und Alt-Berliner Lieder, die man sonst gar nicht mehr zu hören bekommt. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Donnerstag, 23.10.2014**

Abfahrt: 09:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr

„Tagesfahrt in die Märkische Schweiz“ - nach Buckow zum Scharmützelsee“. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Donnerstag, 13.11.2014**

Abfahrt: 09:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr

„Tagesfahrt zum Martinsgans-Essen“. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Dienstag, 18.11.2014, 15:00 Uhr**

„My Ladies“ - mit seinem unvergleichlichen Stil und seinem eleganten Auftreten hat sich **Henry de Winter**, Sänger und Gesamtkunstwerk aus Berlin, komplett den 20er, 30er und frühen 40er Jahren verschrieben. Kein Anderer schafft es so unvergleichlich authentisch, charmant und herrlich witzig durch das Programm zu führen. Herr de Winter wird begleitet von seinem Pianisten. Kostenbeitrag: 4,00 €, Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung erbeten: Kartenverkauf nur vor der Veranstaltung im Hertha-Müller Haus.

■ **Montag, 24.11.2014, 15:00 Uhr**

„Überall ist Wunderland“ - ein Joachim-Ringelnatz-Portrait. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Mittwoch, 26.11.2014, 14:00 – 17:30 Uhr**

„Adventsbasar und Trödelmarkt“. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Dienstag, 02.Dezember und Mittwoch, 03.Dezember, 13:00 Uhr Einlass: 12:30 Uhr**

Es erwartet Sie ein stimmungsvolles Programm. Wir beginnen mit einem festlichen Mittagsbuffet mit einer großen Auswahl an kalten und warmen Speisen, saisonalen Fleisch- und Fischgerichten, Vorspeisen- und Dessertvariationen (ein Glas Wein oder ein alkoholfreies Getränk inklusive). Gegen 14:30 Uhr verzaubern Sie dann **Hartmut Haker und sein Künstlerensemble** mit einem neuen, außergewöhnlichen musikalischen Showprogramm. Lassen Sie sich mit traditionellen, modernen und klassischen Melodien auf die bevorstehenden Festtage einstimmen. Mit einer anschließenden gemeinsamen Kaffeetafel klingt dieser besondere Nachmittag aus.

Karten zum Preis von 14,00 € (ermäßigt 7,00 €) inkl. Mittagsbuffet, 1 Getränk sowie ein Kaffeege- deck erhalten Sie ab 28. Oktober im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin, Zi. 013, immer Di und Do von 9:00-12:00 Uhr, Tel. 90299-6546

Diese Veranstaltung des Amtes für Soziales wird ermöglicht durch eine Zuwendung der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin.

Die Teilnehmerkarten sind tischweise nummeriert! Nur mit Kartenvorverkauf!

■ **Donnerstag, 11.12.2014, 13:00-18:00 Uhr**

„Lichterfahrt durch Berlin“ - mit weihnachtlichem Essen im Hertha-Müller-Haus. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Dienstag, 16.12.2014, 15:00 Uhr**

„Weihnachten auf hoher See“ - wir feiern Weihnachten mit dem Shanty-Chor. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

■ **Dienstag, 23.12.2014, 15:00 Uhr**

„Jahresausklang im Hertha-Müller-Haus“. Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Bitte beachten Sie: Der Einlass erfolgt in der Regel eine Stunde vor dem oben angegebenen Veranstaltungsbeginn! Dies gilt auch für Kaffeetafeln!





Hans-Rosenthal-Haus in Kooperation mit dem Förderverein der Freunde des Hans-Rosenthal-Hauses e.V.
Bolchener Str. 5, 14167 Berlin, Telefon und Fax 811 91 96, www.rosenthal-haus.de

Leitung: N.N.



Ehrenamtliche Ansprechpartner: N. N.

Verkehrsverbindungen:  184 bis Bolchener Straße,  Bahnhof Sundgauer Straße – ca. 200 m Fußweg

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10:30-17:30 Uhr

Wir sind ein offenes Haus für ältere Menschen mit und ohne Behinderung, die ihr Leben aktiv und in der Gemeinschaft gestalten möchten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Die wöchentlichen Aktivitäten entnehmen Sie bitte der Broschüre „Wir treffen uns! - Gruppenaktivitäten für Steglitz-Zehlendorfer Seniorinnen und Senioren“. Sie ist in unserem Haus erhältlich. Veranstaltungen des Fördervereins der Freunde des Hans-Rosenthal-Hauses e. V. sind gesondert gekennzeichnet.

Auszug aus unserem Veranstaltungsangebot für das Jahr 2014

– Änderungen vorbehalten! –

■ **Donnerstag, 30. Januar, 15:00 Uhr**

Tanz ins Neue Jahr - mit der Little Party-Band

■ **Donnerstag, 20. Februar, 14:30 Uhr**

Karneval an der Spree - Fasching im Hans-Rosenthal-Haus Zum Tanz spielt für Sie **Herr Legies**. Wir erwarten wieder den Karnevalsverein Rot-Gold Berlin. Kostenbeitrag für Gäste: 6.00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder 3.00 €, inkl. Kaffeegedeck und Getränk. Anmeldung und Kartenverkauf im Hans-Rosenthal-Haus. Eine Veranstaltung des Fördervereins der Freunde des Hans-Rosenthal-Hauses e.V.

■ **Sonntag, 09. März, ab 11:00 Uhr**

Sonntags-Matinee - Blues, Boogie, Swing, Jazz & more...mit **Niels von der Leyen** und **K.C. Miller** am Piano, **Bernd Kuchenbecker** am Bass und **Andreas Bock** am Schlagzeug. Kostenbeitrag: 6,00 €, inkl. 1 Getränk. Belegte Brötchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Nur mit Kartenvorverkauf. Eine Veranstaltung des Fördervereins der Freunde des Hans-Rosenthal-Hauses e.V.

■ **Donnerstag, 27. März, 14:30 Uhr**

Frühlingsmodenschau. Moderation: **Nero Brandenburg**. Kostenbeitrag für Gäste: 5.00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder 2.50 €, inkl. Kaffee und einem Getränk. Anmeldung und Kartenverkauf im Hans-Rosenthal-Haus. Eine Veranstaltung des Fördervereins der Freunde des Hans-Rosenthal-Hauses e.V.

■ **Donnerstag, 10. April, 15:00 Uhr**

DIE - Theatergruppe des Hans-Rosenthal-Hauses „Da erwachen die Träume“. Leitung: **Bernd Kummer**. Kostenbeitrag: 4.00 €. Anmeldung und Kartenverkauf im Hans-Rosenthal-Haus. Eine Veranstaltung des Fördervereins der Freunde des Hans-Rosenthal-Hauses e.V.

■ **Donnerstag, 24. April**

Abfahrt: 08:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr

Tagesfahrt zur Lutherstadt Wittenberg mit einem Stadtspaziergang durch die historische Altstadt. Abfahrt und Rückkehr am Hans-Rosenthal-Haus. Kostenbeitrag bitte im Hans-Rosenthal-Haus erfragen. Anmeldung und Kartenverkauf im Hans-Rosenthal-Haus. Eine Veranstaltung des Fördervereins der Freunde des Hans-Rosenthal-Hauses e.V.

■ **Donnerstag, 08. Mai**

Abfahrt: 08:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr

Tagesausflug nach Leipzig. Besichtigung des Völkerschlachtdenkmal, Mittagessen in „Auerbachs Keller“ mit anschließendem Altstadt Rundgang. Abfahrt und Rückkehr am Hans-Rosenthal-Haus. Kostenbeitrag bitte im Hans-Rosenthal-Haus erfragen. Anmeldung und Kartenverkauf im Hans-Rosenthal-Haus. Eine Veranstaltung des Fördervereins des Hans-Rosenthal-Hauses e.V.

■ **Donnerstag, 22. Mai, 14:30 Uhr**

Berliner Bandoneon Orchester - Saxonia 02.

Musikalische Leitung: **Albert Thurlow**

■ **Donnerstag, 19. Juni**

Abfahrt: 09:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr

Tagesfahrt in den Filmpark Babelsberg. Er vermittelt als Themenpark eindrucksvolle und exklusive Einblicke in die faszinierende Welt des Kinos und des Films. Kostenbeitrag bitte im Hans-Rosenthal-Haus erfragen. Anmeldung und Kartenverkauf im Hans-Rosenthal-Haus. Eine Veranstaltung des Fördervereins der Freunde des Hans-Rosenthal-Hauses e.V.



■ Donnerstag, 03. Juli, ab 13:00 Uhr

Sommerfest - wir laden ein zu einem bunten Programm. **Der Eintritt ist frei!** Kaffee und Kuchen sowie kalte Getränke, gegrillte Würstchen und Salat stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eine Veranstaltung des Fördervereins der Freunde des Hans-Rosenthal-Hauses e.V.

■ Donnerstag, 10. Juli, 14:30 Uhr

Grillnachmittag im Hans-Rosenthal-Haus - heute laden wir Sie zu unserem traditionellen und gemütlichen Grillnachmittag ein. Live-Musik wird für Stimmung sorgen. Nach Grillwürstchen und Kartoffelsalat gibt es noch als Nachttisch ein kleines Kaffeegedeck. Bei schönem Wetter sitzen wir selbstverständlich im Garten. Kostenbeitrag: 6,00 €, ermäßigt 3,00 €, inkl. Würstchen, Salat, 1 Getränk und ein kleines Kaffeegedeck. Diese Veranstaltung richtet sich an schwerbehinderte Bürgerinnen und Bürger. **Gäste sind immer herzlich willkommen.** Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter der Telefonnummer: 90299-6546 möglich. Karten erhalten Sie ab dem **22. Mai 2014** immer dienstags und donnerstags im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin, Zimmer 013, in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr.

■ Donnerstag, 21. August, 14:30 Uhr

Fagottissimo - Klassik, Pop und Kabarett mit **Jörn Behrsing** - Fagottvirtuose.

■ Donnerstag, 11. September,

Abfahrt: 09:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr

Tagesfahrt nach Potsdam mit Stadtführung, Besuch des Kronguts Bornstedt und anschließender Dampferfahrt. Abfahrt und Rückkehr am Hans-Rosenthal-Haus. Kostenbeitrag bitte im Hans-Rosenthal-Haus erfragen. Anmeldung und Kartenverkauf im Hans-Rosenthal-Haus. Eine Veranstaltung des Fördervereins der Freunde des Hans-Rosenthal-Hauses e.V.

■ Donnerstag, 25. September, 15:00 Uhr

„Komm ins Zauberland Operette“ - Rendezvous mit der Sopranistin **Andrea Reti** und **Regina Köstler-Motz**, **Helmut Reichel**, Bariton und Rezitationen. Kostenbeitrag für Gäste: 5.00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 3.00 €, inkl. einem Kaffeegedeck. Anmeldung und Kartenverkauf im Hans-Rosenthal-Haus. Eine Veranstaltung des Fördervereins der Freunde des Hans-Rosenthal-Hauses e.V.

■ Donnerstag, 23. Oktober, 14:30 Uhr

Österreich grüßt Steglitz/Zehlendorf - mit einem bunten Programm.

■ Donnerstag, 13. November, 14:30 Uhr

Kleine Oper Zehlendorf - „Ein Herbstspaziergang“. Heitere Melodien von Klassik bis Musical. Kostenbeitrag für Gäste: 6.00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5.00 €, inkl. Kaffeegedeck und einem Getränk. Anmeldung und Kartenverkauf im Hans-Rosenthal-Haus. Eine Veranstaltung des Fördervereins der Freunde des Hans-Rosenthal-Hauses e.V.

■ Montag, 01. Dezember,

Dienstag, 02. Dezember

Mittwoch, 03. Dezember und

Donnerstag, 04. Dezember; jeweils 14:30 Uhr

Weihnachtsfeiern im Hans-Rosenthal-Haus unter dem Motto **„Am Weihnachtsbaume die Lichter brennen“**. Anmeldung und Kartenverkauf im Hans-Rosenthal-Haus. Kostenbeitrag für Gäste: 6.00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder 3.00 €, inkl. Kaffeegedeck und einem Getränk. Eine Veranstaltung des Fördervereins der Freunde des Hans-Rosenthal-Hauses e.V.

■ Donnerstag, 18. Dezember, 14:45 Uhr

„Weihnachten steht vor der Tür“ - im Hans-Rosenthal-Haus. Genießen Sie den Charme vorweihnachtlicher Besinnlichkeit und entspannen Sie sich vom hektischen Treiben. Nach einer gemütlichen Kaffeetafel werden Sie mit weihnachtlichen Liedern zum Mitsingen und Zuhören verführt. Kostenbeitrag: 6,00 €, ermäßigt 3,00 €, inkl. Kaffeegedeck und 1 Getränk. Diese Veranstaltung richtet sich an schwerbehinderte Bürgerinnen und Bürger. **Gäste sind immer herzlich willkommen.** Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter der Telefonnummer: 90299-6546 möglich. Karten erhalten Sie ab dem **30. Oktober 2014** immer dienstags und donnerstags im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin, Zimmer 013, in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr




Freizeitstätte Süd

Freizeitstätte Süd in Kooperation mit dem Verein zur Förderung der Seniorenarbeit
in der Seniorenfreizeitstätte Süd e.V.

Teltower Damm 226, 14167 Berlin, Telefon 84 50 77 60, Fax 84 50 78 70

Leiter: Herr Glaubacker • Ehrenamtliche Ansprechpartnerin: Frau Stand

Verkehrsverbindungen:  X10 und 285 bis „Am Birkenknick“

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10:30-17:30 Uhr

Im Süden Zehlendorfs finden Sie unsere großzügig gestaltete Freizeitstätte, die nicht nur im Sommer mit Terrasse und dem schönen Rosengarten zum Verweilen einlädt. Herr Glaubacker und das ehrenamtliche Team des Hauses freuen sich auf Ihren Besuch! Der Förderverein SFS Süd e.V. ist - in Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf - ständig bestrebt, seinen Mitgliedern und allen Besuchern des Hauses mit bunten Programmen und den verschiedensten Angeboten die Zeit angenehm zu gestalten. Unser Haus ist blindenfreundlich und rollstuhlgerecht ausgestattet. Die wöchentlichen Aktivitäten entnehmen Sie bitte der Broschüre „Wir treffen uns! – Gruppenaktivitäten für Steglitz-Zehlendorfer Seniorinnen und Senioren“. Sie ist in unseren Freizeitstätten erhältlich.



Auszug aus unserem Veranstaltungsangebot für das Jahr 2014

– Änderungen vorbehalten! –

■ Freitag, 10. Januar, 11:30-13:30 Uhr

Festliches Konzert zum Jahresbeginn - Das „Ensemble Arpeggiato“ wird Sie mit Werken von A. Vivaldi, W.A. Mozart u. a. unterhalten und erfreuen. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 €, inkl. Begrüßungsgetränk und einem Imbiss. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ Freitag, 17. Januar, 15:00 Uhr

„Lieder und andere Zauberwesen“ - Evergreens, Volkslieder und Filmmelodien. Hervorragend vortragen von der Mezzosopranistin **Ines Muschka**. Moderation und Begleitung am Klavier: **Fred Symann**. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag, für Fördermitglieder: 5,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ Freitag, 24. Januar, 15:00 Uhr

Toralf Terl - singt unter dem Motto „Das gibt's nur einmal“ bekannte Schlager der 30er und 40er Jahre. Begleitung am Klavier: **Michael Uhl**. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ Freitag, 07. Februar, 15:00 Uhr

„Weltfolklore mit dem Kasbek Ensemble“ - Jüdische Hochzeitsmusik, jiddische Lieder, Zigeunermusik oder Tangos, aus dem alten Russland, verschmelzen mit einem guten Schuss Balkanrhythmen und werden überzeugend zusammengeführt. Diese Musik wird von den vier Musikern aus reiner Leidenschaft, mit hochprofessionellem Anspruch, praktiziert. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ Freitag, 14. Februar, 15:00 Uhr

„Schräge Gäste – Wilde Feste“ - Gelesene und gespielte Geschichten über das Thema „Gastfreundschaft“ von **Susanne Kloß**. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ Freitag, 21. Februar, 15:00 Uhr

Golden Oldies der 50-60-/70er Jahre - präsentiert von **Alf Weiss** – the charming voice – und seinem Pianisten. Dass Ihr Lieblingslied dabei ist, können wir schon fast garantieren – eine Stunde bester Unterhaltung ist es auf jeden Fall! Kostenbeitrag: 4,00 €; Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.



■ **Montag, Rosenmontag. 03. März, 15:00 Uhr**

Wir laden Sie ein zu unserer **Rosenmontags-Faschingsfeier** mit einem Überraschungs-Programm. Näheres entnehmen Sie bitte dem Aushang. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €. Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 €, inkl. 1 Begrüßungsgetränk, Kaffee und Kuchen. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins

■ **Freitag, 14. März, 15:00 Uhr**

Rock`n Roll und Oldies der 50`er, 60`er Jahre - „Die Kavaliere“ werden Sie mit ihrem Programm erfreuen. Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 €, inkl. Kaffeegedeck. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 21. März, 15:00 Uhr**

Musikalische Reise - Begeben Sie sich mit der Sängerin **Ludmila Krupska** auf eine musikalische Reise durch verschiedene Länder, wie z.B. Spanien, Frankreich, Italien usw. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 04. April**

Tagesfahrt. Näheres entnehmen Sie bitte dem Aushang. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 11. April, 15:30 Uhr**

KC – Miller - spielt Blues, Swing, Boogie Woogie & Rock and Roll mit Klavier, Saxophon und Gesang. Lassen Sie sich auch dieses Mal von Rhythmen verzaubern. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 02. Mai, 15:00 Uhr**

Russischer Jazz/Schlagler - Bislang unentdeckt Gebliebenes in einem jazzigen Gewand. Präsentiert von dem Trio „**Swinging Partysans**“ Eine Hommage an den legendären Berliner Trompeter, Komponist und Bandleader **Eddie Rosner**. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €. Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 €, inkl. Kaffeegedeck. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 16. Mai, 15:00 Uhr**

„Phantom der Oper und die Lady“ - Musical-Konzert - schwungvoll und lyrisch vorgetragen von der Sopranistin: **Anna Hofmann**, am Klavier: **Christine Hanke- Bleidorn** Moderation: **Maria Delling**. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 € Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 23. Mai, 15:00 Uhr**

„Und der Haifisch, der hat Zähne...“ - neben Schauer- und Gruselgeschichten, skandalumwitterten Begebenheiten und Songs aus der „Dreigroschenoper“ hören Sie heute auch den zarten, einfühlsamen Bertold Brecht in seinen Liebes- und Wiegenliedern. Freuen Sie sich auf eine unterhaltsame Stunde mit der singenden Schauspielerin **Irmelin Krause**, begleitet von ihrem Pianisten **Hartmut Valenske**. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

■ **Freitag, 06. Juni, 15:00 Uhr**

Einlass: 12.30 Uhr

Sommerfest & Open Air Konzert - in unserem Sommergarten. Sänger der **Berliner Hymnentafel** mit dem Programm: **„Rasier mir mal den Nacken aus“** Viel Spaß und gute Unterhaltung. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck, Speisen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Bitte beachten Sie: Der Einlass erfolgt in der Regel eine Stunde vor dem oben angegebenen Veranstaltungsbeginn! Dies gilt auch für Kaffeetafeln!



■ **Freitag, 13. Juni, 15:00 Uhr**

Kaffee trinken in unserem Rosengarten - Schlager und Folklore gespielt von **Herrn Valerie** auf dem Akkordeon. Kostenbeitrag für Gäste: 4,50 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 3,50 €, inkl. Kaffeegedeck. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 20. Juni**

Tagesfahrt. Näheres entnehmen Sie bitte dem Aushang. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 04. Juli, 15:00 Uhr**

Open-Air Konzert - Mit der Gruppe „**Sidney Blues**“. Die Trompete spielt hier nur die zweite Geige, denn die wichtigsten Instrumente sind die Klarinette und dank **SIDNEY BECHET**, dem herausragenden Meister dieser an Talenten reichen Musik, das Sopransaxophon. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 11. Juli, Einlass: 12:30 Uhr**

Wir grillen in unserem Rosengarten - Mit dem Programm „**Kleine Zaubereien**“. Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 3,00 €, inkl. Kaffeegedeck. Speisen und Getränke halten wir gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 18. Juli, 15:30 Uhr**

Carl-Peter Steinmann - Stadterzähler und Autor, bekannt durch sein Buch „**Sonntagsspaziergänge**“. **Wir fahren mit ihm zum Schloss Marquard.** Näheres entnehmen Sie bitte dem Aushang. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 01. August, 15:00 Uhr**

Jazz Konzert - Jazzsängerin „**Annette Wizisla**“ nimmt Sie mit auf eine Reise durch die Welt mit Musik aus Frankreich, Kolumbien, Brasilien u. a. An ihrer Seite zwei renommierte Jazzmusiker aus Berlin, **Ralph Gräßler** (Kontrabass) und **Karl Scholz** (Gitarre). Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kosten-

beitrag für Fördermitglieder: 5,00 €, Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 08. August, 15:00 Uhr**

Kaffee trinken in unserem Rosengarten - Kostenbeitrag für Gäste: 3,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 2,00 €, inkl. Kaffeegedeck. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 15. August**

Tagesfahrt. Näheres entnehmen Sie bitten dem Aushang. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 05. September, 15:00 Uhr**

Klassik - Der **Chor des Werner von Siemens Gymnasium**, unter der Leitung von **Herrn Rainer Kobin**, wird Sie mit klassischer Musik erfreuen. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 € Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 €, inkl. Kaffeegedeck. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 12. September, 15:00 Uhr**

„Weana G`fühl“ - The charming voice **Alf Weiss** begleitet uns auf eine musikalische Reise nach und durch Wien, mit beliebten Melodien von Peter Alexander, Hans Moser, Willa Hagara, Paul Hörbiger und einigen anderen Künstlern. Na servas!! Kostenbeitrag: 4,00 €; Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

■ **Freitag, 19. September, 15:00 Uhr**

Einlass: 12:30 Uhr

Grillen zum Saisonende - Claire Waldorff „**Ich will aber Gerade vom Leben singen**“ Eine musikalische Biografie mit der Schauspielerin und Sängerin **Sigrig Grajek**. Kostenbeitrag für Gäste 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 €, inkl. Kaffeegedeck. Speisen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.



■ **Freitag, 10. Oktober, 16:00-18:30 Uhr**

Einlass: 14:30 Uhr

„Tatort Berlin – Stadtfahrt“ - Mit **Carl-Peter Steinmann**, Stadterzähler und Autor, bekannt durch sein Buch „Sonntagsspaziergänge“ besuchen wir Orte und hören spannende Kriminalgeschichten aus unserer Stadt. Näheres entnehmen Sie bitte dem Aushang. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 17. Oktober, 15:00 Uhr**

Arnold Krone - Schauspieler und Sänger mit dem Programm: **Ich bin ein Snob** „Je suis snob“. Chansons aus aller Welt. Musikalische Begleitung: **Maxim Shagaev**. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 24. Oktober, 15:00 Uhr**

Russische Folklore - Kosakenlieder u. a. Gesang und instrumentale Begleitung: Balalaika, Bajon. Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 €, inkl. Kaffeegedeck. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 07. November, 15:00 Uhr**

Jazzkonzert - mit dem „Trio Moonlounge“.

Gesang: **Ina Brox**, Musikalische Begleitung: Saxophon, Gitarre. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 14. November**

Tagesfahrt. Näheres entnehmen Sie bitte dem Aushang. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 21. November, 15:00 Uhr**

Spotkanie - ist polnisch und bedeutet auf Deutsch „Begegnung“ und Spotkanie heißt auch der **Deutsch-Polnische Chor Berlin** unter der Leitung von **Josef Wilkosinski**, der heute hier für Sie singen wird. Alle Sängerinnen und Sänger eint das Interesse für die Kultur, die Geschichte, die Sprache und vor allem für die Musik der beiden Nachbarvölker. Das gemeinsame Musizieren verstehen die Mitglieder des Chores als wichtigen Beitrag zu einer besseren Verständigung von Deutschen und Polen; daher wurde auch das Wort Spotkanie als Name und zugleich Zielsetzung und Leitmotiv des Chores gewählt! Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeegedeck.

■ **Freitag, 05. Dezember, 15:00 Uhr**

Wünsche und Gedanken zur Weihnachtszeit - Heiteres und Besinnliches aus Oper, Operette und Musical. Vorgetragen von dem Schauspieler und Sänger **Günter Rüdiger**. Musikalisch wird er auf dem Klavier begleitet. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 € Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 12. Dezember, 15:00 Uhr**

„Gans“ oder „gar nicht“ - Heitere Geschichten, Gedichte, kesse Chansons und lustige Anekdoten. Vorgetragen von **Margot Rothweiler**, bekannt von Bühne und Fernsehen. Am Klavier wird sie begleitet von **Marian Lux**. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

■ **Freitag, 19. Dezember, 15:00 Uhr**


Weihnachtsfeier - „Sind die Lichter angezündet“ Festliche Musik zur Weihnachtszeit Moderation: **Maria Delling**, Gesang: Sopranistin **Anna Hofmann**, Klavier: **Christina Hanke-Bleidorn**. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 €, inkl. Kaffee, Kuchen und Weihnachtsgebäck. Anmeldung in der FS Süd. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.



Kommunikationszentrum am Ostpreußendamm

Ostpreußendamm 52, 12207 Berlin, Telefon: 772 60 55

Clubleiterin: Frau Leiteritz • **Ehrenamtliche Ansprechpartnerin:** Frau Gebauer

Verkehrsverbindungen:  117 und 186 bis Bogenstraße

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10:30-17:30 Uhr

Die Villa am Ostpreußendamm 52 ist behindertenfreundlich ausgestattet. Ein gemütlicher Raum im Erdgeschoss lädt zu Veranstaltungen ein. In den Sommermonaten kann der große Garten genutzt werden. Schauen Sie doch mal vorbei. **Rollstuhlfahrer sind herzlich willkommen!** Auf Ihren Besuch freuen sich Frau Leiteritz und ihr Team! Die vielfältigen wöchentlichen Aktivitäten entnehmen Sie bitte der Broschüre „Wir treffen uns – Gruppenaktivitäten für Steglitz-Zehlendorfer Seniorinnen und Senioren“. Sie ist in unseren Freizeistätten erhältlich.

Vorübergehende Schließung wegen Bauarbeiten

Vom 27.12.2013 bis voraussichtlich 30.09.2014 ist das Kommunikationszentrum am Ostpreußendamm wegen umfangreicher Renovierungs- und Umbauarbeiten geschlossen.

Eine Wiedereröffnung ist nach Beendigung der Bauarbeiten für Anfang Oktober 2014 geplant.

Den genauen Termin für die Wiederinbetriebnahme entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm 2. Halbjahr 2014 und den Ankündigungen in der Tagespresse. Telefonische Auskünfte erhalten Sie auch unter der Rufnummer: 90299-6537 (Frau Gagnato).

Auszug aus unserem Veranstaltungsangebot für das Jahr 2014

– Änderungen vorbehalten! –

■ Dienstag, 07. Oktober, 14:00 Uhr

Das Kommunikationszentrum ist eröffnet! - Nach langer Umbauphase sind wir wieder für Sie da und wollen das auch gebührend feiern. Gemeinsam mit dem **Entertainer Kiry** möchten wir unser Haus im neuen Glanz präsentieren und laden Sie alle recht herzlich dazu ein...zum Tanzen oder einfach zum Genießen der Musik! Weitere Informationen zur Veranstaltung entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm.

Achtung: Der Eröffnungstermin kann sich aufgrund unvorhersehbarer Verzögerungen der Bautätigkeit verschieben – bitte beachten Sie unbedingt unsere aktuellen Ankündigungen im Hausprogramm und in der Tagespresse!

■ Dienstag, 21. Oktober, 15:00 Uhr

Jazznachmittag im Kommunikationszentrum - mit dem **Jazztrio Moonlounge**. Bekannte und unbekannte Jazzmelodien und Lieder (zum Mitsingen und Mittanzen) mit Gesang, Saxophon, Gitarre, Klavier und Moderation. Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

■ Dienstag, 28. Oktober, 15:00 Uhr

Von Szardas bis Country - Auf der einen Seite sind es tief berührende und sentimentale Melodien, auf der anderen ein Tanz voll Feuer und Energie mit einer Mischung aus ungarischer, rumänischer, moldauischer und ukrainischer Musik mit Violine und Bajan (Knopfakkordeon). Mit dem Duo **Karpaten Virtuosen Andrej Ur** – Violine und **Maxim Shagaev** – Bajan werden Sie auf eine musikalische Reise mitgenommen. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeedeck.

■ Dienstag, 04. November, 15:00 Uhr

ELVIS Memorial SPECIAL - A tribute to **Elvis Presley**. Heute haben wir für alle Freunde des **King of Rock'n Roll** ein ganz besonderes Angebot. **Alf Weiss – the charming voice** singt seine größten Erfolge: Hound Dog – In The Ghetto – Treat Me Nice – Baby I Don't Care – Sentimental Me – Blue Hawaii – u.a.m. Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Bitte beachten Sie: Der Einlass erfolgt in der Regel eine Stunde vor dem oben angegebenen Veranstaltungsbeginn! Dies gilt auch für Kaffeetafeln!



■ **Dienstag, 11. November, 15:00 Uhr**

Coco Lorès - Sie ist die Seniorin des gehobenen Amusements. Sie schreckt vor keinem Thema zurück...Wie immer in ihren Lieblingsfarben Kasler & Hornhaut gewandet und mit ihrer kleinen blauen Gitarre bewaffnet, widmet sie sich in diesem abendfüllenden Programm dem Thema „Cocooning“. Früher nannte man den Rückzug in die Sofaecke angesichts der Unwägbarkeiten der äußeren Welt mit ihren drohenden Krisen ja noch Gemütlichkeit. Aber das ist lange her. Heute gibt es Trendforschung, Katastrophenschutz, Internet und Inflation. In diesem Programm können Sie sich noch mal richtig auslachen, um dann erschöpft auf's Sofa zurückzufallen und gelassen dem Untergang entgegenzusehen. Musikalisch werden Sie Einiges aus der Zeit erkennen als wir alle noch jung und schön waren. Ein wundervolles Programm mit viel Witz und Charme von **Sigrid Grajek**. Kostenbeitrag: 4,00 €, inkl. Kaffeedeck.

■ **Dienstag, 18. November, 15:00 Uhr**

Auf großer Fahrt... - mit dem **Shanty-Chor Berlin**. Fernweh und Seefahrer-romantik, gute Laune und beste Stimmung mit Shanties und Seemannsliedern! Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeedeck.

■ **Dienstag, 25. November, 15:00 Uhr**

Metropolitan Swing - Nach dem erfolgreichen Einstand im letzten Jahr, freuen wir uns auf den Metropolitan Swing Nachmittag mit einer unterhaltsamen Revue aus Schlagnern und swingender Unterhaltungsmusik aus den 50er und 60er Jahren. Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

■ **Dienstag, 02. Dezember, 15:00 Uhr**

Der Christbaum ist der schönste Baum - Seit Generationen feiern die Menschen in unseren Breiten Weihnachten mit einem geschmückten Baum. In diesem Programm sind ihm die schönsten Lieder, Gedichte und Geschichten gewidmet. Das **Kalliope-Team** mit den drei Protagonisten **Gisela M. Gulu** - Journalistin, Autorin, Moderatorin -, **Lusako Karonga** - Schauspieler - und **Armin Baptist** - Pianist, Orchesterleiter, Komponist und Texter - bildet eine Symbiose von Wort, Gesang und Musik, die Grundlage niveauvoller Unterhaltung und - wie hier - charmanter Präsentation. Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee und Kuchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

■ **Dienstag, 09. Dezember, 15:00 Uhr**

Die Zaubertöne der Glasharfe - Durch die besinnlichen und heiteren Töne der Glasharfe - mit dem Virtuosen **Sergej Karamishev** - werden Sie auf eine ruhige und genussvolle Weihnachtszeit eingestimmt. Eine herzliche und vertraute Atmosphäre mit Liedern zum Mitsingen. **Sergej Karamishev** - Glasharfe und **Maria Dellng** - Moderation. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeedeck.

■ **Dienstag, 16. Dezember, 15:00 Uhr**

Vorfreude – schönste Freude - Eine fröhliche Einstimmung auf das Weihnachtsfest mit Liedern zum Mitsingen und Zuhören, heiteren Kinderversen und lustigen Gedichten von und mit der zauberhaften **Velia Krause**. Kostenbeitrag: 5,00 €, inkl. Kaffeedeck.

Anzeige

Der besondere Tipp



Am Mexikoplatz in Berlin begrüßt Sie ein in der 3. Generation bestehender Familienbetrieb. Wir bieten ein reichhaltiges Angebot an Brot, Brötchenspezialitäten und Feingebäck aus eigener Herstellung sowie Biobrot vom Märkischen Landbrot und Biotorten von Tillmann. Beliebt sind auch unser Mittagstisch, die kleinen Snacks und die große Getränkeauswahl. Im Sommer verwöhnen wir Sie mit vielen Eissorten - außer Haus oder auf unserer Terrasse mit mediterranem Flair. Im Kaffeehaus wartet eine große Auswahl an saisonalen Gebäcken auf Sie - von Erdbeertorte über Pflaumenkuchen bis hin zu Weihnachtsstollen. Schauen Sie vorbei - wir freuen uns auf Sie!

Argentinische Allee 2 • 14163 Berlin, Tel. 802 70 53

Montag bis Samstag 7.00-18.00 Uhr, Sonntag 7.30-18.00 Uhr • www.cafe-krone.de

Besondere Tipps in Steglitz-Zehlendorf



Ob Antiquitäten, frische Bioprodukte, leckere Weine oder mitunter ein schöner Kulturtipp oder eine besonders tolle Eventlocation für die Familienfeier – in Steglitz-Zehlendorf werden spezielle Angebote leidenschaftlich, liebevoll und sachkundig präsentiert. Nicht immer sind die besonderen Geschäfte und gastronomischen Einrichtungen in den Hauptstraßen angesiedelt, doch Qualität, Sortiment und Service sprechen sich auch abseits der Magistralen herum. Da wird mancher Laufkunde, der beim Einkaufsbummel eher zufällig „sein“ besonderes Geschäft entdeckt, bald zum Stammkunden. Einige dieser besonderen Tipps sind hier aufgezählt. Probieren Sie doch einfach das eine oder andere selbst aus!

- **Patina antiques** *siehe Seite 13*
 Antiquitäten Ankauf Verkauf
 Fischerhüttenstr. 67/69, 14163 Berlin
 Tel. 88 66 99 60
www.patina-antiques.de
- **Ökodorf BRODOWIN** *siehe Seite 2*
 Online-Shop für frische Brodowiner Produkte
 und 1000 weitere Bio-Produkte
 Tel. 0800-27 63 69 46
www.brodowin.de
- **Café Krone** *siehe Seite 29*
 Argentinische Allee 2, 14163 Berlin
 Mo-Sa 7.00-18.00 Uhr, So 7.30-18.00 Uhr
www.cafe-krone.de
- **Schlossberg-Weinstube** *siehe Seite 30*
 Berliner Str. 160, 10715 Berlin, Tel. 854 30 38
www.hoernicke.de
- **Schlosspark Theater Berlin** *siehe Seite 5*
 Schloßstr. 48, 12165 Berlin, Tel. 789 56 67-100
www.schlossparktheater.de
- **Gästehaus blumenfisch** *siehe Seite 43*
 Am Sandwerder 11-13, 14109 Berlin
 Tel. 80 58 01 69
www.blumenfisch-gaestehaus.de
- **Cineplex Titania Palast** *siehe Seite 48*
 am Walter-Schreiber-Platz, 12161 Berlin
 Film-Café: jeden Mi. 14 Uhr (Tel. 214 92 130)
- **Auktionshaus Dannenberg** *siehe Seite 33*
 Bismarckstr. 9, 12157 Berlin, Tel. 821 69 79
www.auktion-dannenberg.de

Der besondere Tipp

1912–2012: 100 Jahre Hörnicke Weine in Berlin



Außerdem bieten wir Ihnen:
 Seniorengruppenreisen weltweit und ein urgemütliches
 Weinrestaurant. Wir sind spezialisiert für Familienfeiern bis
 zu 100 Personen. Gern senden wir Ihnen unser aktuelles
 Veranstaltungsprogramm zu.



Hörnicke-Weine Reisen und Schlossberg-Weinstube

Berliner Straße 160, 10715 Berlin, Tel. 854 30 38, hoernicke.berlin@arcor.de, www.hoernicke.de

Ganzjähriger gemeinnütziger Basar für wohltätige Zwecke

Das Sozialkaufhaus im Südwesten Berlins

Wir sind über drei Jahrzehnte ehrenamtlich in Zehlendorf tätig und weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt. Unser Rumpelbasar ist sehr beliebt und stark frequentiert, daher benötigen wir ständig neue Waren.

Wir freuen uns über Ihre Spenden gut erhaltener und funktionstüchtiger Artikel, beispielsweise:

- ▮ Kleidung ▮ Wäsche ▮ Schuhe ▮ Kinderkleidung
- ▮ Spielzeug ▮ Hausrat ▮ Möbel ▮ Werkzeug
- ▮ Elektro- und Haushaltsgeräte
- ▮ Bücher ▮ Schallplatten ▮ Videos und CDs

Abholung und Räumungen sind möglich. Wir engagieren uns in dieser wohltätigen Einrichtung im Südwesten Berlins, die vergleichbar einem Sozialkaufhaus gegen geringes Entgelt Artikel verkauft und verschenkt. Sämtliche Erlöse des Rumpelbasars Zehlendorf kommen gemeinnützigen Projekten, sozialen Organisationen sowie bedürftigen Gruppen zugute.

▮ Rumpelbasar Zehlendorf e. V.

Am Stiechkanal 2-4 (Ecke Goerzallee), 14167 Berlin; Öffnungszeiten mit Verkauf für Jedermann und Annahme von Spenden: Di 09:30 Uhr-11:30 Uhr und Mi 17:00-19:00 Uhr; Telefonisch erreichbar Mo und Do 10:00-12:00 Uhr, Tel. 84 72 20 23. Internet: www.rumpelbasar-zehlendorf.de

© RUMPELBASAR E. V.



VODAFONE

**Mit 55 Jahren,
da fängt das Leben an !
JETZT ERST RECHT !
Bei Vodafone
auch schon früher.**



**Holen Sie jederzeit und überall
Ihre Lieben und die ganze Welt zu sich**

mit dem

AKTIONSTABLET

Vodafone Shop Charlottenburg
Wilmerdorfer Str. 59, 10627 Berlin, 030 - 97866981

Vodafone Shop Gropius Passagen
Johannistaler Chaussee 295-327, 12351 Berlin
030 - 36420595

Vodafone Shop Alexanderplatz
Dirksenstr. 2, 10179 Berlin, 030 - 47015947

Vodafone Shop City
Tauentzienstr. 18a, 10789 Berlin, 0162-2423801

Vodafone Shop im EKZ „Das Schloss“
SchloBstr. 34, 12163 Berlin, 0173 - 2060012

Vodafone Shop Mitte
Friedrichstr. 90, 10117 Berlin, 030 - 39824638

Vodafone Shop im EKZ Eastgate
Marzahner Promenade 1, 12679 Berlin
0172/3031909

Vodafone Shop Spandau, Carl-Schurz-Str. 33, 13597 Berlin
0162 - 2423801

**Diese Anzeige ausschneiden und bei Abschluss eines
Vodafone - Produktes einen 120 € Vorteil sichern**

Konzerte im Bürgersaal

„MIR HABN ´SE ALS GEHEILT EN TLASSEN...“

Otto Reutter´s Randnotizen – ergänzt durch Lieder von R. Benatzky, T. Mackeben u.a. im Bürgersaal in Kooperation mit der „Kleinen Oper Zehlendorf“, **Samstag, 15. Februar 2014, 15:00 Uhr**
Bürgersaal des Rathauses Zehlendorf, Teltower Damm 18, 14163 Berlin

- Ermäßigte Karten für Senioren zum Preis von 7,00 € (sonst 9,00 €) erhalten Sie ab 09.01.2014 im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin, Zimmer 013, dienstags und donnerstags in der Zeit von 09:00-12:00 Uhr (Tel. 90299 6546). Telefonische Kartenbestellung auch unter 802 67 69, Frau Kramer. Im Vorverkauf nicht verkaufte Karten erhalten Sie direkt am Veranstaltungstag im Bürgersaal. Weitere Ermäßigungen werden für diese Veranstaltung nicht gewährt.

„ES WAR, ALS HÄTT DER HIMMEL DIE ERDE STILL GEKÜSST...“

Ein Liederabend mit Werken von Schubert, Schumann, Mendelssohn u.a. im Bürgersaal in Kooperation mit der „Kleinen Oper Zehlendorf“, **Samstag, 12. April 2014, 15:00 Uhr**
Bürgersaal des Rathauses Zehlendorf, Teltower Damm 18, 14163 Berlin

- Ermäßigte Karten für Senioren zum Preis von 7,00 € (sonst 9,00 €) erhalten Sie ab 04.03.2014 im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin, Zimmer 013, dienstags und donnerstags in der Zeit von 09:00-12:00 Uhr (Tel. 90299-6546). Telefonische Kartenbestellung auch unter 802 67 69, Frau Kramer. Im Vorverkauf nicht verkaufte Karten erhalten Sie direkt am Veranstaltungstag im Bürgersaal. Weitere Ermäßigungen werden für diese Veranstaltung nicht gewährt.

DIE ROMANTISCHE OPER

mit Arien und Szenen aus: „Margarete“, „Mignon“, dem „Evangelimann“, dem „Freischütz“ u.a. im Bürgersaal in Kooperation mit der „Kleinen Oper Zehlendorf“, **Samstag, 04. Oktober 2014, 15:00 Uhr**
Bürgersaal des Rathauses Zehlendorf, Teltower Damm 18, 14163 Berlin

- Ermäßigte Karten für Senioren zum Preis von 7,00 € (sonst 9,00 €) erhalten Sie ab 02.09.2014 im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin, Zimmer 013, dienstags und donnerstags in der Zeit von 09:00-12:00 Uhr (Tel. 90299-6546). Telefonische Kartenbestellung auch unter 802 67 69, Frau Kramer. Im Vorverkauf nicht verkaufte Karten erhalten Sie direkt am Veranstaltungstag im Bürgersaal. Weitere Ermäßigungen werden für diese Veranstaltung nicht gewährt.

DER HERBST – ER GEHT, DER WINTER KOMMT

Ein Ausblick auf die Adventszeit im Bürgersaal in Kooperation mit der „Kleinen Oper Zehlendorf“, **Samstag, 15. November 2014, 15:00 Uhr**

Bürgersaal des Rathauses Zehlendorf, Teltower Damm 18, 14163 Berlin

- Ermäßigte Karten für Senioren zum Preis von 7,00 € (sonst 9,00 €) erhalten Sie ab 14.10.2014 im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin, Zimmer 013, dienstags und donnerstags in der Zeit von 09:00-12:00 Uhr (Tel. 90299-6546). Telefonische Kartenbestellung auch unter 802 67 69, Frau Kramer. Im Vorverkauf nicht verkaufte Karten erhalten Sie direkt am Veranstaltungstag im Bürgersaal. Weitere Ermäßigungen werden für diese Veranstaltung nicht gewährt.

Weihnachtsfeiern 2014

**„Weihnachts-Sterne“ – Dienstag, 02. Dezember
und Mittwoch, 03. Dezember, 13:00 Uhr**

Es erwartet Sie ein stimmungsvolles Programm. Wir beginnen mit einem festlichen Mittagsbuffet mit einer großen Auswahl an kalten und warmen Speisen, saisonalen Fleisch- und Fischgerichten, Vorspeisen- und Dessertvariationen (ein Glas Wein oder ein alkoholfreies Getränk inklusive). Gegen 14:30 Uhr verzaubern Sie dann **Hartmut Haker und sein Künstlerensemble** mit einem neuen, außergewöhnlichen musikalischen Showprogramm. Lassen Sie sich mit traditionellen, modernen und klassischen Melodien auf die bevorstehenden Festtage einstellen. Mit einer anschließenden gemeinsamen Kaffeetafel klingt dieser besondere Nachmittag aus. Karten zum Preis von 14,00 € (ermäßigt 7,00 €) inkl. Mittagsbuffet, ein Getränk sowie ein Kaffeegedeck erhalten Sie ab 28. Oktober im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin, Zi. 013, immer Dienstag und Donnerstag von 9:00-12:00 Uhr, Tel. 90299-6546

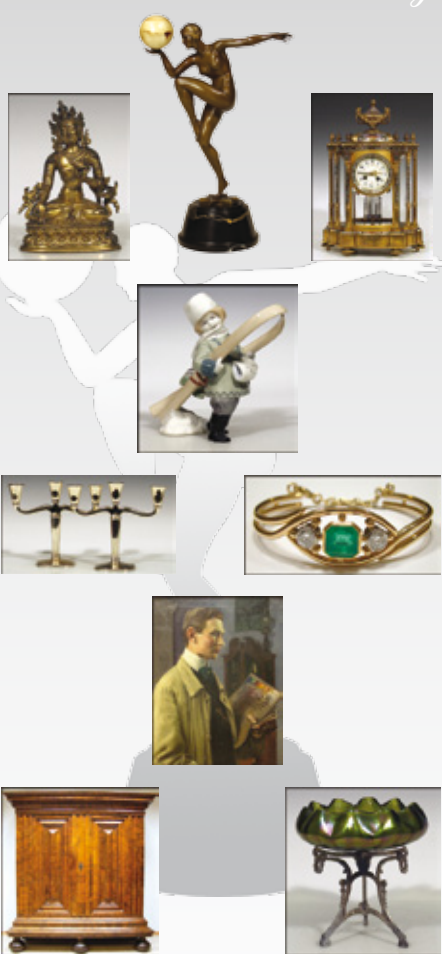
Diese Veranstaltung des Amtes für Soziales wird ermöglicht durch eine Zuwendung der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin. Die Teilnehmerkarten sind tischweise nummeriert!

Nur mit Kartenvorverkauf!

40. Berliner Seniorenwoche

Die Eröffnungsveranstaltung für die 40. Berliner Seniorenwoche wird am Sonnabend, dem 30. 08. 2014 auf dem Breitscheidplatz stattfinden. Für nähere Auskünfte zur Seniorenwoche achten Sie bitte auf Hinweise in der Presse und Plakate oder informieren Sie sich auf der Internetseite des Veranstalters www.senioren-berlin.de bzw. telefonisch unter 86 20 89 70.

Auktionenhaus Dannenberg



- Versteigerung von Kunst & Antiquitäten
- Sammlungsaufösungen
- Annahme von ausgewählten Einzelstücken
- Nachlassberatung

Auktionenhaus Dannenberg

Bismarckstr. 9
12157 Berlin-Steglitz
Tel. 030 821 69 79

Kataloge und Informationen auch online
www.auktion-dannenberg.de



Hans P. F. Krause GmbH

Busverkehr • Reisen

Charles-H.-King-Straße 26
14163 Berlin-Zehlendorf
Tel. 80 90 80 64, Fax 80 90 89 95
Mobil 0172-662 62 62

Dienstag, 28. 1. 2014 ①

Sensations-Panorama Leipzig „In den Wirren der Völkerschlacht Leipzig 1813“

Wir besuchen Leipzig und werden als erstes eine interessante Stadtrundfahrt durchführen. Nach einem kurzen Rundgang werden wir zum Mittagessen im berühmten „Auerbachs Keller“ Platz nehmen. Dort erwartet uns ein 2-Gang Menü. Erleben Sie im Anschluß das Asisi Panometer. Das weltgrößte monumentale 360 Grad Panorama der Stadt, nach Ende der Völkerschlacht 1813 im Maßstab 1:1. Diese spektakulären Bilder werden Sie in Erinnerung behalten.

Leistungen: Busfahrt, Reiseleitung, Stadtrundfahrt, 2-Gang Menü, Eintritt Panometer.
Abfahrt: 7.15 Uhr, Schloßstr. 80 (Bürohochhaus), 7.40 Uhr, Kirchstr. 1/3, (Rathaus)
Rückkehr: ca. 19.00 Uhr
Reisepreis: 55,00 €

Kartenverkauf: 20. 1. 2014, Rathaus Zehlendorf, Raum A 102, 1. Etage 10-12 Uhr



Mittwoch, 12. 2. 2014

Spanferkelessen auf dem Gut Hesterberg

Das Gut Hesterberg liegt in Brandenburg unweit der Fontanestadt Neuruppin. Auf dem Bio-Hof leben Galloways, Schweine, Schafe und Gänse die artgerecht gehalten werden. Sie werden beim Spanferkelessen überrascht sein, wie gut das hier produzierte Schweinefleisch mundet. Serviert wird das Spanferkel mit Kartoffeln und Sauerkraut sowie mit hausgemachtem Brot und Schmalz. Nach einem kurzen oder langen Spaziergang gibt es selbstverständlich auch Kaffee und Kuchen. Die Rückfahrt nach Berlin beginnt um 16.30 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Spanferkelessen, Kaffee und Kuchen
Abfahrt: 9.30 Uhr, Schloßstr. 80 (Bürohochhaus) 10.00 Uhr, Kirchstr. 1/3, (Rathaus)
Reisepreis: 38,00 €

Kartenverkauf: 20. 1. 2014, Rathaus Zehlendorf, Raum A 102, 1. Etage 10-12 Uhr



Montag, 17. 3. 2014

Schlachtfest in der Prignitz

Ein kulinarischer Vorfrühlingstag in der Prignitz. „Heut wird die Sau geschlachtet“ Unser Mittagsbüffet: Würstbrühe, Eisbein, Kasseler, Wellfleisch, Blutwurst, Leberwurst (kalt und warm), Schmalz, Steinfönbrot & Gurken, Sauerkraut, Kartoffeln & Erbsenpüree und ein Getränk. Wir haben eine musikalische Tagesbegleitung. Zwischen Mittagessen und Kaffee bietet sich ein Spaziergang am See und an den Angelteichen an. Selbstverständlich gibt es zur Kaffee-Teezeit Speck- und Zwiebelkuchen. Die Rückfahrt nach Berlin beginnt um 16.30 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Schlachteessen, musikalische Unterhaltung, Kaffee-Tee Kuchen
Abfahrt: 9.00 Uhr, Schloßstr. 80 (Bürohochhaus) 9.30 Uhr, Kirchstr. 1/3 (Rathaus)
Reisepreis: 44,00 €

Kartenverkauf: 20. 1. 2014, Rathaus Zehlendorf, Raum A 102, 1. Etage 10-12 Uhr



Montag, 5. 5. 2014 und 19. 5. 2014

Spargelfahrten nach Oberjünne und musikalische Unterhaltung

Die Fahrt geht mit einem modernen Reisebus nach Oberjünne zum „Heidekrug“. Wie immer, wird von der Familie Baatz ein vorzügliches Spargelessen serviert. (3-Gänge Menü).

Für musikalische Unterhaltung wird gesorgt. Kaffeetafel am Nachmittag. Rückfahrt um 17.00 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Spargelessen, Kaffee und Kuchen, musikalische Unterhaltung
Abfahrt: 10.00 Uhr, Schloßstr. 80 (Bürohochhaus), 10.15 Uhr, Kirchstr. 1/3, (Rathaus)
Rückkehr: ca. 18.30 Uhr
Reisepreis: 44,00 €

Kartenverkauf: Rathaus Zehlendorf, Raum A 102, 1. Etage, 20. 1. 2014 und 14. 4. 2014, 10-12 Uhr

Montag, 26. 5. 2014 und 2. 6. 2014 ②

Sensationelles Spargelessen im Domstiftsgut mit anschließender Schiffsfahrt

Die Spargelzeit ist endlich da, und wir fahren zum Domstiftsgut nach Mötzow. Es gibt den Spargel in allen Variationen, so wie wir es kennen und lieben gelernt haben. Selbstverständlich auch Rote Grütze zum Nachtisch. Es ist genügend Zeit, um im Hofladen einzukaufen. Im Anschluss werden wir bei einer Schiffsfahrt diesen schönen Tag genießen. Die Rückfahrt nach Berlin beginnt ca. um 16.00 Uhr. Rückankunft: ca. 18.30 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Spargel in allen Variationen, Schiffsfahrt
Abfahrt: 8.40 Uhr, Schloßstr. 80 (Bürohochhaus), 9.00 Uhr Kirchstr., 1/3 (Rathaus)
Reisepreis: 45,00 €

Kartenverkauf: Rathaus Zehlendorf Raum A 102, 1. Etage, 20. 1. 2014 und 14. 4. 2014, 10-12 Uhr

Montag, 30. 6. 2014 ③

Tagesfahrt zum Teupitzer- und Schweriner See

Wer nach Teupitz kommt, wird keinen Massentourismus antreffen. In einem gemütlichem Gasthaus werden wir dann ein 2-Gang Menü serviert bekommen. Anschließend heißt es „Leinen los“ zur zweistündigen Schiffsfahrt auf dem herrlichen Teupitzer- und Schweriner See. Dort werden wir mit feinstem Kuchen und duftendem Kaffee verwöhnt. Abschied müssen wir nehmen von diesem schönen Ort um ca. 16.00 Uhr. Rückkehr ca. 17.30 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Mittagessen, Schiffsfahrt, Kaffee und Kuchen
Abfahrt: 9.30 Uhr, Kirchstr. 1/3 (Rathaus), 10.00 Uhr, Schloßstr. 80 (Bürohochhaus)
Reisepreis: 45,00 €

Kartenverkauf: Rathaus Zehlendorf Raum A 102, 1. Etage, 20. 1. 2014 und 14. 4. 2014, 10-12 Uhr



Dienstag, 8. 7. 2014 ④

Tagesfahrt von Neuruppin zur „Boltenmühle“

In Neuruppin beginnt eine zweistündige Schifffahrt durch die Seenkette der Ruppiner Schweiz. Die wild bewachsenen Uferwälder gewähren Ihnen einen Naturblick den Sie nicht vergessen. Den Gasthof erreichen Sie nach ca. 10 min Fußweg, malerisch gelegen am Tornowsee und am Binnenbach. In der Gaststätte „zur Boltenmühle“ wird Ihnen ein hervorragendes Mittagessen serviert. Nach einem Waldspaziergang können Sie Kaffee und Kuchen genießen. Abschied nehmen Sie um 16.30 Uhr. Rückkehr ca. 18.00 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Schifffahrt, Mittagessen Kaffee und Kuchen

Abfahrt: 8.15 Uhr Kirchstr. 1/3 (Rathaus), 8.30 Uhr, Schloßstr. 80 (Bürohochhaus)

Reisepreis: 48,00 €

Kartenverkauf: Rathaus Zehlendorf Raum A 102, 1. Etage, 20. 1. 2014 und 14. 4. 2014, 10-12 Uhr



Montag, 24. 11. 2014 und 1. 12. 2014 ⑦

Gänseessen in Oberjünne und musikalische Unterhaltung

Die Fahrt geht mit einem hochmodernen Reisebus nach Oberjünne zum „Heidekrug“. Wie immer wird von der Familie Baatz ein vorzügliches Gänseessen serviert. (Vorsuppe, Gänsekeule mit Rot- und Grünkohl, Kloß, Kartoffeln, Soße und Dessert.) Für musikalische Unterhaltung wird gesorgt. Kaffeetafel am Nachmittag. Rückfahrt um 17.00 Uhr. Rückkehr: ca. 18.00 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Gänseessen, Kaffeetrinken, musikalische Unterhaltung

Abfahrt: 10.30 Uhr, Schloßstr. 80 (Bürohochhaus), 10.45 Uhr, Kirchstr. 1/3 (Rathaus)

Reisepreis: 46,00 €

Kartenverkauf: Rathaus Zehlendorf Raum A 102, 1. Etage, 14. 4. 2014 und 27. 10. 2014, 10-12 Uhr



Montag, 11. 8. 2014 ⑤

Plau am See, der Eingang zur mecklenburgischen Seenplatte

Ein Sommertag im mittelalterlichen Plau, das direkt am Plauer See gebaut wurde. In der Gaststätte „Fischerhaus“ werden wir mit frischem Fisch verwöhnt. Selbstverständlich wird auch ein Fleischgericht angeboten. Nach dem Mittagsschmaus heißt es „Leinen los“ und wir werden eine ca. zweistündige sommerliche Schifffahrt auf dem herrlichen Plauer See mit Kaffee und Kuchen genießen. Abschiednehmen von einem Traumtag, müssen Sie um ca. 16.30 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Mittagessen, Schifffahrt, Kaffee und Kuchen

Abfahrt: 8.00 Uhr, Schloßstr. 80 (Bürohochhaus), 8.30 Uhr, Kirchstr. 1/3 (Rathaus)

Reisepreis: 49,00 €

Kartenverkauf: Rathaus Zehlendorf Raum A 102, 1. Etage, 20. 1. 2014 und 14. 4. 2014, 10-12 Uhr



Montag, 8. 12. 2014 ⑧

Traditionelles Gänseessen in stillvoller Gutshof-Atmosphäre

Die Fahrt geht mit einem Reisebus nach Neuruppin-Lichtenberg. Auf dem Gut Hesterberg wird uns der traditionelle Gänsebraten serviert. (Eine viertel Gans mit Rot- und Grünkohl, Kloß, Kartoffeln, Soße.) Im Hofladen erhalten Sie frische Fleisch- u. Wurstwaren nach ökologischer Art. Um ca. 15.00 Uhr fahren wir zurück nach Berlin und dann beginnt unsere vorweihnachtliche Lichterfahrt durch das festlich geschmückte Berlin.

Leistungen: Busfahrt, Gänseessen, Lichterfahrt durch das festliche Berlin

Abfahrt: 10.30 Uhr, Schloßstr. 80 (Bürohochhaus) 10.45 Uhr, Kirchstr. 1/3 (Rathaus)

Rückkehr: ca. 18.30 Uhr

Reisepreis: 41,00 €

Kartenverkauf: Rathaus Zehlendorf Raum A 102, 1. Etage, 27. 10. 2014, 10-12 Uhr



Montag, 6. 10. 2014 ⑥

Kranichbeobachtung am Saaler Bodden (Ostseebad Wustrow)

Nach einem guten Mittagessen werden wir eine ca. zweistündige Kranichbeobachtungsfahrt mit dem Schiff bei Kaffee und Kuchen unternehmen. Bis zu 10.000 Kraniche fliegen abends bei Sonnenuntergang laut trompetend zu den Schlafplätzen auf der Insel. Hier schlafen sie stehend im flachen Wasser und sind somit geschützt vor Füchsen.

Sie sollten das einmalige Naturschauspiel der Kranichrast erleben. Anschließend treten wir die Heimreise an.

Leistungen: Busfahrt, Mittagessen, Schifffahrt, Kaffee und Kuchen

Abfahrt: 10.00 Uhr, Kirchstr. 1/3 (Rathaus), 10.30 Uhr, Schloßstr. 80, Bürohochhaus

Reisepreis: 46,00 €

Kartenverkauf: Rathaus Zehlendorf Raum A 102, 1. Etage, 14. 4. 2014, 10-12 Uhr



Donnerstag, 11. 12. 2014 ⑨

Weihnachtsessen im Spreewald

In Boblitz im Spreewald erwartet uns ein festliches Weihnachtsmahl.

Je nach Wetterlage bietet sich ein schöner Spaziergang durch den Spreewald oder der Spreewaldgemeinde an.

Anschließend wird Kaffee und Kuchen serviert. Um ca. 15.00 Uhr fahren wir zurück nach Berlin und dann beginnt unsere vorweihnachtliche Lichterfahrt durch das festlich geschmückte Berlin.

Leistungen: Busfahrt, Weihnachtsmahl, Kaffee und Kuchen, Lichterfahrt

Abfahrt: 9.30 Uhr, Kirchstr. 1/3 (Rathaus), 10.00 Uhr Schloßstr. 80, (Bürohochhaus)

Reisepreis: 41,00 €

Kartenverkauf: Rathaus Zehlendorf Raum A 102, 1. Etage 27. 10. 2014, 10-12 Uhr



Ausflüge und kulturelle Angebote - vorrangig für Senioren mit einer Behinderung

Weitere Informationen, auch zu Gruppenangeboten für ältere Menschen mit einer Behinderung, erhalten Sie im Rathaus Lankwitz, Leonorenstraße 70, 12247 Berlin.

Verkehrsverbindungen: ☎ 25 Lankwitz, 🚍 X83, M82, 181, 187, 283, 284

Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Ansprechpartner:

Frau Schadeck Zimmer 017, Telefon: 90299-6541 Veranstaltungen

Frau Brunetta Zimmer 013, Telefon: 90299-6546 Veranstaltungen

Frau Gagnato Zimmer 012, Telefon: 90299 6537 Veranstaltungen

Herr Duscha Zimmer 031, Telefon: 90299 6530 Gruppen

Telefax: 90299-6553 – E-Mail: soz-veranstaltungsdienst@ba-sz.berlin.de

Auszug aus unserem Veranstaltungsangebot für das Jahr 2014

– Änderungen vorbehalten! –

Halbtagesfahrt nach Babelsberg

■ **Dienstag, 06.Mai 2014, Abfahrt 13:00 Uhr, Rückkehr ca. 18:00 Uhr**

Rathaus Zehlendorf, Kirchstraße 1/3, 14163 Berlin

Im rollstuhlgerechten Hebebühnenbus geht es in den größten Stadtteil von Potsdam. In Babelsberg unternehmen Sie eine Entdeckungsreise durch die wechselvolle Geschichte dieses Ortes. Babelsberg ist nicht nur durch das Schloss, sondern auch durch seine Villenkolonie bekannt. Nach viel Geschichte und interessanten neuen Eindrücken geht es dann zum Kaffeetrinken.

Kostenbeitrag: 21,00 €, ermäßigt 10,50 €, inkl. Busfahrt, Kaffeegedeck und Reiseleitung.

Kartenverkauf ab 08.04.2014, dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin.

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter der Telefonnummer 90299-6546 und Kartenverkauf möglich.

Tagesfahrt in die sächsische „Metropole“ Leipzig mit Exklusivführung durch den Zoologischen Garten

■ **Mittwoch, 21. Mai 2014, Abfahrt 08:00 Uhr, Rückkehr ca. 19:45 Uhr**

Ostpreußendamm 52, 12207 Berlin

Mit dem Hebebühnenbus geht es in die sächsische „Metropole“ Leipzig. Während einer Stadtrundfahrt erfahren Sie, wie positiv sich die Stadt entwickelt hat und bekommen Informationen zur Geschichte und interessanten Gebäuden. Im Anschluss an das Mittagessen erwartet Sie eine spezielle Führung durch den Leipziger Zoo, die Ihnen einen spannenden und informativen Einblick in die inzwischen weit über Sachsen hinaus bekannte Anlage gewährt. Im Zoo nehmen Sie in einem schönen Ambiente ein Kaffeegedeck zu sich, bevor der Weg wieder nach Berlin zurückführt.

Kostenbeitrag: 54,00 €, ermäßigt 27,00 €, inkl. Busfahrt, kleine Stadtrundfahrt, Mittagessen, Besuch des Zoos mit Kaffeegedeck und Reiseleitung.

Kartenverkauf ab 15.04.2014, dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin.

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter der Telefonnummer 90299-6546 und Kartenverkauf möglich.



Tagesfahrt nach Wörlitz

(mit Gebärdendolmetscherin)

- **Mittwoch, 11. Juni 2014, Abfahrt 09:00 Uhr, Rückkehr ca. 18:00 Uhr**
S-Bahnhof Lichterfelde West (Bahnhofsvorplatz)

Die wunderbare Märchenwelt Wörlitz wird Sie verzaubern. Seit November 2000 gehört die Parkanlage zum Weltkulturerbe der UNESCO. Nachdem wir Wörlitz erreicht haben, erwartet Sie das Mittagessen. Gut gestärkt geht es dann auf der Gondel über verschlungenen Kanäle durch den Wörlitzer Park. Anschließend haben Sie noch die Möglichkeit zu einem kleinen Spaziergang durch den Landschaftspark. Auf der Rückfahrt nach Berlin wird **noch eine Kaffeepause eingelegt**.

Kostenbeitrag: 58,00 €, ermäßigt 29,00 €, inkl. Busfahrt, Mittagessen, Gondelfahrt, Kaffeegedeck, Gebärdendolmetscherin und Reiseleitung.

Kartenverkauf ab 13.05.2014, dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter Fax 90299-6553 und Kartenvorverkauf möglich.

Tagesfahrt nach Frankfurt/Oder

(besonders geeignet für blinde und sehbehinderte)

- **Mittwoch, 25. Juni 2014**

Abfahrt 08:45 Uhr S-Bahnhof Lichterfelde West (Bahnhofsvorplatz)

Abfahrt 09:00 Uhr Rathaus Zehlendorf, Kirchstr. 1/3, 14163 Berlin

Rückkehr ca. 18:00 Uhr Rathaus Zehlendorf, ca. 18:15 Uhr S-Bahnhof Lichterfelde West

Über die Europastraße 30 durch den Landkreis Oder-Spree fahren Sie direkt mit dem Bus nach Frankfurt/Oder. Dort erwartet Sie neben einem Spaziergang durch die Altstadt auch ein Besuch der Marienkirche. Im Anschluss stärken Sie sich im Kartoffelgasthaus. Am Nachmittag steht eine Rundfahrt mit der historischen Straßenbahn auf dem Programm. Nach dem Kaffeetrinken, hoch über den Dächern von Frankfurt/Oder, geht es dann wieder zurück nach Berlin.

Kostenbeitrag: 38,00 €, ermäßigt 19,00 €, inkl. Busfahrt, Führung, Mittagessen, Straßenbahnfahrt, Kaffeegedeck und Reiseleiter.

Kartenverkauf ab 20.05.2014, dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin.

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter 90299-6546 und Kartenvorverkauf möglich.

Tagesfahrt in die Lutherstadt Wittenberg

- **Dienstag, 01. Juli 2014, Abfahrt 09:00 Uhr, Rückkehr ca. 18:00 Uhr**
Rathaus Zehlendorf, Kirchstr. 1/3, 14163 Berlin

Ein rollstuhlgerechter Hebebühnenbus bringt Sie in die unter Weltkulturerbeschutz stehende Lutherstadt Wittenberg. Entlang malerischer Felder fahren Sie in die Wirkungsstätte Martin Luthers. Zunächst findet eine Führung durch das Luther-Haus statt, in dem er fast 35 Jahre lang lebte. Lassen Sie sich in der noch fast original erhaltenen Lutherstube in die Zeit der Reformation versetzen. Nach dem Mittagessen beginnt eine kleine Stadtrundfahrt durch die Altstadt. Auf der Rückfahrt nach Berlin gibt es dann noch Kaffee und Kuchen. Kostenbeitrag: 42,00 €, ermäßigt 21,00 €, inkl. Busfahrt, Eintritt und Führung, Mittagessen, Kaffeegedeck und Reiseleiter.

Kartenverkauf ab 03.07.2014, dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin.

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter 90299-6546 und Kartenvorverkauf möglich.

Halbtagesfahrt zur Bischhofsresidenz Ziesar

- **Dienstag, 16. September 2014, Abfahrt 09:15 Uhr, Rückkehr 14:45 Uhr**
Ostpreußendamm 52, 12207 Berlin

Ein rollstuhlgerechter Hebebühnenbus bringt Sie in das Fiener Bruch, westlich von Berlin. Hier steht, an einer alten Kreuzung von Handelsstraßen, die mittelalterliche Burg Ziesar. Von der Rundburg sind noch Teile der Außenmauern und der Bergfried erhalten. Neben der Burrgeschichte widmet sich die Führung durch das Gebäude und die Ausstellung der Geschichte der mittelalterlichen Christianisierung im Raum Brandenburg und ihren überregionalen Zusammenhängen. Nach vielen Interessanten Eindrücken wartet im Wald, am Rande des Naturparks Fläming, ein regionales Wildessen auf Sie. Gut gestärkt geht es wieder zurück nach Berlin. Kostenbeitrag: 27,00 €, ermäßigt 13,50 €, inkl. Busfahrt, Eintritt und Führung, Mittagessen und Reiseleiter. Kartenverkauf ab 14.08.2014, dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin.

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter 90299-6546 und Kartenvorverkauf möglich.

Halbtagesfahrt nach Saalow

(mit Gebärdendolmetscherin)

- **Donnerstag, 02. Oktober 2014, Abfahrt 10:00 Uhr, Rückkehr ca. 15:30 Uhr**
S-Bahnhof Lichterfelde West (Bahnhofsvorplatz)

Auf der Bundesstraße 96 geht es in Richtung Zossen, einem alten Burgort in der Notteniederung. Südlich von Zossen befindet sich die Waldstadt Wünsdorf mit ihrer langen militärischen Tradition. Weiter geht es zu Europas einziger Scheunenwindmühle, einem spannenden technischen Denkmal, welches anschaulich vorgestellt und erläutert wird. Nach einer kurzen Landpartie kommen Sie zu einem Gasthof, wo Sie ein der Jahreszeit entsprechendes Wildgericht zu sich nehmen. Gemütlich geht dann es dann wieder zurück nach Berlin. Kostenbeitrag: 30,00 €, ermäßigt 15:00 €, inkl. Busfahrt, Besichtigung, Mittagessen, Gebärdendolmetscherin und Reiseleiter.

Kartenverkauf ab 02.09.2014, dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin.

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter Fax 90299-6553 und Kartenvorverkauf möglich.

Halbtagesfahrt auf den Teltow

- **Dienstag, 07. Oktober 2014, Abfahrt 10:00 Uhr, Rückkehr ca. 14:45 Uhr**
Rathaus Zehlendorf, Kirchstr. 1/3, 14163 Berlin

Ein rollstuhlgerechter Hebebühnenbus bringt Sie in die südlich von Berlin gelegene Landschaft des Teltow. Der Begriff Teltow bezeichnet heute sowohl eine geologische Hochfläche als auch eine historische Landschaft. Sie erleben die herbstliche Natur und durchqueren den Naturpark Nuthe-Nieplitz mit den Niederungen der Flüsse, Wald, Ackerland und kleinen märkischen Dörfern. Während der Fahrt mit dem Bus erhalten Sie sachkundige Erläuterungen zur Geschichte und Landschaft dieser Region, aber auch Vergnügliches vom Eulenspiegel der Mark Brandenburg wird berichtet. Im Landhotel Löwenbruch erwartet Sie dann ein Wildgericht. Nach der Stärkung geht die Fahrt zurück zum Ausgangspunkt.

Kostenbeitrag: 27,00 €, ermäßigt 13,50 €, inkl. Busfahrt, Mittagessen und Reiseleitung.

Kartenverkauf ab 04.09.2014, dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin.

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter der Telefonnummer 90299-6546 und Kartenvorverkauf möglich.



Lichterfahrt

- **Donnerstag, 27. November 2014, Abfahrt 13:45 Uhr, Rückkehr ca. 18:30 Uhr**
Ostpreußendamm 52, 12207 Berlin

Die Fahrt im rollstuhlgerichten Hebebühnenbus führt zunächst zum Kurfürstendamm ins Hotel Mondial, hier ist eine weihnachtliche Kaffeetafel für Sie vorbereitet. Mit Einbruch der Dämmerung geht die Fahrt weiter durch das festlich geschmückte Berlin mit seinen zahlreichen Lichterketten, die wieder in unterschiedlichsten Formen die Innenstadt Berlins zum Leuchten bringen. Auf der Fahrt zurück zum Kommunikationszentrum können Sie noch die funkelnden Weihnachtsdekorationen bei uns in Steglitz-Zehlendorf genießen.

Kostenbeitrag: 21,00 €, ermäßigt 10,50 €, inkl. Busfahrt, Kaffeegedeck, und Reiseleiter.

Kartenverkauf ab 28.10.2014, dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter 90299-6546 und Kartenvorverkauf möglich.

Lichterfahrt

- **Mittwoch, 03. Dezember 2014, Abfahrt 13:45 Uhr, Rückkehr ca. 18:30 Uhr**
Rathaus Zehlendorf, Kirchstraße 1/3, 14163 Berlin

Die Fahrt im rollstuhlgerichten Hebebühnenbus führt zunächst zum Kurfürstendamm ins Hotel Mondial, hier ist eine weihnachtliche Kaffeetafel für Sie vorbereitet. Mit Einbruch der Dämmerung geht die Fahrt weiter durch das festlich geschmückte Berlin mit seinen zahlreichen Lichterketten, die wieder in unterschiedlichsten Formen die Innenstadt Berlins zum leuchten bringen. Mit einem Blick auf unseren weihnachtlich geschmückten Stadtbezirk Endet die Fahrt am Rathaus Zehlendorf.

Kostenbeitrag: 21,00 €, ermäßigt 10,50 €, inkl. Busfahrt, Kaffeegedeck, und Reiseleiter.

Kartenverkauf ab 04.11.2014, dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter 90299-6546 und Kartenvorverkauf möglich.

Lichterfahrt mit Rundfahrt auf den Spuren bekannter Persönlichkeiten im Altbezirk Steglitz

(mit Gebärdendolmetscherin)

- **Montag, 08. Dezember 2014, Abfahrt 14:00 Uhr, Rückkehr ca. 18:30 Uhr**
S-Bahnhof Lichterfelde West (Bahnhofsvorplatz)

Zunächst fahren Sie durch den Altbezirk Steglitz auf den Spuren bekannter Persönlichkeiten. Hier lebten Persönlichkeiten, die aus Funk und Fernsehen bekannt sind, aber auch Menschen die im Widerstand gegen den Nationalsozialismus tätig waren oder als Politiker wirkten. Nach dieser kleinen Rundfahrt geht es zum Kurfürstendamm, wo ein Kaffeegedeck im adventlich geschmückten Ambiente erwartet. Nach der Stärkung beginnt die Lichterfahrt durch das in der Vorweihnachtszeit wieder herausgeputzte Berlin. Mit vielen Eindrücken von den zahlreichen Dekorationen geht es zurück in unseren Bezirk.

Kostenbeitrag: 22,50 €, ermäßigt 11,25 €, inkl. Busfahrt, Kaffeegedeck, Gebärdendolmetscherin und Reiseleitung.

Kartenverkauf ab 06.11.2014, dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter Fax 90299-6553 und Kartenvorverkauf möglich.

Adventsfahrt

■ **Mittwoch, 10. Dezember 2014**

Abfahrt 13:30 Uhr, Rathaus Zehlendorf, Kirchstr. 1/3, 14163 Berlin

Abfahrt 13:45 Uhr S-Bahnhof Lichterfelde (Bahnhofsvorplatz)

Rückkehr ca. 18:15 Uhr S-Bahnhof Lichterfelde West, ca. 18:30 Uhr Rathaus Zehlendorf

Nach einer kleinen Rundfahrt durch unseren Heimatbezirk erwartet Sie im Hotel Mondial am Kurfürstendamm die Kaffeetafel. Anschließend geht es in die geschmückte Innenstadt Berlins, die sich auch dieses Jahr in der Vorweihnachtszeit herausgeputzt hat. Während der Fahrt bekommen Sie weihnachtliche Texte vorgetragen und Informationen zur festlichen Dekoration in unserer Stadt. Mit vielen Eindrücken führt Sie der Weg wieder zurück in unseren Bezirk.

Kostenbeitrag: 17,00 €, ermäßigt 8,50 €, inkl. Busfahrt, Kaffeegedeck und Reiseleiter.

Kartenverkauf ab 11.11.2014, dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter 90299-6546 und Kartenvorverkauf möglich.

Senioren-Reisefreunde-Steglitz-Zehlendorf

Mitglied im Dachverband Steglitz-Zehlendorfer Seniorenvereinigungen

Wir vermitteln Kurz- und Erlebnisreisen für Senioren. Detaillierte Informationen erhalten Sie direkt bei Herrn Ploch unter der Telefon-Nummer 801 24 90.



Freiwilligenagentur Steglitz-Zehlendorf: Tun Sie was – für sich und für andere!

Finden Sie heraus, wo Sie sich engagieren wollen. Die trägerübergreifende Freiwilligenagentur vermittelt Sie – nach individueller und kostenloser Beratung – an soziale und kulturelle Projekte und Einrichtungen im Bezirk, in denen Sie Ihre Interessen verwirklichen und sinnvoll einbringen können. Sie könnten zum Beispiel:

- mit Kindern Schularbeiten machen
- Ihre Computerkenntnisse in der Freiwilligenagentur einsetzen
- Verwaltungstätigkeiten im Verein übernehmen
- Gruppen in einer Seniorenfreizeitstätte anleiten
- in einer Seniorenfreizeitstätte einen Cafébetrieb organisieren helfen

- mit älteren Menschen sprechen, ihnen vorlesen, sie beim Spaziergang begleiten und vieles mehr
- Rufen Sie an oder kommen Sie persönlich zu den Sprechzeiten:

Freiwilligenagentur (Haus der Familie)

Düppelstr. 36, 12163 Berlin, Tel. 79 74 42-0, Beratungszeiten:

Mi 12:00-14:00 Uhr, Do 16:00-18:00 Uhr

E-Mail: freiwilligenagentur@berlin-suedwest.de
www.freiwilligenagentur.info

Im Trägerverbund für die Freiwilligenagentur sind das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf, das Deutsche Rote Kreuz, das Nachbarschaftsheim Mittelhof und das Diakonische Werk zusammengeschlossen.

Anzeige



Entdecken Sie Berlin und Umgebung

Ausflüge mit dem Schiff haben in Berlin eine lange Tradition, denn es ziehen sich fast 180 Kilometer Wasserstraßen in einem dichten Netz durch die Stadt. Seit über 100 Jahren fahren Passagiere mit Schiffen der Stern und Kreisschiffahrt GmbH über Berlins und Brandenburgs Wasserstraßen.

Und dann nichts wie raus zum Wannsee!

Erkunden Sie die weitreichende Geschichte der Region im Südwesten Berlins mit unserer **Weltkulturerbfahrt**. Historische Begegnungstätten geben Besuchern die Möglichkeit die Zeit zurückzudrehen und Geschichte neu zu erleben. Oder Sie erkunden die idyllische Landschaft der Havelseen auf der **7-Seen-Rundfahrt**, vorbei an zahlreichen historischen Gebäuden. (Aus- und Einstiegsmöglichkeiten an jeder Anlegestelle)

Ab Treptow und Tegel ins Grüne...

Ab Hafen Treptow führen Touren in Richtung Altstadt Köpenick und zum Müggelsee, z. B. **Rund um die Müggelberge**. Zu unseren Geheimtipps gehören Ausflüge zur **Woltersdorfer Schleuse** oder in die **Idyllische Löcknitz**. In Tegel ab Greenwichpromenade startet die Stern und Kreisschiffahrt die

Oberhavelseen-Rundfahrt und lädt zu 2 Stunden Entspannung pur ein. Da die MS „Havel Queen“ über ein behindertengerechtes WC und einen Fahrstuhl zum Oberdeck verfügt, eröffnet dies auch Menschen mit körperlichen Einschränkungen die Möglichkeit, die schöne Fahrt zu genießen. Und falls Sie unterwegs Hunger bekommen, für die Verpflegung an Bord ist natürlich auf allen Schiffen gesorgt.

Stern-Stunden an Bord...

Sonder- und Mondscheinfahrten auf Spree oder Havel wie z.B. der **Berliner Skipperbrunch**® oder **Lichterfahrten in die Innenstadt** gehören zu unserem Stern-Stundenprogramm. Beliebt sind auch unsere Kombi- und Tagestouren. Mit Schiff und Bus geht es ins Berliner Umland. Eine 2-tägige, kombinierte Tour führt außerdem zu unseren polnischen Nachbarn nach **Stettin**. Also, kommen Sie an Bord und lassen Sie sich auf einem unserer Schiffe die Berliner Luft um die Nase wehen! Gute Fahrt!

- **Mehr Informationen über unser Tourenprogramm und Angebote für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste erhalten Sie unter www.sternundkreis.de bzw. Tel. 536 360-0.**



AUSFLUGSFahrTEN 2014

AB TEGEL / GREENWICH PROMENADE

OBERHAVELSEEN-RUNDFAHRT

10.30, 13.00 und 15.45 Uhr

täglich, Fahrtdauer ca. 2 Stunden

WEITERE TOUREN AB TEGEL:

LEHNITZSEE · VON TEGEL IN DIE CITY

HAVEL VON NORD NACH SÜD · WERDER · BRANDENBURG

STERN UND KREISSCHIFFAHRT GMBH

Puschkinallee 15, 12435 Berlin, Tel. 030/53 63 60-0

www.sternundkreis.de

Berlin
barrierefrei



Nachbarschaftseinrichtungen

Möchten Sie wissen, welche Angebote die Nachbarschaftseinrichtung in Ihrer Nähe für Sie bereit hält, z.B. Kurse, Selbsthilfegruppen, Ausstellungen und andere kulturelle Veranstaltungen? Würden Sie mal in ein Nachbarschaftscafé hinein schnuppern wollen? Oder möchten Sie sich vielleicht selbst in der Nachbarschaftsarbeit engagieren, weil Ihnen Ihr Kiez besonders am Herzen liegt? Rufen Sie an und erkundigen Sie sich!

- Stadtteilzentrum Steglitz e. V., „**Kieztreff**“, Celsiusstr. 60, 12207 Berlin, Tel. 39 88 53 66, in Kooperation mit FAMOS e. V., Nachbarschafts- und Mietertreffpunkt; Café, Beratung, Kurs- und Gruppenangebote
- Stadtteilzentrum Steglitz e. V., „**Gutshaus Lichterfelde**“, Hindenburgdamm 28, 12203 Berlin, Tel. 84 41 10 40, Nachbarschaftstreffpunkt, Café, Kita, Gruppen- und Kursangebote, Ausstellungen
- Stadtteilzentrum Steglitz e. V., „**Kinder-, Jugend- und Nachbarschaftszentrum Osdorfer Straße**“, Scheelestr. 145, 12209 Berlin, Tel. 75 51 67 39, Gruppen, Kurse, div. Freizeitaktivitäten für Jung und Alt, Seniorenzentrum Scheelestraße 111
- **Mittelhof e. V.**, Stadtteilzentrum für Zehlendorf, Königstr. 42-43, 14163 Berlin, Tel. 80 19 75 11, Kontakt@mittelhof.org, www.mittelhof.org, Nachbarschaftscafé, Selbsthilfekontaktstelle, Seniorentreff, Kitas, Kurse und Seminare, Ausstellungen
- **Mittelhof e. V.**, Nachbarschaftshaus Lilienthal, Schütte-Lanz-Straße 43, 12209 Berlin-Lichterfelde, Tel. 49 80 56 47, lilienthal@mittelhof.org, Nachbarschaftshaus mit Kindertagesstätte, Kinder- und Jugendclub, Familienzentrum, Beratung, Kurse, Gruppen
- **Mittelhof e. V.**, Villa Folke Bernadotte, Jungfernstieg 19, 12207 Berlin, Tel. 77 05 99 75 folke.bernadotte@mittelhof.org, Nachbarschaftscafé, kulturelle Veranstaltungen, Kurse, Beratung
- **Mittelhof e. V.**, Mehrgenerationenhaus Phoenix, Teletower Damm 228, 14167 Berlin, Tel. 84 50 92 47, mgh@mittelhof.org, tägliche Angebote für Jung und Alt und Familien. Internetcafé, Gruppen, Kurse
- **Nachbarschaftsheim Schöneberg e. V.**, Holsteinische Str. 30, 12161 Berlin, Tel. 85 99 51-12, Fax 85 99 51-11, Selbsthilfekontaktstelle, Sozialstation, Tagespflege, Nachbarschaftscafé, Seniorenarbeit, Betreuungsverein, Seniorentheater, ehrenamtl. Besuchsdienst, Hospizdienst u. a.
- **Nachbarschaftsheim Schöneberg e. V.**, Vorarlberger Damm 1, 12157 Berlin, Tel. 855 42 06, Fax 855 43 78, Theater der Erfahrungen, Leitung: E. Bittner, Prof. J. Kaiser, Theaterarbeit von und mit Senioren, Nachwuchs-Kurse, Generationsübergreifende Projekte an Schulen und Kitas, Kreative Potenziale des Alters – Aufbau von neuen Gruppen berlinweit, Netzwerk Alter Talente (enge Kooperation mit Ausbildungseinrichtung)



blumenfisch
am Großen Wannsee

Gästehaus

Am Sandwerder 11-13 · 14109 Berlin

■ Seminare

■ Feiern

■ Hochzeiten

Tel. 030 80580169



www.blumenfisch-gaestehaus.de

Besondere Location für Ihre Feierlichkeiten

Gästehaus in Traumlage: Kulinarisches & Kulturelles

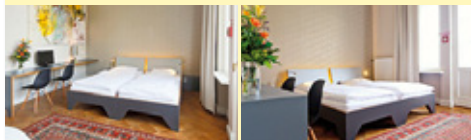


Im Villenviertel zwischen Wannsee und Grunewald wurden die **beiden Villen Blumenfisch** (Schullandheim und Gästehaus) 2008 von den VIA Werkstätten – eine Werkstatt

für Menschen mit Behinderung – zu neuem Leben erweckt. Nur fünf Minuten Fußweg vom Bahnhof Wannsee entfernt – und seit der Fertigstellung des neuen Stegs auch via Boot erreichbar – bietet die Location vielfältige Möglichkeiten für unterschiedliche Bedürfnisse: Ob **Firmenjubiläum, Geburtstags- oder Familienfeier, ob privates Sommer-Barbecue dirket am Wasser oder Bruncherlebnis für die Großfamilie** – das Team des Blumenfisch arrangiert ganz nach den jeweiligen Vorstellungen.



Zudem sind kulturelle Highlights buchbar. Die **Künstlergruppe Artistokraten** (Foto links) treten nach Wunsch auch auf privaten Veranstaltungen auf. Dabei gibt es für Gruppen auch die Möglichkeit, in **wunderschönen Zwei- bis Dreibettzimmern mit Wasserblick** zu übernachten. Innen ist die Villa der Jahrhundertwende modern eingerichtet, die Wandgestaltung ist originell, das Mobiliar wurde teilweise selbst entworfen und von der werkstatteigenen Tischlerei produziert. Zeitgenössische Kunst rundet das Ambiente ab.



Doppelzimmer 55,- €
pro Übernachtung für 2 Personen



Einzelzimmer 45,- €
pro Übernachtung

Hotelkomfort

am St. Marien-Krankenhaus Berlin



Für das moderne St. Marien-Krankenhaus mit seinen großzügigen Grünanlagen bedeutet Genesung mehr als nur gute medizinische Versorgung und Pflege. Auch die Anteilnahme von Familienangehörigen und Freunden ist für die Patienten wichtig. Neben ausgedehnten Besuchszeiten besteht die Möglichkeit, Übernachtungen vor Ort zu buchen. 15 ansprechend eingerichtete Apartments mit Balkon, Bad, TV und kleiner Küchenzeile bietet das Haus auf dem weitläufigen Gelände des Krankenhauses. Gemietet werden kann kurzfristig, die Preise sind moderat.



Übrigens: Auch Bewohner der Umgebung können die Quartiere für ihre Gäste in Anspruch nehmen.

Die Vermietung erfolgt über die MBS Purgator Management-, Beratungs- und Service-GmbH.

Für Informationen und Buchungen steht Ihnen **Frau Köppchen** sehr gern zur Verfügung.

Tel.: 030-77 20 90 60 und Fax 030-77 20 90 66.

MBS Purgator

● ● ● Management-, Beratungs- und Service-GmbH

Gallwitzallee 123-143 | 12249 Berlin
Verkehrsanbindung: S-Bhf. Lankwitz,
Bus M82, Haltestelle St. Marien-Krankenhaus
www.mbs-purgator.de



SENIORENTREFFPUNKTE

Seniorentreffpunkt Dreilindenstraße 73

In Betreuung der trias gGmbH (Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit, Gesundheit und Soziales)
Dreilindenstraße 73-77, 14109 Berlin

Verkehrsverbindungen:

🕒 1, 7, 🚏 114, 118, 316, 318

Öffnungszeiten: Mo-Fr 09:00-15:00 Uhr

Die nachstehenden Veranstaltungen finden in der Cafeteria des Seniorenhauses „Haus Eichengrund“ mit freundlicher Genehmigung der Wohnungsbaugesellschaft „Gewobag“ statt.

Täglicher Seniorenservice wie Begleitung und Spiele

Mittwoch: ab 9:00 Uhr großes Frühstück (3,50 €)

Donnerstag: Gemeinsames Mittagessen
ab 12:00 Uhr (3,50 €)

In den Sommermonaten wird je nach Wetterlage gegrillt. Zusätzliche Aktivitäten (z.B. gemeinsame Ausflüge) werden durch Aushang bekannt gegeben.

Das Team der trias gGmbH freut sich über Ihren Besuch! Anregungen und Ideen für eine Freizeitveranstaltung in der Gemeinschaft sind willkommen.

Weitere Informationen unter Tel.: 0152 051 93 011

Änderungen vorbehalten!



Seniorentreffpunkt Dreilindenstraße 83

In Betreuung der trias gGmbH (Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit, Gesundheit und Soziales)
Dreilindenstraße 81 – 83, 14109 Berlin

Verkehrsverbindungen:

🕒 1, 7, 🚏 114, 118, 316, 318

Öffnungszeiten: Mo-Fr 09:00-15:00 Uhr

Täglicher Seniorenservice wie Begleitung, Spiele

Freitag: ab 9:00 Uhr reichhaltiges Frühstück (3,50 €)

Das Team der trias g GmbH freut sich über Ihren Besuch! Anregungen und Ideen für eine Freizeitveranstaltung in der Gemeinschaft sind willkommen.

Weitere Informationen unter Tel.: 0152 051 93 011

Änderungen vorbehalten!

Seniorentreffpunkt Biesestraße

In Betreuung der trias gGmbH (Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit, Gesundheit und Soziales)
Bieststraße 9, 14165 Berlin

Verkehrsverbindungen:

🚏 X10, 285 (Schweizerhofpark), 101, 623

(Klinikum E. v. Behring)

Öffnungszeiten: Mo-Fr 09:00-15:00 Uhr

Mobilitätsdienst

Dienstag und Freitag: ab 9:00 Uhr
reichhaltiges Frühstück
(3,50 €)

Mittwoch: ab 12:00 Uhr
gemeinsames
Mittagessen (3,50 €)

Montag und Donnerstag: 9:30-10:30 Uhr
Gedächtnstraining
oder Gymnastik

Das Team der trias gGmbH freut sich über Ihren Besuch! Anregungen und Ideen für eine Freizeitveranstaltung in der Gemeinschaft sind willkommen.

Weitere Informationen unter Tel.: 0152 051 93 011

Änderungen vorbehalten!



☞ **Seniorentreffpunkt** **Mudrastraße**

In Betreuung der trias gGmbH (Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit, Gesundheit und Soziales)
Mudrastraße 1, 12249 Berlin

Verkehrsverbindungen: 🚊 X83 bis Emmichstr.

Öffnungszeiten: Mo-Fr 08:00-14:00 Uhr

Der Seniorentreffpunkt befindet sich in der Mudra-/Ecke Emmichstraße im Steglitzer Ortsteil Lankwitz. Es steht ein großer Raum mit angrenzender Küche zur Verfügung. Auch junge Senioren sind bei uns willkommen. Wir nehmen gerne Ihre Anregungen zur Freizeitgestaltung auf und sind bei der Durchführung behilflich.

Täglicher Seniorenservice wie Begleitung, Spiele
Mobilitätsdienst

Täglich: ab 8:00 Uhr großes Frühstück
(Kostenbeitrag ab 1,50 € bis 2.00 €)

Mittwoch und Freitag: ab 12:00 Uhr gemeinsames Mittagessen (3,50 €)

Die Nutzung der Gemeinschaftsräume ist außerhalb von Veranstaltungen nur den Hausbewohnern vorbehalten! Täglich steht Ihnen nach Terminabsprache unsere Unterstützung bereit bei:

- Begleitung zum Einkauf, Spaziergang oder anderen Besorgungen – auch per Rollstuhl
- Telefongesprächen oder schriftlichen Dingen
- gemeinsamen Beschäftigungen wie Lesen, Rätseln oder Näh-/Bastelarbeiten
- privaten Feierlichkeiten im Treffpunkt

Auf Ihren Besuch freut sich das **trias-Team!**
Weitere Informationen zum Programm erhalten Sie bei der trias unter der Telefonnummer 776 20 50 oder 0152 051 93 011

Änderungen vorbehalten!

☞ **Seniorentreffpunkt** **Waltroper Platz**

In Betreuung der trias gGmbH (Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit, Gesundheit und Soziales)
Waltroper Platz 8-10, 12207 Berlin

Verkehrsverbindungen:

🚊 186 bis Schwatlostr. (250 m Fußweg), 112 oder

🚊 25 bis Osdorfer Straße (400 m Fußweg)

Öffnungszeiten: Mo-Fr 09:00-15:00 Uhr

Der Seniorentreffpunkt befindet sich in der Seniorenwohnanlage Waltroper Platz der Gewobag WV. Es steht ein großer Raum zur Verfügung.

Mobilitätsdienst

Montag und Freitag: ab 9:30 Uhr
Frühstücksrunde (ab 1,60 €)

Dienstag: ab 14:00 bis 16:00 Uhr
große Kaffeetafel

Donnerstag: ab 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Spielrunde

Nach Absprache und abhängig vom Wetter wird gegrillt.

Auf Ihren Besuch freut sich das **trias gGmbH-Team!** Weitere Informationen erhalten Sie bei trias unter der Telefonnummer: 0152 051 93 011

Änderungen vorbehalten!

TACKESeniorenservice

Ihre Unterstützung in Haus und Garten

Wir erledigen für Sie:

Einkauf, Botengänge, Hausbesorgung

Gardinienservice, Fensterputzen

Gartenarbeiten

Kosten: 15 Euro pro Stunde

Wolf Tacke

Taylorstraße 6 A, 14195 Berlin

Fon 40 20 53 58 - Mobil 0175-153 10 48

www.tacke-seniorenservice.de



Orte der Begegnung

☞ Seniorentreffpunkt Tautenburger Straße

In Betreuung der trias gGmbH (Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit, Gesundheit und Soziales)
Tautenburger Straße 32, 12249 Berlin

Verkehrsverbindungen: ☞ M82 Brotteroder Str.

Öffnungszeiten: Mo-Fr 08:00-15:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: ab 12:00 Uhr
gemeinsames
Mittagessen
(3,50 €)

Letzter Donnerstag im Monat: ab 14:00 Uhr
Bingo
(Vor Anmeldung erwünscht)

Der Seniorentreffpunkt befindet sich in der Tautenburger Straße im Steglitzer Ortsteil Lankwitz. Es steht ein großer Raum mit angrenzender Küche zur Verfügung. Auch junge Senioren sind bei uns willkommen. Wir nehmen gern Ihre Anregungen zur Freizeitgestaltung auf und sind bei der Durchführung behilflich.

Täglich steht Ihnen nach Terminabsprache unserer Unterstützung bereit bei:

- Begleitung zum Einkauf, Spaziergang oder anderen Besorgungen – auch per Rollstuhl
- Telefongesprächen oder schriftlichen Dingen
- gemeinsamen Beschäftigungen wie Lesen, Rätseln oder Näh/Bastellarbeiten
- privaten Feierlichkeiten im Treffpunkt

Mobilitätsdienst

Montag: 12:00-15:00 Uhr
Skatverein

Dienstag und Donnerstag: ab 12:00 Uhr
Mittagessen
(3,50 €)

Mittwoch: 14:00-15:00 Uhr
Spielrunde

Letzter Donnerstag im Monat: 14:00 Uhr
Bingo

Auf Ihren Besuch freut sich das **trias gGmbH-Team!**

Weitere Informationen erhalten Sie unter

Tel.: 711 76 38 oder 0152 051 93 011

Änderungen vorbehalten!

☞ Seniorentreffpunkt Celsiusstraße

In Betreuung der trias gGmbH (Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit, Gesundheit und Soziales)
Celsiusstraße 13, 12207 Berlin

Verkehrsverbindungen: ☞ 112 und 186

Öffnungszeiten: Mo-Fr 08:00-15:00 (16:00) Uhr

Der Seniorentreffpunkt befindet sich in einer Seniorenwohnanlage der GAGFAH Hausverwaltung. Es steht ein kleiner Saal mit angrenzender Küche zur Verfügung. Auch junge Senioren sind uns willkommen!

Täglicher Seniorenservice wie Begleitung, Spiele, Mobilitätsdienst

Täglich: ab 8:00 Uhr Frühstück
(1,50 € bis 3,00 €)

Montag und Donnerstag: ab 14:00 Uhr
Kaffeetafel (ab 1,20 €)

Dienstag und Freitag: ab 12:00 Uhr
gemeinsames
Mittagessen (3,50 €)

Auf Ihren Besuch freut sich das **trias-Team!**

Weitere Informationen zum Programm erhalten Sie bei trias gGmbH unter der Tel: 71 20 17 28 oder 0152 051 93 011

Änderungen vorbehalten!

Achtung! Die Angebote in den Seniorentreffpunkten durch die trias gGmbH stehen in Abhängigkeit von einer Bewilligung der Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen durch die Agentur für Arbeit Berlin-Süd. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass die Programmangebote unter Umständen nicht in dem angekündigten Umfang bzw. nicht bis zum 31.12.2014 durchgeführt werden können.

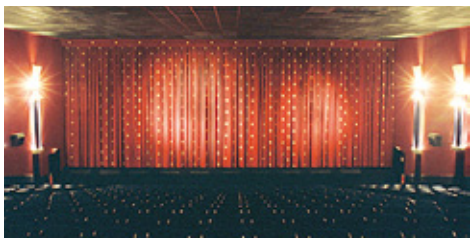


Treffpunkte in anderer Trägerschaft

- **Osdorfer Straße 121 (Arbeiterwohlfahrt)**
(auch Regionalbüro)
Dienstag 13:30-16:00 Uhr Bingo
Freitag 13:30-17:00 Uhr Skat
12207 Berlin, Tel. 713 870 90
 - **Mittenmang**
DRK Berlin Süd-West SABB gGmbH
Klingsorstr. 4, 12167 Berlin, Tel. 79 01 13-0
Ansprechpartnerin: Julia Koziar
Öffnungszeiten: Mo-Do 14:00-17:00 Uhr
So 14:00-17:00 Uhr (14-tägig)
 - **Ev. Paulus-Kirchengemeinde**
Teltower Damm 4-8, 14169 Berlin
Tel. 809 83 20, Fax 809 83 225
Seniorentreff, Bastelkreis für Senioren
 - **Ev. Gemeinde Petrus-Giesendorf**
Informationen zu den Seniorentreffs:
Tel. 75 51 92 85 (Küsterei), Fax 75 51 92 84
Sprechzeiten: Mo, Di, Fr 10:00-12:00 Uhr
Do 17:00-19:00 Uhr
 - **Andréezeile 21-23**
(Kirchengemeinde Schönow-Buschgraben)
14165 Berlin, Telefon 815 45 54
Seniorenbetreuung: Frau Wardakas
Tel. 84 59 26 98
Sprechstunde: Mi 13:30-14:30 Uhr
 - **Seniorentreff „Altes Schulhaus“**
(Kirchengemeinde Wannsee)
Wilhelmplatz 1, 14109 Berlin, Tel. 805 40 59
Öffnungszeiten: Mittwoch 15:00-18:00 Uhr
Infos zu weiteren Angeboten: Tel. 805 46 22
 - **Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V.**
(Paritätischer Wohlfahrtsverband)
Treffpunkt 50 plus
Holsteinische Str. 30, 12161 Berlin
Telefon 85 99 51 14, Fax 85 99 51 11
Sprechzeiten: Do 10:00-13:00 Uhr u. n. Vereinb.
senioren@nachbarschaftsheim-schoeneberg.de
www.nachbarschaftsheim-schoeneberg.de
 - **Villa Folke Bernadotte**
Jungfernstieg 19, 12207 Berlin, Tel. 77 05 99 75
folke.bernadotte@mittelhof-ev.de
 - **Mittelhof e.V.,
Stadtteilzentrum für Zehlendorf**
Königstr. 42-43, 14163 Berlin, Tel. 80 19 75 14
tägliche Angebote
kontakt@mittelhof.org, www.mittelhof.org
 - **Reha Steglitz gGmbH
Seniengruppe „Spätlese“**
Kamenzer Damm 1a, 12249 Berlin, Tel. 76679776
Mo 15:00-17:00 Uhr
Albrechtstr. 15, 12167 Berlin, Tel. 792 90 20
Di 15:00-17:00 Uhr, www.reha-steglitz.de
 - **Café Sammeltasse (Diakonieverein Lankwitz)**
Kaiser-Wilhelm-Str. 75-79, 12247 Berlin
Tel. 774 20 29
Mo-Fr 09:00-13:00 Uhr (Frühstückscafé)
Mo-Fr, So und Feiertag 15:00-18:00 Uhr
(Treff für Jung und Alt)
 - **Seniorenzentrum Scheelestraße**
(Stadtteilzentrum Steglitz e.V.)
Scheelestr. 109/111, 12209 Berlin, Tel. 75478444
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 10:00-17:00 Uhr
Projektleitung: Fr. Mampel, Tel. 77 20 53 05
 - **Hellenische Gemeinde zu Berlin e.V.**
Griechisches Kulturzentrum
Mittelstraße 33, 12167 Berlin
Tel. 792 95 87, Fax 79 74 57 99
info@gr-Gemeinde.de, www.Gr-Gemeinde.de
- Die Seniorengruppe der Hellenischen Gemeinde zu Berlin im Griechischen Kulturzentrum** trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat von 12:00 bis 14:00 Uhr. Ziel und Zweck dieser Gruppe ist es, ältere Menschen aus der Isolation herauszuholen und ihnen das Gefühl zu geben, dass sie nicht alleine sind, sondern Teil der Gemeinschaft. Bei Kaffee und Kuchen oder griechischen Spezialitäten lernen sie sich kennen und bilden eine Solidar-Gemeinschaft. Man unterhält sich über die Probleme des Alltags und bietet sich gegenseitig Hilfe und Unterstützung, z. B. durch Krankenbesuche, Hilfe beim Ausfüllen von Formularen, Hilfe bei Notfällen zu Hause, an. Die Gruppe ist offen für alle Seniorinnen und Senioren, unabhängig von ihrer Nationalität. Neue Gäste sind willkommen.



Der Cineplex Titania Palast bietet montags immer einen Seniorentarif an. Schon ab 6,- EUR kann man hier in den Genuss aktueller Filme kommen.



Jeden Mittwoch: Film Café

Kino für das beste Alter

Der Cineplex Titania Palast hat sich etwas ganz besonderes für einen schönen Filmnachmittag ausgedacht: Jeden Mittwoch lädt das Kino zum „Film Café“. Um 15 Uhr beginnt der speziell ausgewählte Film. Oft kommen die Gäste aber bereits viel eher, um in netter Atmosphäre und bei Gebäck und frischem Kaffee das Kinotreiben zu beobachten.

Gespielt werden meist humorvolle und unterhaltende Filme aus dem aktuellen Programm und gern auch mal ein Klassiker – alles was eben zu einem wunderbaren Kinobesuch dazu gehört. Die Filme stehen schon weit im Voraus fest und sollten reserviert werden. Das Kinoticket kostet inklusive Kaffee und Kuchen nur 6,50 Euro.

Reservieren kann man unter Tel. 214 92 130.

CINEPLEX
TITANIA

FILM CAFÉ

Kino für das beste Alter

NUR 6,50€



KINO

mit Kaffee und Gebäck

*ab sofort jeden Mittwoch
ab 14 Uhr im Titania Palast
am Walther-Schreiber-Platz.*

Telefon: 030-214 92 130

Wunderbar - ein schöner Film und ein schöner Nachmittag.

Lavendel Residenz

sich geborgen fühlen

Betreutes Wohnen
Vollstationäre Pflege · Tagespflege
Ambulante Pflege · Kurzzeitpflege



Die Lavendel-Residenz finden Sie am südlichen Stadtrand von Berlin in zentraler Lage der Stadt Teltow.

Hinter der historischen Fassade einer ehemaligen Seifen- und Parfümfabrik wohnen heute Seniorinnen und Senioren. In seniorengerecht ausgestatteten Appartements können Sie auch im Alter unabhängig und selbst bestimmt im eigenen Zuhause leben, zugleich Komfort und Sicherheit genießen.

Pflegen bedeutet für uns, den Menschen Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten, Ihnen Verständnis und Aufmerksamkeit entgegen zu bringen, sowie ihre individuelle psychische und physische Situation zu erkennen und entsprechend zu handeln.



Lavendel Residenz GmbH

Elbestraße 2 · 14513 Teltow

Tel. (03328) 333-0

Fax (03328) 333-333

www.lavendel-residenz.de

RESIDENZ ZEHLENDORF

Pflege für Senioren

Claszeile 40 · 14165 Berlin · Tel. 845 90 00



Vollstationäre Pflege **Die Pflege, die Sie brauchen –** **in Ihrem neuen Zuhause**

Unser qualifiziertes Personal unter neuer Geschäftsleitung versorgt Sie liebevoll nach neuesten pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen entsprechend Ihren Wünschen, Fähigkeiten und Bedürfnissen. Wir bieten Ihnen vielseitige therapeutische Angebote sowie eine spezielle Betreuung demenziell erkrankter Menschen.

Eine berufsübergreifende Pflege im Sinne einer Palliativ- / Hospizversorgung ist in unserem Haus ebenso möglich. Für Senioren mit Pflegestufe bieten wir bei Abwesenheit der Pflegepersonen oder nach Krankenhausaufenthalten auch Verhinderungspflege.

Fragen Sie nach unseren Angeboten.
Gerne beraten wir Sie auch zu Hause
oder im Krankenhaus!



www.residenz-zehlendorf.de

Amt für Soziales

Sämtliche Fachabteilungen des Amtes für Soziales der Abteilung Soziales und Stadtwicklung befinden sich im Rathaus Lankwitz, Leonorenstraße 70, 12247 Berlin, direkt am S-Bahnhof Lankwitz.

Verkehrsverbindungen: ☎ 25, 🚌 181, 187, 283, 284, M82, X83. **Die einheitliche Postanschrift für alle Abteilungen des Bezirksamtes lautet: Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Abteilung... (dann Fachbereich, Stellenzeichen oder Bearbeiter), 14160 Berlin**

Wie gewohnt finden Sie wieder umfangreiche Informationen über alle Abteilungen des Bezirksamtes und die gewählten politischen Vertreter sowie die verschiedensten Aktivitäten und Angebote im Bezirk für alle Altersgruppen in der jährlich im Februar erscheinenden Broschüre „Steglitz-Zehlendorf- ein Wegweiser durch den Bezirk“. Außerdem können Sie sich im Internet über www.steglitz-zehlendorf.de informieren.

Allgemeiner Sozialdienst

Leonorenstr. 70, 12247 Berlin, 1. Etage
Sprechstunde: Di und Do 09:00-13:00 Uhr
Tel. 90299-4932

E-Mail: soz-fb2sozialdienst@ba-sz.berlin.de

Der Allgemeine Sozialdienst ist für alle erwachsenen Bürger des Bezirks zuständig, die nicht mit minderjährigen Kindern in einem Haushalt leben.

Die Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter bieten:

- Beratung und Hilfestellung bei finanziellen Schwierigkeiten
 - Grundsicherung im Alter
 - Hilfe zur Pflege
 - Hilfe zum Lebensunterhalt
 - Wohngeld
 - Vermittlung zu anderen Beratungsstellen (z. B. bei Überschuldung, Mietschulden)
- Beratung und Hilfestellung bei der häuslichen Versorgung im Alter
 - Informationen zu Pflege- oder Haushaltshilfen, zur Pflegeversicherung
 - Vermittlung von Besuchs- und Begleitdiensten
 - Unterstützung bei der Einrichtung einer gesetzlichen Betreuung
 - Beratung und Antragstellung im Rahmen des Schwerbehindertenrechts (über 65 Jahre)

Während der üblichen Bürodienstzeiten beraten wir Sie gern telefonisch. Persönlich erreichen Sie den Allgemeinen Sozialdienst während der öffentlichen Sprechzeiten dienstags und donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr. Nach Vereinbarung besuchen wir Sie auch gern zu Hause, wenn Ihnen der Weg zu uns zu schwer fällt.

Soziale Wohnhilfe

Leonorenstr. 70, 12247 Berlin, 1. Etage
Tel. 90299-3448/-3446/-3419/-1534

Sprechstunde: Di und Do 09:00-13:00 Uhr

E-Mail: soz-fb2wohnhilfe@ba-sz.berlin.de

Beratung/Unterstützung bei drohendem Wohnungsverlust und bei bestehender Obdachlosigkeit

Miet- und Energieschuldenberatung

Leonorenstr. 70, 12247 Berlin

1. Etage, Tel. 90299-3419/-3446

Sprechstunde: Di, Do 09:00-13:00 Uhr

E-Mail: soz-fb2wohnhilfe@ba-sz.berlin.de

Beratung/Unterstützung bei Miet-/Energieschulden

Seniorenbetreuung–Veranstaltungsdienst

Leonorenstr. 70, 12247 Berlin

Tel. 90299-6530, 90299-6537

Sprechstunde: Di und Do 09:00-12:00 Uhr

E-Mail: soz-veranstaltungsdienst@ba-sz.berlin.de

Planung und Durchführung von Veranstaltungen, kulturelle Angebote für Senioren, speziell auch für Senioren mit einer Behinderung, Jubiläums-/Geburtstagsfeiern, Einsatz ehrenamtlicher Mitarbeiter, Angebote in Freizeiteinrichtungen.



Bürgerschaftliches Engagement

Für sich selbst eine sinnvolle Aufgabe finden, neue Erfahrungen machen, viele interessante Menschen kennen lernen, anderen helfen und sich dabei aktiv für das Gemeinwohl einsetzen – es gibt viele gute Gründe, ehrenamtlich tätig zu werden.

Sie möchten sich in Ihrem Gemeinwesen sozial engagieren, bringen Einfühlungsvermögen und Verständnis für die Bedürfnisse besonders älterer Menschen mit und können etwas Zeit erübrigen?

Wir suchen Bürgerinnen und Bürger, die sich sozial engagieren möchten

• bei Gratulationen zu Geburtstagen und Ehejubiläen • beim „Besuchsdienst“ in der häuslichen Umgebung für alte und behinderte Menschen ohne soziale Kontakte • als Leiterinnen oder Leiter von aktiven Freizeitgruppen und • als ehrenamtliche Mitarbeiter/innen in unseren Freizeitstätten. Regelmäßige Treffen der ehrenamtlichen Mitarbeiter und Fortbildungsmaßnahmen dienen dem gegenseitigen Austausch und fördern Fachwissen und Kompetenz.

Weitere Auskünfte über die ehrenamtliche Mitarbeit im sozialen Bereich erhalten Sie jeweils dienstags und donnerstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, Zimmer 31, Tel. 90299-6530, Herr Duscha
E-Mail: soz-ehrenamt@ba-sz.berlin.de.

Geburtstags- und Jubiläumsehrungen

Einen herzlichen Glückwunsch übermitteln wir sehr gern allen Ehepaaren, die das Fest der Goldenen, Diamantenen oder Eisernen Hochzeit feiern.

Unsere Bitte: Geben Sie uns das Datum dieses Festtages mindestens acht Wochen vorher im Rathaus Lankwitz Zi. 030 bei Frau Kossatz, Tel. 90299-6550 oder 90299-6531 bekannt oder übersenden Sie das ausgefüllte Formular.

Bitte ausschneiden und einsenden



Wir feiern am _____ unsere

- Goldene Hochzeit (50 Jahre)
- Diamantene Hochzeit (60 Jahre)
- Eiserne Hochzeit (65 Jahre)
- Gnadenhochzeit (70 Jahre)
- Steinerne Hochzeit (75 Jahre)
- und würden uns über eine Gratulation des Bezirksamtes freuen.
- Ich interessiere mich für eine ehrenamtliche Tätigkeit und bitte um weitere Informationen.

Ehrenamtlicher Dienst

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin
Abt. Soziales und Stadtentwicklung
Ehrenamtlicher Dienst
14160 Berlin

Absender:



Seniorentelefon ☎ 90299-3030



Frau Schwanke

Das Seniorentelefon ist ein Angebot des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Abteilung Soziales und Stadtentwicklung. Es kann von jedem in Anspruch genommen werden. Am Dienstag und Donnerstag jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr stehen Ihnen zwei ehrenamtliche Mitarbeiterinnen als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung. Ein Anrufbeantworter läuft immer dann, wenn das Seniorentelefon nicht besetzt ist. So kann sich jeder zu jeder Zeit melden und seine Telefonnummer hinterlassen. Dann rufen wir zurück und kümmern uns um Ihr Anliegen. Wir suchen Ansprechpartner, geben Hilfestellung oder leiten



Frau Deffner

Anfragen an die zuständigen Fachbereiche weiter. Wir können nicht alles leisten, wollen nicht die Aufgabe des Bezirksamtes übernehmen bzw. seine Mitarbeiter ersetzen. Wir geben keine Rechtsauskünfte, aber wir versuchen, mit Ihnen gemeinsam Lösungswege zu finden. Durch das Gespräch wollen wir Mut und Zuversicht vermitteln oder geben Hilfe zur Selbsthilfe. Wir vermitteln Kontakte zu den zuständigen Sozialarbeitern im Bezirksamt, zu Altenpflegern und zu anderen ehrenamtlich Tätigen im Bezirk.

Keiner soll sich allein gelassen fühlen, denn wir hören zu und haben Zeit, damit jeder sein Problem beschreiben kann. Unsere älteren Mitbürger bekommen Gelegenheit, sich zu ihrer sozialen Lage zu äußern oder können ihr Herz ausschütten, wenn sie einen Ansprechpartner brauchen.

Selbstverständlich können uns Ratsuchende auch persönlich aufsuchen:

Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin, Zimmer 002, Tel. 90299-3030.

Dachverband Steglitz - Zehlendorfer Seniorenvereinigungen - offen für alle Seniorengruppen aus Steglitz und Zehlendorf -

Der Dachverband der Steglitz-Zehlendorfer Senioren und Seniorinnengruppen konnte 2013 auf 40 Jahre seines Bestehens zurückblicken. Gegründet 1973 für Senioren und Seniorinnengruppen in Steglitz, zählen wir heute über 50 Gruppen aus Steglitz und Zehlendorf zu unseren Mitgliedern. Unsere Gruppen haben insgesamt ca. 1300 Seniorinnen und Senioren die sich mit den unterschiedlichsten Aktivitäten einbringen. Unter dem Motto „Aktiv im Alter – gemeinsam statt einsam“ treffen sich Billard-, Doppelkopf-, Töpfer-, Emaille-, Tanz, Video-, Schach-, Gymnastik-, Volleyball-, Foto- und Briefmarkengruppen, es wird gekegelt, Rad gefahren, gewandert, gemeinsam verweist. Malen, Porzellan- und Seidenmalerei, im Seniorenorchester oder im Chor tätig sein, das alles kann man bei uns finden. Die Gruppenleiter/innen, die alle ehrenamtlich tätig sind, treffen sich 3–4 mal im Jahr zu Sitzungen. Hier werden Aktivitäten des Dachverbandes und der einzelnen Mitgliedsgruppen besprochen, evtl. aufgetretene Probleme erörtert oder auch Vorträge über altersrelevante Themen angeboten. Wir sind eine unabhängige und selbstständige Organisation, doch arbeiten wir eng und vertrauensvoll mit dem Amt für Soziales des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf zusammen.

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen, wenn Sie eine Gruppe leiten oder neu gründen wollen; wir beraten und unterstützen Sie bei organisatorischen Fragen und Problemen. Gern laden wir Sie nach Vereinbarung zu einem Gespräch in unsere Sprechstunde ein, die freitags von 10:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70, Zimmer 002, Tel. 90299-3314, stattfindet. Sie können sich auch auf unserer Internetseite www.senioren-mit-power.de informieren. Auf Wunsch senden wir Ihnen auch gerne unser Programm zu.



Seit Januar 2013 führt Ingrid Schäfer aus Lichtenrade den Dachverband der Steglitz-Zehlendorfer Seniorenvereinigungen.

Seniorenvertretung Steglitz-Zehlendorf

Wir vertreten überkonfessionell, überparteilich, unabhängig und ehrenamtlich die Interessen der Seniorinnen und Senioren unseres Bezirks in der Bezirksverordnetenversammlung und ihren Ausschüssen, gegenüber dem Bezirksamt und allen anderen wichtigen Institutionen, Verbänden und Organisationen.

Überall dort, sowie auch in der Landesseniorenvertretung und im Landesseniorenbeirat, bringen wir Ihre Anliegen, Interessen und Wünsche ein. Dabei wirken wir mit bei den uns betreffenden Angelegenheiten. Im Sinne der Seniorinnen und Senioren nehmen wir Einfluss auf die Planungen und Entscheidungen der Gremien im Bezirk und engagieren uns darüber hinaus intensiv auf der Landes- und Bundesebene.

Wir nehmen gerne Ihre Anregungen, Wünsche und Sorgen auf und stehen Ihnen persönlich in unseren Sprechstunden, telefonisch oder auch per Post und Email zur Verfügung. Auch Ihre Angebote ehrenamtlicher Mitarbeit und bürgerschaftlichen Engagements sind uns willkommen, denn die Seniorenvertretung kann durch helfende und unterstützende Seniorinnen und Senioren vor Ort noch vieles mehr erreichen in unserem Bezirk Steglitz-Zehlendorf.

Wir sehen Schwerpunkte unserer Arbeit unter anderem in

- der Mitarbeit am bezirklichen Altenplan
- der Förderung der aktiven Beteiligung von Seniorinnen und Senioren in der Gesellschaft
- der konkreten Ausgestaltung von mehr Solidarität zwischen den Generationen
- einer altersgerechten Gesundheitsversorgung
- einer Verbesserung ambulanter Dienste
- einem seniorengerechten, differenzierten Angebot von Wohnmöglichkeiten im Alter
- einer Verbesserung der behindertengerechten Angebote und Einrichtungen.



Die Seniorenvertretung Steglitz-Zehlendorf

Die Mitglieder der ab 1. Januar 2014 amtierenden Seniorenvertretung sind:

Gerlinde Bernsdorff, Hans-Eckhard Bethge
 Ilka Biermann, Barbara Bott, Volker Engelmann
 (Vorstand)

Dr. Veronika Kottusch-Geiseler, Dr. Elmar W. Krause
 (stellv. Vorsitzender; Tel. 0170-5881018
 E-Mail elmarw.krause@alumni.hu-berlin.de)

Karin Lau (Vorsitzende; Tel. 0172 3128639
 E-Mail karin.lau@t-online.de)

Ursula Leyk, Marianne Männing, Gerhard Nitschke,
 Ingrid Reimann, Prof. Dr. Helmut Schmidt,
 Ingeborg Schwanke, Beate Stratmann,
 Werner Stratmann und Lothar Müller.

Unsere **Sitzungstermine** sind regulär an jedem ersten Dienstag im Monat ab 14:00 Uhr, in der Regel im Rathaus Lankwitz, im Erdgeschoss, Raum 32, Leonorenstr. 70, 12247 Berlin. Abweichende Sitzungsorte können Sie während unserer Sprechstunden oder telefonisch unter Tel. 90 299-3318 (mit Anrufbeantworter) oder auf unseren Internetseiten des Bezirksamtes und der Landesseniorenvertretung erfahren.

Unsere **Sprechstunden** sind jeden Montag in der Zeit von 10:00-12:00 Uhr, im Rathaus Lankwitz, Raum 002. Verkehrsverbindungen: S- Bhf. Lankwitz, Bus M82, X83, 181, 187, 283, 284.

Über Termin und Ort weiterer Sprechstunden und Aktivitäten informieren Sie sich bitte über das Telefon, durch den Landespressediens und das Internet sowie über Amtliche Aushänge.

Betreuungsbehörde

Rathaus Lankwitz, Leonorenstr. 70

12247 Berlin, 2. Etage

Tel. 90299-5011/5244/5026/5543/5023

Fax 90299-5162

www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/verwaltung/soziales/betreuung.html

E-Mail: soz.betreuung@ba-sz.berlin.de

Sprechstunden Di und Do 9.00-13.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Die öffentliche Beglaubigung von Unterschriften und Handzeichen auf Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen erfolgt ausschließlich nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ Behördliche Betreuung / Amtsbetreuung

Wahrnehmung behördlicher Betreuungen für Volljährige gemäß § 1900 Abs. 4 BGB, die aufgrund von psychischen Krankheiten oder körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderungen ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr selbst besorgen können und in bestimmten vom Betreuungsgericht durch Beschluss übertragenen Aufgaben (wie z.B. Vermögensangelegenheiten, Gesundheitsorge, Aufenthaltsbestimmung, Wohnungsangelegenheiten u.v.m.) gesetzlich vertreten werden. Gemäß § 1900 Abs. 4 BGB ist die örtlich zuständige Betreuungsbehörde zum Betreuer zu bestellen, wenn keine andere Person (ehrenamtlicher Betreuer, Berufsbetreuer, Vereinsbetreuer) für dieses Amt zur Verfügung steht.

■ Allgemeine Betreuungsangelegenheiten

Beratung und Unterstützung der ehrenamtlichen Betreuer und Bevollmächtigten bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben, Unterstützung des Betreuungsgerichts durch Sachverhaltsaufklärung in Betreuungsverfahren nach dem Betreuungsbehörden-gesetz (BtBG), Erstellung von Sozialberichten, Gewinnung geeigneter Betreuer, Eignungsprüfung und Betreuervorschlag auf Ersuchen des Betreuungsgerichts, Durchführung gerichtlich angeordneter Vor-mund, Zuführungen in Betreuungsverfahren nach dem Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG).

Information und Beratung über allgemeine betreuungsrechtliche Fragen, insbesondere über Vorsorgevollmachten und andere Hilfen, bei denen kein Betreuer bestellt wird. Öffentliche Beglaubigung von Unterschriften auf Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen gemäß § 6 (2) Betreuungs-behördengesetz (BtBG), (ausschließlich Identitätsfeststellung - keine Rechtsberatung).

Für die Unterschriftsbeglaubigung wird eine Gebühr von 10,00 Euro erhoben (§ 6 (5) BtBG).

Bei Interesse zur Übernahme ehrenamtlicher Betreuungen wenden Sie sich bitte zunächst direkt an den

■ Cura-Betreuungsverein Steglitz-Zehlendorf

Fregestraße 53, 12161 Berlin (Steglitz)

Tel. 85 98 66-10, Fax 85 98 66 -30

www.nbhs.de/beraten-und-betreuen/cura-betreuungsverein/im-ueberblick/

E-Mail: cura-sz@nbhs.de

Der Betreuungsverein Cura wird Sie beraten und durch Fortbildungen zur Wahrnehmung des Betreueramtes qualifizieren.

Achtung: In psychiatrischen Notfällen wenden Sie sich bitte an die **Abteilung Jugend, Gesundheit, Umwelt und Tiefbau – Gesundheitsamt**

-Sozialpsychiatrischer Dienst -

www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/verwaltung/gesundheitsamt/sozialpsychiatrischer_dienst.html

Telefon 902 99 47 58, Fax 902 99 43 29

Außerhalb der Dienstzeiten des Bezirksamtes hilft Ihnen der

■ Berliner Krisendienst - Region Süd-West

für Zehlendorf, Steglitz, Schöneberg, Tempelhof
Albrechtstraße 7, 12165 Berlin-Steglitz

Telefon 030 / 3906360

www.berliner-krisendienst.de/

weiter.

Hinweis: Weitere Infos zum Betreuungsrecht, zur Vorsorgevollmacht und zur Patientenverfügung sowie entsprechende Vordrucke im pdf-Format finden Sie unter diesen Internetadressen oder der Internetseite der Betreuungsbehörde Steglitz-Zehlendorf



- www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/verwaltung/soziales/betreuung.html
- www.berlin.de/sen/justiz/gerichte/ag/vormundschaft.html
- www.bmj.de/DE/Service/Broschueren/_node.html;jsessionid=D7D6B00527D737D7F0BA364D80E09FA3.1_cid093
- www.berlin.de/sen/justiz/gerichte/kg/formularserver/vorsorge.html
- www.berlin.de/pflege/betreuung/index.html

Allgemeine materielle Hilfen

Leonorenstr. 70, 12247 Berlin, Tel. 90299-4686
Sprechstunde Di und Do 09:00-13:00 Uhr
E-Mail: soz-fb2materiellehilfen@ba-sz.berlin.de

- Allgemeine Hilfen, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Bestattungen

Besondere materielle Hilfen

Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen
Landespflegegeld

Leonorenstr 70, 12247 Berlin
Tel. 90299-3467/-1536

Sprechstunde: Di und Do 09:00-13:00 Uhr

E-Mail: soz-fb2hilfezurpflege@ba-sz.berlin.de

- Gewährung von Leistungen nach dem Pflegegeldgesetz für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose; Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen einschließlich Grundsicherung Bezirksamt

Hilfe zur Pflege in Einrichtungen

(Pflegeheime, Kurzzeitpflege)
Leonorenstr. 70, 12247 Berlin
Tel. 90299-3516/-1536

Sprechstunde: Di und Do 09:00-13:00 Uhr

E-Mail: soz-fb2hilfezurpflege@ba-sz.berlin.de

- Bearbeitung von Anträgen auf Übernahme von Kosten für die Unterbringung in Senioren-, Kranken- und Behinderteneinrichtungen einschließlich Grundsicherung

Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, Fallmanagement

Leonorenstr. 70, 12247 Berlin
Tel. 90299-3356

Sprechstunde Di und Do 09:00-13:00 Uhr

E-Mail: soz-fm@ba-sz.berlin.de

- Laufende und einmalige Sozialleistungen für Menschen mit schwerwiegender körperlicher, geistiger oder psychischer Behinderung

Anzeige

Vorgestellt: Seniorenservice



Ich möchte mich Ihnen als persönliche Begleiterin bei der Bewältigung Ihrer individuellen täglichen Bedürfnisse vorstellen. Gerne möchte ich Sie auch an den Wochenenden begleiten, damit Sie auch weiterhin selbstbestimmt und aktiv Ihren Alltag bewältigen können.

- Mein Service erstreckt sich auf alle täglichen Lebensbereiche wie** • Einkaufen • Wahrnehmung von Arztterminen • Unterstützung bei Behördengängen • Arznei- und Hilfsmittelbeschaffung • Erledigung sämtlicher Korrespondenz • Familienfeiern • Ausflüge und Reisen • Spaziergänge mit oder ohne Hund • Besuch von Kulturstätten • Friedhofsbesuche
- Einfach nur „Unterhalten“

Angelika Kaljic-Liss

Telefon: 0176 / 380 36 887 • infosgb@ymail.com

Schuldner- und Insolvenzberatung

Deutscher Familienverband e. V.

Berlinickestr. 13, 12165 Berlin

Tel. 700 96 29-0, Fax 700 96 29-22

E-Mail: sib@steglitz-zehlendorf.de

Mi 15:00-18:00 Uhr offene Sprechstunde

sowie nach telef. Vereinbarung

Onlineberatung: www.sib-steglitz-zehlendorf.de

- Beratung in Schulden- und Vermögensfragen, Mithilfe bei der Schuldenregulierung, Beratung und Begleitung im Rahmen des neuen Verbraucherinsolvenzverfahrens, Ausstellung von P-Konto-Bescheinigungen.

Amt für Bürgerdienste – Bürgerämter

www.steglitz-zehlendorf.de/buergeramt

Öffnungszeiten: Mo 08:00-15:00 Uhr

Di, Do 11:00-18:00 Uhr, Mi, Fr 08:00-13:00 Uhr

Zur Vermeidung von Wartezeiten können Sie Ihren persönlichen Termin telefonisch oder per E-Mail vereinbaren. E-Mail: buergeramt@ba-sz.berlin.de

Bürgeramt-Hotline: Tel. 90299-0

☎ Bürgeramt Steglitz:

Schloßstr. 37, 12163 Berlin, (Altes Rathaus Steglitz)

Tel. 90299-0, Fax -3370

☎ Bürgeramt Zehlendorf:

Kirchstraße 1/3, 14163 Berlin, (Rathaus Zehlendorf)

Zugang Teltower Damm 16, Erdgeschoss, Bauteil A

Tel. 90299-0, Fax -6336

☎ Bürgeramt Lankwitz:

Gallwitzallee 87, 12249 Berlin

1. Etage, Tel. 90299-0, Fax 8485-32050

Fachbereich Wohnen

Anträge und Unterlagen für Wohngeld (Miet- und Lastenzuschuss) und Wohnberechtigung (Bezugsbescheinigung und Wohnsicherung) sowie für Mietspiegelaukünfte werden nur noch in den Bürgerämtern entgegengenommen

Mo 08:00-15:00 Uhr, Di und Do 11:00-18:00 Uhr

Mi und Fr 08:00-13:00 Uhr

Umweltamt

Telefon 90299-7319

www.steglitz-zehlendorf.de/umweltamt

Jugendamt

Rathaus Zehlendorf, Kirchstr. 1-3, 14163 Berlin

Tel. 90299-4302

E-Mail: leitung-jugendamt@ba-sz.berlin.de

Di, Fr 09:00-13:00 Uhr, Do 16:00-18:00 Uhr

Regionale Dienste

- Regionaler Dienst A
(für den Ortsteil Steglitz) Tel. 90299-1635
- Regionaler Dienst B
(für die Ortsteile Lankwitz, Lichterfelde Ost und Süd) Tel. 90299-3552
- Regionaler Dienst C
(für die Ortsteile Lichterfelde West, Zehlendorf Mitte und Süd) Tel. 90299-5434
- Regionaler Dienst D
(für die Ortsteile Dahlem, Schlachtensee, Nikolassee und Wannsee) Tel. 90299-8360



Auf uns können Sie zählen:

- Steuererklärungen aller Art
(auch Renten- und Zinsbesteuerung)
- Erbschaftssteuerangelegenheiten
- Probleme mit den Finanzbehörden
und vieles mehr

Gunther Urbschat



Telefon: 75 77 65 0 | info@urbschat-steuerberater.de
Habelschwerdter Allee | 14195 Berlin



Beauftragte für Menschen mit Behinderung



Beatrix Beese
Bezirksbehindertenbeauftragte

Als Bezirksbeauftragte für Menschen mit Behinderung bin ich Ansprechpartnerin und Vermittlerin für die Belange der behinderten Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Dabei bin ich jedoch nicht nur Gesprächspartnerin für die individuelle Lösung von Alltagsproblemen, sondern auch für Vereine, Selbsthilfegruppen, Initiativen und Organisationen, die sich mit der Lebenssituation behinderter Menschen befassen.

Gemäß dem Berliner Landesgleichbehandlungsgesetz (LGBG) ist es meine Aufgabe darauf hinzuwirken, dass die Belange der Menschen mit Behinderung bei geplanten Projekten des Bezirksamtes Berücksichtigung finden, damit gleichwertige Lebensbedingungen für Menschen mit und ohne Behinderung in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens erreicht werden.

Durch die enge Zusammenarbeit mit den Abteilungen des Bezirksamtes und den bezirklichen Interessenvertretern für Menschen mit Behinderung sowie über Informationsveranstaltungen zu den unterschiedlichsten Themen werden die alltäglichen Probleme von Menschen mit Behinderung kommuniziert und Barrieren abgebaut.

Wenn Sie Anregungen, Fragen oder Probleme, bezüglich der Lebenssituation von behinderten Menschen in Steglitz-Zehlendorf haben, nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

Sie erreichen mich in meinem Büro im Rathaus Zehlendorf, Kirchstr. 1-3, 14163 Berlin Raum A 27/28 im EG (barrierefreier Zugang über Bauteil E)

Tel.: 90299-6308 oder 6309, Fax 90299-6632.

Sprechzeiten: Dienstag 10:00-12:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

E-Mail: behindertenbeauftragte@ba-sz.berlin.de

Beirat für Menschen mit Behinderung im Bezirk Steglitz-Zehlendorf

– erreichbar über das Büro der Behindertenbeauftragten –

Aufgabe des Beirates ist es, die Interessen der Menschen mit Behinderungen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf zu vertreten. Dazu gibt er der Bezirksbehindertenbeauftragten, dem Bezirksamt und der Bezirksverordnetenversammlung Empfehlungen, wie die Voraussetzungen für eine gleichberechtigte Teilhabe in allen Lebensbereichen geschaffen werden können. Hier einige Beispiele: Information und Kommunikation, Bildung, Arbeit, Gesundheit, Wohnen und Freizeit.

Alles, was behinderten Menschen nützt, kommt gleichermaßen nicht behinderten Menschen zu Gute. Um das zu wahren, sind Toleranz und gegenseitiger Respekt unabdingbar.

Weitere Informationen unter: www.bezirksbehindertenbeirat.de Torsten Aue (Vorsitzender)

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser,**

die sprachliche Gleichbehandlung von Männern und Frauen drückt sich in der Verwendung der jeweils männlichen und weiblichen Form aus. Im Interesse der besseren Lesbarkeit wird in dieser Broschüre an einigen Stellen auf die zusätzliche Verwendung der weiblichen Form verzichtet. Gemeint ist jedoch stets die männliche und weibliche Form.



Seniorenwohnhaus
Biesestraße 7, 9



Seniorenwohnanlage
Mudrastr. 1, 9, 11



Seniorenwohnanlage
Tautenburger Str. 32, 34, 37, 39

Seniorenwohnungen des Bezirks Ist Ihnen Ihre Wohnung vielleicht zu groß geworden? Würden Sie sich z.B. einen Aufzug wünschen?

Das Bezirksamt vermietet preisgünstige Wohnungen, in denen man unabhängig wohnen kann.

Grundstücks- und Gebäudeverwaltung für die sozialen Einrichtungen

Auf dem Grat 2, 14195 Berlin
Sprechstunde: Di und Do 09:00-13:00 Uhr
E-Mail: soz-immo@ba-sz.berlin.de

- Vermietung von Seniorenwohnungen:
Tel. 90299-3927
- Verwaltung der Seniorenfreizeitstätten:
Tel. 90299-3927

Weitere Informationen erhalten Sie unter
Tel. 90299-3927.

CHRISTINE MÖGLING
IMMOBILIENVERMITTLUNG

Berlin - am schönsten im Südwesten!



Tel. 030 - 815 98 11
cm@moebling-immobilien.de
www.moebling-immobilien.de

INTERCONTI NAH & FERN
UMZÜGE



**Ihr familienfreundliches
Umzugsunternehmen**

Sonnenallee 153 | 12059 Berlin

Telefon: 030 - 56 82 46 38

Telefax: 030 - 62 72 27 43

www.interconti-umzuege.de

PERSIA TEPPICH



100% Handwäsche ohne Farbverlust
(7 Stufen-Edelwäsche)

bis zu

30%

Rabatt

Entmotten und Entstauben

Entmilben

Reparatur/Knüpfen

Kanten/Fransen erneuern

**Verkauf und Inzahlungnahme
Ihres alten Teppichs**

Begutachtung
Kostenvoranschlag
Abholung
Lieferung
bis **100km**
KOSTENLOS!

TEPPICHREINIGUNG

vorher

nachher



FRANSEN/KANTEN NEU



Zabel-Krüger-Damm 9 · 13469 Berlin
Info: 030.58857165 · 0157.85303532

persiateppichhausreinickendorf@web.de | Mo-Fr 10:00-18:00h · Sa 10:00-14:00h



Seniorenwohnungen | Betreutes und Service-Wohnen

■ AGAPLESION Residenz Sophiengarten

Paulsenstr. 3-6, 12163 Berlin
Tel. 820 98 - 0
www.bethanien-diakonie.de
siehe Anzeige auf Seite 3

■ Wohnstift Otto Dibelius

Hausstockweg 57, 12107 Berlin-Tempelhof
Tel. 76 11 11 54
www.wohnstift-otto-dibelius.de
siehe Anzeige auf der 2. Umschlagseite

■ Betreutes Wohnen in der Lavendel Residenz

Elbestraße 2, 14513 Teltow
Tel. (03328) 333-0
www.lavendel-residenz.de
siehe Anzeige auf Seite 49

■ KWA Stift im Hohenzollernpark

Fritz-Wildung-Str. 22, 14199 Berlin
Tel. 89 734-001
www.kwa.de
siehe Anzeige auf Seite 61

■ Stiftswohnen mit Service im Johanniter-Stift Berlin-Lichterfelde

Finckensteinallee 123/125, 12205 Berlin
Tel. 84 79 10 - 0
www.johanniterstift-berlin.de
siehe Anzeige auf Seite 78

Aug. Wilh. Rudolph



*Parkettlegermeister
Innungsbetrieb*

• Verlegung aller Parkettarten
• Oberflächenbearbeitung

• Barrierefreie Anpassungen
• Restaurierungsarbeiten



7912438

Eresburgstr. 24-29 · 12103 Berlin · Fax 7928882 · www.rudolphparkett.de



Badumbau

für die Generation 50+

WOWI

Haustechnik GmbH



Jägerstraße 24 A
12209 Berlin

Tel. 77 00 07 - 0
Fax 77 00 07 90

Notdienst: 0172 - 3 23 84 19

wowi@wowi-haustechnik.de
www.wowi-haustechnik.de



„Leben, so wie ich es will.“



Leben Sie selbständig, unabhängig und sicher in der Gemeinschaft unseres Wohnstifts.

- 142 attraktive Wohnungen.
- Abwechslungsreiche Veranstaltungen.
- Pflegedienst rund um die Uhr.
- Gästezimmer zum Probewohnen.

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie! Rufen Sie uns an unter 030 89734-001.

KWA Stift im Hohenzollernpark

Fritz-Wildung-Straße 22, 14199 Berlin
Telefon 030 89734-001, www.kwa.de

KWA
STIFT IM HOENZOLLERNPARK



FAMILIENBETRIEB SEIT 1964
IM HAUS DES HANDWERKS WANNSEE
SCHÄFERSTR. 18 · 14109 BERLIN

KLAUS KLEIN GMBH

MALEREIBETRIEB



Der Malereibetrieb Klaus Klein GmbH wurde 1964 gegründet und wird seitdem als traditionelles Familienunternehmen geführt. Besondere Aufmerksamkeit widmen wir seit Jahrzehnten unseren älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Neben ganzen Senioreneinrichtungen, wie dem Seniorenwohnhaus in der Celsiusstraße, betreuen wir unzählige Privathaushalte. Das sorgfältige Abdecken und Abkleben aller Böden und Einrichtungen ist für uns immer eine Selbstverständlichkeit. Auch das Möbelerücken, die Montage von Bildern oder eine anschließende Endreinigung kann bei Bedarf in unseren Angeboten erfasst werden.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und das kostenlose Beratungsgespräch mit Ihnen

Ihre Malermeister Jörg und Matthias Klein **Tel. 030-805 56 16**
Aus dem Bezirk Steglitz-Zehlendorf



www.malermeisterklein.de

info@malermeisterklein.de



Seniorenport von A bis Z

Diese Angebote sind der Seniorensportbroschüre 2012/2013 des Landessportbundes Berlin e. V. entnommen; Informationen zu weiteren Sportangeboten, Vorträgen und Seniorensportreisen erhalten Sie unter der Tel. 30 00 21 27, Frau Sotzmann E-Mail: k.sotzmann@lsb-berlin.de und im Internet: www.lsb-berlin.de. Bei Interesse am Seniorensport können Sie sich auch beim Zentrum für Sportmedizin, Sportgesundheitspark Berlin e. V., beraten lassen, Tel. 81 81 20

Aikido

- Tendoryu Aikido Berlin e.V.
Süd-Grundschule, Claszeile 56, 14165 Berlin
Tel. 84 50 96 38, Do 19:00-21:00 Uhr

Gymnastik

- Gesundheitssport
Zentrum für Gesundheitssport, ZGS e. V.
KLG Sport & Therapiezentrum
Hildburghauser Str. 260, 12207 Berlin
Tel. 70 76 66 83, Mi 11:30-12:30 Uhr

KLG Reha Sport, Hildburghauser Str. 116
12209 Berlin, Tel. 70 76 66 83, Di 14:30-15:30 Uhr
Do 14:30-15:30 Uhr, Fr 10:30-11:30 Uhr
- Wirbelsäulengymnastik
Handball-Club Steglitz e. V.
Grundschule am Insulaner, Hanstedter Weg 11-15
12169 Berlin, Tel. 791 10 17, Fr 18:00-19:00 Uhr

Ballspiel

- Volleyball
Bagger Zehlendorf e. V.
Schadow-Gymnasium, Beuckestraße 27/29
14163 Berlin, Tel. 0177-561 70 40

Fitness und Freizeit

- Fitness
Turn- und Sportclub Wannsee 1896 e. V.
Gymnastikhalle Wannsee, Königstr. 42
14163 Berlin, Tel. 80 10 59 31
Do 19:00-20:00 Uhr

Gesundheitssportangebote

- Flexi-bar
Verein für Körperkultur Berlin-Südwest e. V.
Sporthalle des VfK Berlin-Südwest e.V.
Ostpreußendamm 85 B, 12207 Berlin
Tel. 71 38 93 10, Fr 18:00-19:00 Uhr
- Herz-/Kreislauf Gymnastik
Zehlendorfer Turn- und Sportverein von 1888 e. V.
Helios Klinikum Behring, Waltherhöferstr. 11
14165 Berlin, Tel. 813 72 29, Di 16:00-17:30 Uhr
- Präventives spielerisches Herz-Kreislauf-Training
Verein für Körperkultur Berlin-Südwest e. V.
Gymnasium Steglitz, Heesestr. 15, 12169 Berlin
Tel. 71 38 93 10, Sa 12:45-14:30 Uhr
- Taijichuan und Körperarbeit
Turn- und Sportgemeinde Steglitz 1878 e.V.
Kopernikus-Oberschule, Lepsiusstr. 24-28
12163 Berlin, Tel. 63 21 53 10
- Wassergymnastik
Zentrum für Gesundheitssport, ZGS e. V.
Seniorenresidenz Leben mit Betreuung
Lichterfelder Ring 197, 12209 Berlin
Tel. 70 76 66 83, Mo 13:00-14:00 Uhr
Di 11:00-12:00 Uhr, Mi 9:00-10:00 Uhr
Do 17:00-18:00 Uhr, Fr 8:00-09:00 Uhr
- Wirbelsäulengymnastik
Turn- und Sportgemeinde Steglitz 1878 e.V.
Kopernikus-Oberschule, Lepsiusstr. 24-2
12163 Berlin, Tel. 63 21 53 10
- Wirbelsäulengymnastik/Rückenschule
Zehlendorfer Turn- und Sportverein von 1888 e. V.
OSZ Agrarwirtschaft Peter Lenne-Schule
Hartmannsweilerweg 29, 14163 Berlin
Tel. 813 72 29, Di 17:50-18:50 Uhr
- Yoga
Turn- und Sportgemeinde Steglitz 1878 e.V.
Kopernikus-Oberschule, Lepsiusstr. 24-28
12163 Berlin, Tel. 63 21 53 10



Selbstständig durch Bewegung Selbstständigkeit erhalten durch Bewegung – Seniorengymnastik im Kiez

Gerade im Alter ist regelmäßige Bewegung entscheidend für den Erhalt der Selbstständigkeit und Lebensqualität. Kraftübungen stärken die Muskulatur und verbessern die Beweglichkeit der Gelenke. Durch ein gezieltes Gleichgewichtstraining kann die Sicherheit beim Gehen erhöht und Stürze können vermieden werden. Ausdauertraining erweitert den Bewegungsradius. Längere Spaziergänge werden wieder möglich, das Treppensteigen ist nicht mehr so anstrengend und das Tragen von Einkaufstaschen fällt leichter. Es ist nie zu spät etwas für sich zu tun! Mit unseren Angeboten möchten wir Ihnen durch gezieltes Kraft- und Gleichgewichtstraining helfen, Ihre Selbstständigkeit so lange wie möglich zu erhalten. Die Angebote finden fortlaufend statt. Eine regelmäßige Teilnahme wird empfohlen, ein Einstieg ist jederzeit möglich. Bitte achten Sie bei allen Angeboten auf Ihre eigene Leistungsfähigkeit und befragen Sie im Zweifelsfall Ihren Arzt, ob er eine Teilnahme für angeraten hält.

■ **Montags von 12:15-13:15 Uhr und 13:30-14:30 Uhr**

Club Steglitz, Selerweg 18, 12169 Berlin
telefonische Anmeldung:
Frau Naumann, Tel. 795 95 21 oder
Frau Thomas, Tel. 833 72 92

Das Angebot ist kostenfrei und wird durch freiwillige Mitarbeiterinnen angeleitet. Eine Teilnahme findet auf eigene Verantwortung statt.

■ **Dienstags von 10:00-11:00 Uhr**

Jugend- und Familienzentrum JeverNeun
Nachbarschaftsheim Schöneberg
Jeverstr.9, 12157 Berlin
Durchgeführt durch eine ausgebildete Trainingsleiterin der Turn- und Sportgemeinde Steglitz 1878 e.V., telefonische Anmeldung:
Frau Messinger, Tel. 791 90 19

Kosten: im Rahmen einer „Freizeitkarte“ 70 € für 12 Trainingseinheiten, die flexibel abgeturnt werden können (die Freizeitkarte ist an andere Personen übertragbar) oder im Rahmen einer Mitgliedschaft: 117 € pro Jahr (zzgl. einmalige Aufnahmegebühr 21 €)

■ **Mittwochs von 10:00-11:00 Uhr**

Begegnungsstätte „Cafe Markus“, Albrechtstr. 81 (gegenüber dem Stadtpark Steglitz), 12167 Berlin

Für mobilitätseingeschränkte Senioren. Sie können an den Gruppenangeboten spontan teilnehmen oder sich vorher telefonisch anmelden.
telefonische Anmeldung:

Frau Laubinger, Tel. 794 731 30

Das Angebot ist kostenfrei. Wenn Sie jedoch vom Mobilitätshilfedienst von zu Hause abgeholt werden möchten, entsteht eine geringe Gebühr. Bitte sprechen Sie unsere Mitarbeiterin auf die genauen Bedingungen an. Bringen Sie bitte bequeme Kleidung und feste, rutschsichere Schuhe mit

■ **Spaziergangsgruppen in Steglitz-Zehlendorf**

■ **Jeden zweiten Montag im Monat um 10:00 Uhr**

Für Menschen, die gerne etwas zügiger laufen. Die Spaziergänge dauern ca. zwei Stunden und finden in Steglitz und Berlins Umgebung statt. Genauen Treffpunkt bitte telefonisch erfragen bei Frau Kutzner, Tel: 792 84 20 oder bei Frau Gorling, Tel. 34 08 64 66

■ **Jeden Mittwoch um 10:30 Uhr**

Einstündiger Spaziergang, zwischen gemütlich und flott, in den Parks der Umgebung, Treffpunkt in der Villa Donnersmarck, Schädestr. 9-13, 14165 Berlin
Informationen bei Frau Klahr, Tel. 84 71 87 16

■ **Jeden Donnerstag um 14:30 Uhr**

Einstündiger kleiner Spaziergang im Steglitzer Stadtpark für Menschen, die gern gemütlich spazieren gehen wollen. Treffpunkt im Café Markus, Albrechtstr. 83, 12167 Berlin, Informationen bei Herrn Lenk, Tel. 794 73 131

■ **Jeden 2. und 4. Donnerstag um 14:00 Uhr**

Ihr Spaziergangspate liefert viele historische und kulturelle Fakten während einer ca. eineinhalbstündigen geografisch interessanten Runde. Treffpunkt im Mehrgenerationenhaus PHOENIX, Teltower Damm 228, 14167 Berlin. Genaue Termine bitte telefonisch bei Frau Schnier erfragen, Tel. 84 50 92 47

Einzelne Spaziergangsgruppen suchen noch eine Begleitperson. Informationen bei Herrn Lenk
Tel. 794 731 31, oder Frau Klahr, Tel: 84 71 87 16



Vor dem Training im Nippon-Sportstudio steht ein Eingangs- oder Gesundheits-Check. Speziell geschulte Trainer erstellen ein ausführliches Fitness-Profil, auf dessen Grundlage Sie ein optimales Trainingsprogramm erhalten: Chipkarte rein – und die Geräte stellen sich automatisch ein. Modernste Exzentrik-Technik schont die Gelenke, pulsgesteuerte Übungen garantieren Herz-Kreislauftraining, Muskelstraffung und Fettabbau in kürzester Zeit.

Fit machen - ohne Risiken und Nebenwirkungen!

„Jeder Sport ist besser als keiner“, ist am Sportstudio Nippon zu lesen. Ein Satz, den wohl jeder unterschreiben würde. Aber damit Sporttreiben Spaß macht, bedarf es nicht nur der Überzeugung, dass die Bewegung dem müden, schlappen, auch geschädigten Körper gut tut. Dazu gehört eine angenehme Atmosphäre – und besonderen Spaß macht das gemeinsame Sporttreiben mit Freunden oder Familie. Aber nicht immer passen die bevorzugten Sportarten, Ausdauer und Tempo zueinander. Das ist hier kein Problem: Während die Oma an den Geräten ihre Muskeln kräf-

tigt, kann die Tochter beim Spinningkurs auf dem Rad den Alltagsstress vergessen, die Enkelkinder trainieren inzwischen mit Begeisterung im Karate-Dojo. Am Ende treffen sich alle mit geröteten Wangen, um einen Kaffee oder Apfelsaft zu trinken, im Sommer sitzen sie gerne draußen noch ein bisschen zusammen. Das Studio bietet auch Gesundheitssport auf Verordnung bis hin zum Herzsport an. Zudem gibt's eine „Zufriedenheitsgarantie“ – wer sich hier nicht wohl fühlen sollte, kann innerhalb des ersten Monats problemlos seinem Vertrag kündigen.

ab 50 geht's los



Gesundheit, Fitness &
Kampfkunst für 3-99 jährige
Tel 791 28 84

Mittelstr. 34 P U+S Rathaus Steglitz
www.sportstudio-nippon.com



Gymnastik 50+
Karate 50+
Tai Chi
Rücken-Fitness
Reha-Sport
Pilates
Yoga
Herzsport
Judo ab 3
Jiu Jitsu ab 7
Karate ab 8
Sauna
Solarium
Café

Gesundheitssportzertifikat
n.d. Richtlinien der Berliner Ärztekammer

Vorgestellt: Mrs. Sporty

Ein Sportclub für Frauen jeden Alters!

Mrs. Sporty betreut Frauen jeden Alters individuell und in persönlicher Atmosphäre. Entwickelt wurde das effektive Trainings- und Ernährungskonzept von Tennis-Legende Stefanie Graf und einem internationalen Team aus Fitness-Management- und Franchiseexperten. Es basiert auf einem 30-Minuten-Zirkel und kombiniert Übungen zu Ausdauer und Muskelaufbau, die durch Aufwärm-, Abkühl- und Dehnphasen optimal ergänzt werden. „Wer sich zwei- bis dreimal pro Woche Zeit nimmt, bei Mrs. Sporty zu trainieren, spürt in kürzester Zeit den Erfolg“, verspricht die sympathische Zehlendorfer Clubinhaberin Frau Sabine Rotzoll. „Auch Frauen, die in ihrem Leben noch nie Sport getrieben haben, sind bei uns in guten Händen.“ Hier findet man schnell Anschluss, und nicht wenige ältere Mitglieder nennen ihren Club „Jungbrunnen“, da sie sich durch das regelmäßige Training wieder kräftiger, sicherer und jünger fühlen. Für ältere Frauen ist das Training genauso gesund wie für die jüngeren. Die Trainingszeiten sind flexibel wählbar. Ein auf das Training abgestimmtes Ernährungskonzept ergänzt den ganzheitlichen Ansatz und macht Mrs. Sporty zu einer gesunden und nachhaltigen Alternative zu herkömmlichen Fitnessclubs. Frauen mit wenig Zeit schätzen vor allem die gute Erreichbarkeit der Clubs, das familiäre und freundschaftliche Klima, die kontinuierliche Betreuung, den Spaß im Team und das schnelle Erreichen effizienter Ergebnisse. Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie ein kostenfreies Schnuppertraining.

Mrs. Sporty Berlin-Zehlendorf

Mühlenstraße 4, 14167 Berlin, Telefon 81 78 90 01



Das sagt die Presse über Mrs. Sporty

„Es geht hier sehr familiär zu, es wird kein Druck gemacht, Frauen mit jeder Figur und jeden Alters dürfen hier sein, wie sie sind.“ (Frau im Spiegel)

„Selbst Fitnessmuffel werden durch das abwechslungsreiche Training und intensive Coaching motiviert. Alles wird fit – in Rekordzeit.“ (Vital)

„Das Zirkelkonzept ist ideal für alle, die rundum fitter werden möchten und dabei auch noch ein paar Fettpfunde verlieren wollen.“ (fit for fun)

Physiotherapie-Praxis

Termine nach Vereinbarung

Sabine Pommeranz

Ostpreussendamm 175

12207 Berlin

Tel. 77 32 86 42

Fax 77 32 86 51

www.physiotherapie-pommeranz.de

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Schlingentisch
- Elektrotherapie
- Hausbesuche
- Lymphdrainage
- Bobath Erwachsene
- Massagen / Fango
- Ultraschall



Kliniken und Krankenhäuser

- **Charité-Universitätsmedizin Berlin**
 - Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin
 - Fabbeckstraße 60-62, 14195 Berlin
 Tel. 8445-0, Fax 8445-4141/-6906
www.charite.de

- **HELIOS Klinikum Emil von Behring GmbH**
 Waltherhöferstraße 11, 14165 Berlin
 Tel. 8102-0, Fax 8102-1007
www.helios-kliniken.de/berlin-behring

- **Evangelisches Krankenhaus Hubertus**
 Spanische Allee 10-14, 14129 Berlin
 Tel. 810 08-0, Fax 810 08-333
www.ekh-berlin.de

- **Krankenhaus Bethel Lichterfelde**
 Promenadenstraße 3-5, 12207 Berlin
 Tel. 7791-0, Fax 772 33 49
www.bethelnet.de

- **Immanuel-Krankenhaus**
 Königstraße 63, 14109 Berlin
 Tel. 805 05-0, Fax 805 05-288
www.immanuel.de

- **St. Marien-Krankenhaus Berlin**
 Gallwitzallee 123-143, 12249 Berlin
 Tel. 767 83-0, Fax 767 83-442
www.marienkrankenhausberlin.de

- **Krankenhaus Waldfriede**
 Argentinische Allee 40, 14163 Berlin
 Tel. 818 10-0, Fax 818 10-300
www.waldfriede.de

Dialyse am Grunewald · Hubertusallee 34 · 14193 Berlin



Nephrologisches Zentrum Berlin



Schwerpunkte: **Zentrumsdialyse, Heimdialyse, Lipidapherese,
Nierenerkrankungen und Bluthochdruck**



Dr. med. Christoph Neise

Dr. med. Nermin Eibl

Fachärzte für Innere Medizin,
Schwerpunkt Nephrologie

Praxis: Tel. 89 04 73 89 · Fax 89 04 84 65
 Mo, Mi, Fr 9-12, 15-18 Uhr (nach Vereinbarung),
 Di, Do 8-12 Uhr (ohne Vereinbarung)

Dialyse: Tel. 89 04 08 22 · Fax 89 04 84 65 · dialyse-am-grunewald@gmx.de

www.nephrologisches-zentrum-berlin.de



- **Kliniken im Theodor-Wenzel-Werk**
Potsdamer Chaussee 69, 14129 Berlin
Tel. 8109-0, Fax 8109-1333
www.tww-berlin.de
- **Psychiatrische Tagesklinik Lankwitz**
Kamenzer Damm 1 E, 12249 Berlin
Tel. 76 69 07-0, Fax 76 69 07-69
www.awo-gmbh.de
- **Klinik Nikolassee**
Von-Luck-Straße 3, 14129 Berlin
Tel. 80 30 91-0, Fax 80 30 91-44
www.klinik-nikolassee.de
- **West-Klinik Dahlem**
Schweinfurthstraße 43-47, 14195 Berlin
Tel. 83 00 00-0, Fax 83 00 00-40
www.westklinik-dahlem.de
- **Zahnklinik MEDECO Berlin-Dahlem**
Königin-Luise-Platz 1, 14195 Berlin
Tel. 84 19 10-0, Fax 84 19 10-74
www.medeco.de
- **Klinik für Minimal Invasive Chirurgie am**
Evangelischen Krankenhaus Hubertus
Kurstraße 11, 14129 Berlin, Tel. 80 98 81 55
www.mic-berlin.de



HORNIG
HÖRGERÄTE-AKUSTIK ANJA HORNIG



HÖRBAR MEHR ERLEBEN

EINE AUSZEICHNUNG, DIE SICH HÖREN LASSEN KANN.

HORNIG ist ausgezeichnet mit dem
TOP-Akustiker* Preis für 2013 / 2014
* Ausgezeichnete Filiale: Karolinenstraße 1d

www.hornig-hoergeraete.de

Heiner Lauterbach mit Anja Hornig bei der TOP-Akustiker Preisverleihung



INHAFTSBEFUGTE MITTELSTÄNDISCHE
UNTERSUCHEN, AUFGABENSCHLEIF
FÜR BESONDERE KUNDENINTERESSIERUNG
VOM BEWERTUNGSPUNKT FÜR
INNOVATIVE MARKTFORSCHUNG, ESSEN
Web: http://www.topakustiker.de

Unsere Filialen. Wir freuen und auf Ihren Besuch

Karolinenstr. 1d (Tegel)
13507 Berlin
Tel. 433 47 13
Mo bis Fr 9.00-18.00 Uhr
Sa 9.00-13.00 Uhr

Am Breitenbachplatz
(Schorlemer Allee 1)
14195 Berlin
Tel. 89 73 49 12
Mo bis Fr 9.00-13.30 Uhr, 14.00-18.00 Uhr

Köpenicker Str. 41 (Altglienicke)
12524 Berlin
Tel. 20 62 96 18
Mo bis Fr 9.00-13.00 Uhr, 13.30-17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Training in der „Woche der seelischen Gesundheit“

Dank Sturzprävention aktiv bis ins hohe Alter



Stärkt das Gleichgewicht: Übung auf einem Bein

Versuchen Sie möglichst lange auf einem Bein zu stehen. Falls Sie damit Probleme haben halten Sie sich am Stuhl fest. Dann das Bein hin und her schwingen, dann vor dem Körper mit gestrecktem Bein eine Acht beschreiben. Das Standbein wechseln und die Übung wiederholen. Atmen nicht vergessen!

Steigerung: Ohne Schuhe und mit geschlossenen Augen



Stärkt die Oberarmmuskeln: Armstrecker

Aufrecht auf die vordere Hälfte der Stuhlfläche setzen. Fassen Sie die Armlehne des Stuhls so, dass sich die Hände direkt neben dem Rumpf befinden, Füße vorstellen. Nun den Körper möglichst nur mit den Armen hochstemmen, Ellenbogen strecken. Langsam wieder den Körper absenken. Atmen Sie tief durch und wiederholen Sie die Übung 10 Mal.

Steigerung: einen oder beide Füße anheben.

Diese und weitere Übungen finden Sie im **AOK-Ratgeber: Sturzprävention, Anleitung und Tipps für das Gleichgewichts- und Krafttraining.**

Die Gefahr zu fallen, wächst mit zunehmendem Alter. Medikamenteneinnahme, nachlassende Kräfte, Aufmerksamkeitsdefizite, schlechtes Sehen und Hören verstärken die Unsicherheit und damit die Angst vor einem Sturz.

Anlässlich der 7. Berliner „Woche der seelischen Gesundheit“, in deren Fokus 2013 die ältere Generation stand, nahm ich an einem Kraft- und Balance-Training teil. Gezielte Übungen zur Sturzprävention interessierten mich besonders. Das Veranstaltungsprogramm zahlreicher Berliner Hilfs- und Therapieeinrichtungen, die sich an diesem Projekt beteiligten, bot einiges. Ich entschied mich für ein Training in einem Seniorenheim. Neben den Heimbewohnern konnten Interessierte aus ganz Berlin teilnehmen und haben dies wie ich auch genutzt. Stühle, Bälle, Gummibänder und Tücher kamen für die unterschiedlichsten Übungen zum Einsatz und bald war munteres Gelächter über einen geglückten oder auch missglückten Versuch zu hören.

Ehrgeizig wollten alle den Anweisungen der Übungsleiterinnen folgen, die ihr Wissen in einem AOK-Kurs erworben hatten. Während der Übungszeit richteten sie ihre Aufmerksamkeit auf das körperliche Befinden der Teilnehmer, achteten auf einen gesunden Wechsel von Anstrengung, Entspannung und richtiger Atmung. Schon die ersten Übungen zeigten, dass man sie auch gut zu Hause trainieren kann. Man benötigt dazu weder spezielle Sportbekleidung, noch muss man teure Sportgeräte kaufen.

Nicht nur in der „Woche der seelischen Gesundheit“ im Alter wird für die Bewohnerinnen und Bewohner vieler Berliner Seniorenheime ein Kraft- und Balance-Training angeboten.

Aber das Wichtigste habe ich fast vergessen. Man muss sich aufraffen, die Bequemlichkeit überwinden und den festen Willen zur Verbesserung seiner körperlichen und geistigen Verfassung anstreben, dann kann es gelingen bis ins hohe Alter fit zu bleiben.

Karin Koch, Schreibende Seniorin




PRAXIS FÜR PODOLOGIE
MARIA WILLBERG
 staatlich anerkannte Podologin



Clayallee 346 A
14169 Berlin
Telefon: 34 65 22 28

www.podologie-willberg.de
MEDIZINISCHE FUßPFLEGE
FÜR GESUNDE UND GEPFLEGT FÜßE

TACKESeniorenservice

Ihre Unterstützung in Haus und Garten

Wir erledigen für Sie:
Einkauf, Botengänge, Hausbesorgung
Gardinservice, Fensterputzen
Gartenarbeiten
Kosten: 15 Euro pro Stunde

Wolf Tacke
 Taylorstraße 6 A, 14195 Berlin
 Fon 40 20 53 58 - Mobil 0175-153 10 48
www.tacke-seniorenservice.de

Klarheit in Herz und Gefäßen

Herzinstitut Berlin

Privatärztliches Institut für Herz und Gefäße

Fachärzte für Kardiologie

Dr. med. Nidal Al-Saadi · Dr. med. Jens Gramann

Dr. med. Alexander Kendzia · Dr. med. Petra Lange-Braun

Dr. med. Dierk Moyzes

CT-MRTinstitut Berlin

Privatärztliches Institut für Diagnostische Radiologie

Fachärztin für Radiologie

Dr. med. Katherina Vladiguerov

Kardiale Bildgebung

Dr. med. Nidal Al-Saadi

Schloßstraße 34 · 12163 Berlin-Steglitz
 Tel. 99 28 889-11/-21 · Fax 99 28 889-12/-22

info@herzinstitut-berlin.de
www.herzinstitut-herzpraxis.de



PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE

Alltag bewältigen Selbstständigkeit fördern

- Neurofeedback
- Spiegeltherapie
- Kognitiv-therapeutische Übungen nach Perfetti
- Alltagstraining
- Hausbesuch

Teutonenstr. 11 · 14129 Berlin Tel. 32503126

www.reha-steglitz.de

kontakt@reha-steglitz.de



Jens Mohrmann aus dem Malteser Krankenhaus serviert den Besuchern Krustenbraten mit Bratkartoffeln und bereitet zugleich Chinagemüse im Wok zu, mit einer aromatischen Sauce aus Ananas, Orangensaft und Chili. „Natürlich kochen wir die gewünschten Klassiker wie Rouladen, Currywurst oder Schweinebraten“, sagt der Diätkoch. „Doch zwischendurch biete ich auch eine Schupfnudelpfanne oder eben dieses Chinagemüse an. Man muss behutsam experimentieren und die Eßgewohnheiten erweitern.“

3. Geriatrie-Fachtag: „Gute Ernährung in der Geriatrie – Lebensqualität fördern“

Ein voller Kühlschrank hält gesund

Fast 100 Teilnehmer – Ärzte, Pflegekräfte, Therapeuten, Ernährungsberater – aus ganz Berlin und Brandenburg kamen im September 2013 zum 3. Geriatrie-Fachtag in das Malteser Krankenhaus an der Pillkaller Allee. Das Thema „Gute Ernährung in der Geriatrie – Lebensqualität fördern“ bewegt alle. „Ernährungsgewohnheiten entscheiden über das Wie des Alterns.“

Rund ein Viertel von Bewohnern in Pflegeheimen und Patienten in geriatrischen Kliniken sind mangelernährt – das besagen etliche wissenschaftliche Studien in Berlin, Deutschland und Europa. Prof. Dr. Oliver Thews von der Universität Halle und Dr. Matthias

Stofft vom St.-Gertrauden-Krankenhaus nennen Ursachen: Zwischen der 3. bis 8. Lebensdekade halbiert sich die Muskelmasse. Erkrankungen, Eiweiß-, Nährstoff- und Vitaminmangel sorgen für eine Abnahme des Hunger- und ein schnelleres Sättigungsgefühl. Das Essen bereitet Schwierigkeiten durch Kau- und Zahnprobleme, die Zunge ist nicht mehr so beweglich, Geruchs- und Geschmackssinn verblasen. Das Trinken wird vernachlässigt („Wer schleppt Älteren die Wasserflaschen in die Wohnung?“) Zunehmender Medikamentenkonsum kann Appetitlosigkeit auslösen. Viele Senioren kochen nicht mehr, leisten sich aber auch keinen gelieferten Mittagstisch. Auch Einsamkeit schlägt auf den Magen.

Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbehandlung

spezielle Seniorenkieferorthopädie · Invisalign · Prophylaxe
Mundgeruch-Sprechstunde · Schnarchtherapie · Bleaching · Logopädie



Clayallee 330 · 14169 Berlin
Tel. 030 801995-0 · Fax 030 801995-59
info@mundwerk.de · www.mundwerk.de

Sprechzeiten: Mo–Fr 8:30–18:30 Uhr · Sa nach Vereinbarung

**MUND
WERK**
Die Kieferorthopäden

*Schöne Zähne
für alle!*



Aufmerksamkeit beim 3. Geriatrietag im Saal des Malteser Krankenhauses und beim Erfahrungsaustausch in den Pausen



In der Ergotherapie werden Hilfsmittel präsentiert, um auch bei eingeschränkter Beweglichkeit gesund zu kochen.

Die Folgen: Zunehmende Vergesslichkeit, verminderte Mobilität, Schwäche, Antriebslosigkeit, Erhöhtes Sturz- und Infektionsrisiko. „Mangelernährung ist ein Risikofaktor, um vorzeitig zu sterben...“ Wie dagegen steuern? Die Vorschläge der Wissenschaftler betreffen Senioren in den eigenen vier Wänden und Ernährung in Pflegeheimen und im Krankenhaus gleichermaßen: Speisen kräftig würzen, reichlich Kräuter verwenden, häufig zum Trinken animieren, konsequente Zahnbehandlung und Mundpflege, Einkaufshilfen organisieren, Medikamentenverbrauch kritisch auf Nebenwirkungen prüfen, die Esskultur erhöhen: Warum gibt es keine bunten Servietten im Pflegeheim?

Ein Erfahrungswert der ambulanten Versorgung: Je voller der Kühlschrank ist, desto seltener wird ein Krankenhausaufenthalt nötig. Und schließlich: Essen in Gesellschaft regt Geist und Appetit an. Auch Logopädin Anja Bolz steuert Praxistipps bei, um bei ihren (wundgelegenen) Patienten auf den täglichen Bedarf von 1800 Kilokalorien und 65 Gramm Eiweiß zu kommen: Früh etwas Sahnquark oder Frischkäse unter die Konfitüre streichen, statt der Banane zum zweiten Frühstück eine kleine Haferflockensuppe, mittags Würstchen in den Eintopf schneiden, nach dem Kompott einen Becher Kakao trinken... Und auch wenn das Essen püriert werden muss, sollte man nicht alles ineinander rühren: „Das Auge isst mit.“

Notiert von R. Wagner

Königsberger Apotheke – Inh. Karsten Kuberka – www.koenigsberger-apotheke.de



▶ **Blutdruckmessung**

▶ **Rezepturanfertigung**

▶ **kostenloser Lieferservice**

Montag bis Freitag 9.00-18.30 Uhr, Samstag 9.00-13.30 Uhr

Busse: M11, 186 bis Marienstraße, 284, X11 bis Lichterfelde Ost

Königsberger Straße 6, 12207 Berlin-Lichterfelde, Tel. 772 50 69, Fax 77 39 17 50



Ambulante Pflege

Sozialstationen bieten in ihrem jeweiligen Einzugsgebiet vor allem häusliche Krankenpflege an, beraten aber auch und vermitteln – sofern sie diese Leistung nicht selbst anbieten – weitere Hilfe, z. B.: Hauspflege, stationärer und fahrbarer Mittagstisch, hauswirtschaftliche Dienste, Familienpflege, Hilfe für Behinderte, nachbarschaftliche bzw. ehrenamtliche Hilfen, Pflegehilfsmittel, Beratung und Hilfe bei Anträgen nach der Pflegeversicherung. Die Sozialstationen, die mit Fachpersonal arbeiten und durch Ehrenamtliche unterstützt werden, arbeiten eng mit niedergelassen Ärzten und Krankenhäusern zusammen. Weitere Anbieter finden Sie im Branchenbuch unter den Stichworten „Alten- und Behindertenpflege“ und „Krankenpflege“.

■ Ambulante Pflege Reha-Steglitz gGmbH

Bergstr. 1, 12169 Berlin
Tel. 319 80 50 50 *siehe Anzeige auf S. 73*

■ Sozialstation Woltmannweg

Woltmannweg 31, 12209 Berlin
Tel. 713 912-0 *siehe Anzeige auf Seite 73*

■ Freund Forum & Sozialstation

Hohenzollernstr. 1, 14109 Berlin
Tel. 80 48 47 67 *siehe Anzeige auf Seite 72*

■ Pflegedienst Bethel Berlin

Boothstraße 30, 12207 Berlin
Tel. 77 91-27 00 *siehe Anzeige auf Seite 74*

■ Diakoniestation Zehlendorf

Potsdamer Chaussee 68 A, 14129 Berlin
Tel. 810 91 033 *siehe Anzeige auf Seite 73*

■ Sozialstation Waldfriede

Argentinische Allee 42, 14163 Berlin
Tel. 818 10 381 *siehe Anzeige auf Seite 77*

■ PflegeService Mariechen

Seegefelderweg 430a, 13591 Berlin
Tel. 35 30 55 37 *siehe Anzeige auf Seite 72*

■ Die Johanniter

Ambulanter Pflegedienst
Servicenummer 0800 3233 800
(gebührenfrei) *siehe Anzeige auf Seite 89*

■ Ambulante Pflege Pflegewerk

Servicenummer 39 60 05 10
www.pflegewerk.info *siehe Anzeige auf Seite 80*

**Pflege Service
Mariechen**

Andreas Krebs

Seegefelderweg 430a
13591 Berlin

Tel.: 35 30 55 37
Fax: 35 30 55 38
Mobil: 0176 28 66 26 48

Ich bin 24 Stunden für Sie erreichbar
www.pflegeservice-mariechen.de

Seit 35 Jahren an Ihrer Seite

Freund
FORUM & SOZIALSTATION
GEMEINNÜTZIGE GMBH

Hohenzollernstraße 1 · 14109 Berlin

TELEFON 030 80484767
MOBIL 0176 10484767
TELEFAX 030 80484769

E-MAIL: sozialstationfreund@web.de
INTERNET: www.freund-sozialstation.de

Potsdamer Chaussee 68 A, 14129 Berlin ☎ 81 09 10 33

Wir möchten, dass Sie Ihre Selbständigkeit erhalten und solange wie möglich in Ihrer gewohnten Umgebung leben können.

Unsere Leistungen:

- Behandlungspflege • Grundpflege • Pflegeberatung • Hauswirtschaftliche Versorgung
- Soziale Beratung • Leistungen der Pflegeversicherung • Verhinderungspflege

Qualifizierte Mitarbeiterinnen beraten Sie gern! Rufen Sie uns an!

SOZIALSTATION WOLTMANNWEG

*...engagiert
im Dienst am Menschen*



Häusliche Pflege und
Krankenpflege
Pflege in Wohngemeinschaft
Soziale Beratung



☎ **713 912-0**

Woltmannweg 31 · 12209 Berlin
www.woltmannweg.de



Reha-Steglitz



**AMBULANTE
PFLEGE
REHA-STEGLITZ**

Zuhause gut versorgt

- Medizinische Behandlungspflege
- Psychiatrische Hauskrankenpflege
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Beratung

Wir bieten qualifizierte Pflege, die Ihnen ein selbstbestimmtes Leben in Ihren eigenen vier Wänden ermöglicht.

Bergstraße 1 · 12169 Berlin Tel. 319 80 50 50

www.reha-steglitz.de

kontakt@reha-steglitz.de



Sozialstation Zehlendorf

Mühlenstraße 8
14167 Berlin-Zehlendorf

Fax: 84 59 27 39

Unser Leistungsangebot:

- Häusliche Pflege
- Häusliche Krankenpflege
- Beratungsbesuche gemäß § 37 Abs. 3 SGB XI
- Verhinderungspflege
- Hilfe bei der Pflegekostenklärung
- Hilfen für Demenzerkrankte gemäß § 45b SGB XI
- Hausmeisterservice

Telefon: 84 59 27 37 · www.sozialstation-zehlendorf.de



Haltestelle Diakonie: Betreuung von Menschen mit Demenz

Was geschieht, wenn meine Mutter an Demenz erkrankt? Oder wenn ich sie pflege und eine Pause brauche? Auf diese und andere Fragen gibt die „Haltestelle Diakonie“ Antworten und leistet Hilfe.

Haltestelle Diakonie ist ein Netzwerk, das es flächendeckend in ganz Berlin an 21 Standorten gibt. An jedem Standort wird stundenweise Betreuung für Menschen mit Demenz angeboten. Ein Team von geschulten ehrenamtlichen Mitarbeitern wird von einer Fachkraft durch Mitarbeitertreffen und individuelle Beratung begleitet.

Ein regelmäßiger häuslicher Besuchsdienst entlastet ebenfalls den pflegenden Angehörigen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter betreuen Menschen mit Demenz oder psychischen Erkrankungen. Gemeinsam können Dinge getan und erlebt werden, die Freude bereiten. Das sind z. B. Spaziergänge, Museumsbesuche, Gesellschaftsspiele, Singen, ein Gespräch bei einer Tasse Kaffee und Kuchen oder



einfach nur vor Ort da sein. Ein zuverlässiger Kontakt wird aufgebaut. Die individuellen Fähigkeiten und Wünsche des Menschen mit Demenz stehen dabei im Vordergrund. Während der Betreuung erhalten Sie die Möglichkeit, die ständige Sorge um Ihren Angehörigen loszulassen. Sie können sich erholen und ihren eigenen Angelegenheiten nachgehen. Kosten für die Betreuungsleistungen der Haltestellen Diakonie übernehmen die Pflegekassen. Bis zu 200 € im Monat werden erstattet.

Wir beraten Sie gern individuell.

Haltestelle Diakonie in Lichterfelde

Morgensterstr. 4, Haus 3, 12207 Berlin

Ansprechpartnerin: Frau Anna Senft

Tel. 77 91 27 08, haltestelle@bethel.net.de

www.haltestelle-diakonie.de

PFLEGEDIENST BETHEL BERLIN

AMBULANTE PFLEGE • ZU HAUSE AN IHRER SEITE



- Häusliche Krankenpflege (SGB V)
- Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung nach Pflegeversicherung (SGB XI)
- Soziale Beratung
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
- Beratungsbesuche nach § 37 SGB XI
- Betreuung von Angehörigen
- Vermittlung von Besuchsdiensten für Menschen mit Demenz oder psychischen Erkrankungen durch die Haltestelle Diakonie

**PFLEGEDIENST
BETHEL BERLIN**
Boothstraße 30
12207 Berlin
Tel. 77 91-27 00
www.BethelNet.de



**NETZWERK FÜR MENSCHEN
DIAKONIEWERK BETHEL**

100 Jahre Sophienhaus Von der Krankenanstalt zur modernen Seniorenwohnanlage

Es beherbergte einst Kranke und bietet heute Pflegebedürftigen ein Zuhause in christlicher Geborgenheit: Im Oktober 1913 wurde das Sophienhaus in der Paulsenstraße vom evangelisch-methodistischen Bethanien-Verein Norddeutschland als Krankenanstalt „Ebenezer“ mit fünfzig Betten und freier Arztwahl eröffnet. Damals war Steglitz noch ein Vorort von Berlin. Als Lazarett erwarb sich das Haus einen guten medizinischen Ruf. 1919 kam eine Röntgenabteilung, in den 1930er Jahren eine Entbindungsstation hinzu. Nach äußerem Druck in der Zeit des Nationalsozialismus benannten die Diakonissen die Klinik in „Sophienkrankenhaus“ um – und erinnern damit bis heute an die starke Persönlichkeit der Diakonissin Sophie Hurter, die Ende des 19. Jahrhunderts als Oberschwester in Berlin gewirkt hatte.

Nach 1980 wurde aus dem Sophienkrankenhaus ein Krankenhaus, 1997 schließlich ein Pflegeheim. Es bezog 2002 einen modernen Neubau an der Stelle des einstigen Schwesternwohnheimes. Gleichzeitig entstand auf dem Grundstück mit dem „Sophiengarten“ eine Seniorenresidenz für Betreutes Wohnen. 2003 eröffnete zudem noch eine Seniorentagesstätte. Zum Festakt anlässlich des 100jährigen Bestehens mit zwei Ausstellungen über die interessante Geschichte des Sophienhauses kamen viele Gäste. Auch Bezirksbürgermeister Norbert Kopp gratulierte.



AGAPLESION BETHANIEN TAGESSTÄTTE

Lernen Sie uns kennen! Unsere Tagesstätte ist ein Ort für ältere Menschen, die in der eigenen Wohnung leben, aber tagsüber in Gesellschaft verbringen wollen.

- Soziale Kontakte, gezielte Beschäftigungsangebote
- Aktivierende Hilfestellungen
- Beratung und Entlastung für pflegende Angehörige
- Verhinderungspflege
- als erste Seniorentagesstätte in Deutschland zertifiziert nach dem Pflegemodell von Böhmen (Betreuung von Menschen mit Demenz)

Öffnungszeiten

Mo – Fr / Feiertage 8 bis 16 Uhr; kostenloser Probetag

AGAPLESION BETHANIEN TAGESSTÄTTE

Paulsenstr. 5-6, 12163 Berlin (Steglitz)

Tel. (030) 89 79 12 - 38, Fax 89 79 12 - 49

www.bethanien-diakonie.de





Tagespflege

- **AGAPLESION BETHANIEN Tagesstätte**
 Paulsenstr. 5-6, 12163 Berlin
 Tel. 89 79 12 38
www.bethanien-diakonie.de
siehe Anzeigen auf den Seiten 3 und 75
- **Tagespflege Reha-Steglitz**
 Selerweg 37-39, 12169 Berlin
 Tel. 81 82 71 07
www.reha-steglitz.de
siehe Anzeige auf Seite 76
- **Seniorentagespflegestätte**
Hildegard Gräfin von Koenigsmarck Stiftung
 Limastraße 32, 14163 Berlin
 Tel. 802 61 97
www.seniorentagespflegestaette.de
siehe Anzeige auf Seite 76
- **Tagespflege Haus Sonnenschein**
 Teltower Damm 189-203, 14167 Berlin
 Tel. 819 07-199
www.gsf-seniorenheime.de
siehe Anzeige auf Seite 81
- **Tagespflege in der Lavendel Residenz**
 Elbestraße 2, 14513 Teltow
 Tel. (03328) 333-0
www.lavendel-residenz.de
siehe Anzeige auf Seite 49



Reha-Steglitz



**TAGESPFLEGE
REHA-STEGLITZ**

**Zuhause wohnen – den Tag
in Gemeinschaft verbringen**

In unserer Tagespflege bieten wir
wochentags von 9.00 – 16.00 Uhr:

- Professionelle Pflege
- Fürsorgliche Betreuung
- Anregende Beschäftigung
- Fahrdienst, gemeinsame Mahlzeiten

Selerweg 37-39 · 12169 Berlin Tel. 81827107

www.reha-steglitz.de

kontakt@reha-steglitz.de



Seniorentagespflegestätte
HILDEGARD GRÄFIN VON KOENIGSMARCK-STIFTUNG

Zu Hause wohnen – in Gemeinschaft leben

- fachgerechte und liebevolle Pflege
- Gruppen- und Einzelaktivitäten
- Fahrdienst
- gemeinsame Mahlzeiten



Limastraße 32
 14163 Berlin-Zehlendorf
 Telefon: 030/80 25 79 6
www.seniorentagespflegestaette.de

*Vereinbaren Sie einen
kostenlosen Probetag.*



Kurzzeitpflege

- **Kurzzeitpflege Waldfriede**
 Argentinische Allee 40, 14163 Berlin,
 Tel. 818 10-376
www.waldfriede.de
siehe Anzeige auf Seite 77
- **Kurzzeitpflege Haus Sonnenschein**
 Teltower Damm 189-203, 14167 Berlin
 Tel. 81 00 72 71
www.gsf-seniorenheime.de
siehe Anzeige auf Seite 81
- **Kurzzeitpflege am Botanischen Garten**
 Schmidt-Ott-Str. 9, 12165 Berlin, Tel. 7974 3861
www.waldfriede.de
siehe Anzeige auf Seite 77
- **Kurzzeitpflege in der Lavendel Residenz**
 Elbestraße 2, 14513 Teltow, Tel. (03328) 333-0
www.lavendel-residenz.de
siehe Anzeige auf Seite 49

Zuhause gut umsorgt

ambulante häusliche Krankenpflege (Behandlungspflege)
 Versorgung im Rahmen der Pflegeversicherung
 Pflegeberatung / Begleitung Sterbender
 Vermittlung von Krankengymnastik, Massage,
 mobiler Mittagstisch, Fußpflege etc.

❖ **Sozialstation Waldfriede** Fon: 030. 81 810-381
 Argentinische Allee 42 | 14163 Berlin

Zeitlich begrenzte Rund-um-die-Uhr-Betreuung

(Pflegestufe 0–III)

im Anschluss an einen Krankenhausaufenthalt
 bei akuter Pflegebedürftigkeit / bei Überlastung,
 Urlaub oder Erkrankung pflegender Angehöriger

❖ **Kurzzeitpflege Waldfriede** Fon: 030. 81 810-376
 Argentinische Allee 40 | 14163 Berlin
 14 Pflegeplätze auf dem Gelände des Krankenhauses

❖ **Kurzzeitpflege Botanischer Garten**
 Fon: 030. 797 438 61
 Schmidt-Ott-Straße 9 | 12165 Berlin

14 Pflegeplätze in der gemütlichen Atmosphäre einer
 Steglitzer Stadtvilla / Mitbringen von Tieren möglich
 (nach Absprache)

www.waldfriede.de

Wir beraten Sie gerne!

Krankenhaus
Waldfriede
 Berlin-Zehlendorf





Erster Sinnesgarten für Senioren

Das Johanniter-Stift Berlin-Lichterfelde erfüllte sich ein Herzensprojekt

Ein Heim für Senioren zu schaffen, bedeutet Bedürfnisse wahrzunehmen und Raum zu schaffen, der sich an die Menschen anpasst. So sieht es die Einrichtungsleitung des Johanniter-Stifts Berlin-Lichterfelde und setzte am 22. Oktober 2012 den Spaten für ein einzigartiges Projekt in Lichterfelde an. Im Park der Einrichtung wurde ein sogenannter Sinnesgarten errichtet. Er wurde ab Frühjahr 2013 für die 144 Bewohner ein Ort für Erholung und auch Anregung. Mit Art der Gestaltung und Bepflanzung wurde gezielt die Wahrnehmung der fünf Sinne – Sehen, Riechen, Schmecken, Hören und Fühlen – angeregt. „Wir möchten die Freude am Aufenthalt oder gar an einer Tätigkeit im Freien wieder erwecken und so die Mobilität unserer Bewohner fördern“, berichtet Einrichtungsleiterin Sieglinde Roicke.

Für den Bau des Gartens wurden Teile des vorhandenen Parkgeländes des Johanniter-Stifts umgestaltet. Es entstanden Hochbeete, Tastgeländer, ein geführter Rundgang, ein Pavillon sowie eine Sommerterrasse. Damit wird auf spezifische Bedürfnisse der Senioren eingegangen. Der Rundgang durch thematisch unterschiedliche Bereiche erlaubt orientierte und barrierefreie Spaziergänge, die selbst für schwer gehbehinderte und dementiell Erkrankte sicher zu laufen sind. Zum Verweilen laden Bänke oder die Terrasse und der Pavillon ein. Den wesentlichen Reiz der Anlage machen jedoch die natürlichen Impulse aus, die für eine bewusste Wahrnehmung gesetzt werden.



Die leicht zugänglichen Hochbeete mit Kräutern und Duftpflanzen sowie das Tastgeländer animieren die Bewohner zum Erkunden und Entdecken. Die Düfte der Pflanzen regen zudem das Langzeitgedächtnis an, denn Erinnerung an Erlebtes ist direkt an Duft-erlebnisse gekoppelt, wichtig insbesondere für die Aktivierung der dementiell erkrankten Bewohner. Das sinnliche Erleben der Natur weckt Ressourcen. Und der Garten ist reich an harmonisierenden wie anregenden Eindrücken.

Das Johanniter-Stift Berlin-Lichterfelde erhielt für die Gestaltung des Sinnesgartens von der Johanniter-Stiftung den Innovationspreis 2013.

Johanniter-Stift Berlin-Lichterfelde

Finckensteinallee 123/125, 12205 Berlin

Tel. 84 79 10 – 0

E-Mail: info@johanniterstift-berlin.de

Johanniter-Stift Berlin-Lichterfelde – Mitten im Leben!

Stationäre Pflege

Auf höchstem Niveau mit vielen Annehmlichkeiten.

Altersgerechtes Wohnen

In idyllischer Umgebung.
Sicherheit und Komfort in den eigenen vier Wänden.

Spezialisierte Demenzbetreuung

Für eine optimale und individuelle Versorgung.

Johanniter-Stift Berlin-Lichterfelde
Finckensteinallee 123/125, 12205 Berlin
Telefon 030 84 79 10-0
E-Mail info@johanniterstift-berlin.de

**DIE
JOHANNITER.** 
Aus Liebe zum Leben





Vollstationäre Pflege

- **Pflegewohnheim Haus Luther**
 Teltower Damm 197, 14187 Berlin
 Tel. 810 07-0
www.gsf-seniorenheime.de
siehe Anzeige auf Seite 83
- **Residenz Zehlendorf**
 Claszeile 40, 14165 Berlin
 Tel. 845 90 00
www.residenz-zehlendorf.de
siehe Anzeige auf Seite 49
- **Ev. Pflegewohnheim Schönow**
 Teltower Damm 189-203, 14167 Berlin
 Tel. 810 07-226
www.gsf-seniorenheime.de
siehe Anzeige auf Seite 81
- **Haus Steglitz**
 Klingsorstr. 121, 12203 Berlin
 Tel. 3193-0
www.buergerpark-berlin.de
siehe Anzeige auf Seite 83
- **AGAPLESION Bethanien Sophienhaus**
 Paulsenstraße 3-6, 12163 Berlin
 Tel. 89 79 12 - 0
www.bethanien-diakonie.de
siehe Anzeige auf Seite 3
- **Wohnstift Otto Dibelius**
 Hausstockweg 57, 12107 Berlin-Tempelhof
 Tel. 76 11 11 54
www.otto-dibelius-stift.de
siehe 2. Umschlagseite
- **Senioren- und Pflegeheim Haus Waldow**
 Cimbernstr. 36, 14129 Berlin
 Tel. 803 77 06
www.hauswaldow.de
siehe Anzeige auf Seite 82
- **Lavendel Residenz**
 Elbestraße 2, 14513 Teltow
 Tel. (03328) 333-0
www.lavendel-residenz.de
siehe Anzeige auf Seite 49



Haus Birkenhof

Das familiäre Senioren- und Pflegeheim im grünen Süden Berlins bietet Ihnen ein gemütliches Zuhause.
 Alle Kassen und Pflegestufen. Gern beraten wir Sie auch in Beihilfefragen.

Lindenthaler Allee 20
 14163 Bln-Schlachtensee

Tel.: 030 - 80 99 03 - 0
 Fax: 030 - 80 99 03 18

www.Birkenhof-Berlin.de
info@Birkenhof-Berlin.de

Mitglied im Bundesverband 
 Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001-2008



■ **Haus Birkenhof**

Lindenthaler Allee 20, 14163 Berlin
Tel. 80 99 03 - 0
www.birkenhof-berlin.de
siehe Anzeige auf Seite 79

■ **Johanniter-Stift Berlin-Lichterfelde**

Finckensteinallee 123/125, 12205 Berlin
Tel. 84 79 10 - 0
www.johanniterstift-berlin.de
siehe Anzeige auf Seite 78

■ **Pflegewerk**

(stationäre Pflegeeinrichtungen
in verschiedenen Standorten/Bezirken)
Tel. 39 60 05 10
www.pflegewerk.info
siehe Anzeige auf Seite 80

Vitanas Senioren Centren:

■ **Am Bäkepark**

Bahnhofstr. 29, 12207 Berlin
Tel. 754 44-0

■ **Am Stadtpark**

Stindestr. 31, 12167 Berlin
Tel. 92 90 16-0

■ **Kastanienhof**

Bruno-Walter-Str. 4, 12247 Berlin
Tel. 766 84-0

■ **Rosengarten**

Preysingstr. 40, 12249 Berlin
Tel. 766 85-5

■ **Schäferberg**

Königstr. 25, 14109 Berlin
Tel. 80 10 58-0

Service-Telefon: 0800 848 26 27 (gebührenfrei)
www.vitanas.de
siehe 4. Umschlagseite



PFLEGEWERK

beraten · pflegen · helfen



Wir versorgen Sie:

- in ganz Berlin **ambulant** und **stationär**
- als Vertragspartner aller Pflegekassen und Kostenträger
- bei Ihnen zu Hause, in unseren Pflegeheimen, in Seniorenwohngemeinschaften oder im betreuten Wohnen
- alle Pflegestufen, auch Intensivpflegepatienten

Wir beraten, Sie entscheiden. Rufen Sie uns an: Tel.: 030 - 39 60 05 10
Informieren Sie sich auch im Internet unter: www.pflegewerk.info



Pflege von besonderer Güte in Zehlendorf



Die „Sozialen Einrichtungen Schönow“ befinden sich auf einem 32.000 qm großen, parkähnlichen Gelände zwischen Teltower Damm und Heinrich-Laehr-Park.

Das Gelände ist geprägt durch vielseitige ineinander greifende pflegerische Angebote aus barrierefreien Wohnungen, Tages- und Kurzzeitpflege, dem Wachkomabereich sowie zwei Pflegewohnheime, die sich in modernen denkmalgeschützten Gebäuden und Neubauten befinden. Durch die Kindertagesstätte auf dem Gelände sowie der gemischten Altersstruktur in den Wohnungen finden Menschen unterschiedlichen Alters zueinander.

Mit viel Wärme und Zuwendung begegnen alle Mitarbeiter den Senioren, geben Unterstützung und sorgen mit gezielten Aktivierungsangeboten und festen Abläufen für Geborgenheit in familiärer Atmosphäre. Wir bieten Beschäftigungsangebote wie Gedächtnistraining, Literatur- und Zeitungsgruppe, Singkreis, Gartenfeste, Malen u.v.m. Die Aktivitäten unterstützen die Erhaltung und Förderung des Lebens in Gemeinschaft. Unser hauseigener Sozialdienst berät kompetent und individuell. Wir bieten Unterstützung bei diversen Antragstellungen, insbesondere bei der Beantragung von Sozialleistungen.

Auf dem weitläufigen Gelände befinden sich u. a. ein schönes Café sowie eine Kapelle, die auch für Konzerte genutzt wird. Der Streichelzoo mit Schafen, Kleintieren, Mini-Schweinen und Ziegen ist bei Bewohnern und Besuchern sehr beliebt.

Heimbetriebsgesellschaften der Graf Schwerin Forschungsgesellschaft, Mitglied im Diakonischen Werk Berlin-Brandenburg Schlesische Oberlausitz

Teltower Damm 189-203
14167 Berlin-Zehlendorf
Tel. 810 07-0, Fax 815 40 62



Tagespflege „Haus Sonnenschein“

Ansprechpartnerin:

Frau Schulz, Tel. 810 07-199

- Ergänzende Tagesbetreuung neben ambulanter Pflege
- Spaß und Lebensfreude mit Gleichgesinnten
- Vielfältige Aktivitäten
- Selbst gekochte Mahlzeiten
- Wohlfühlbad

Kurzzeitpflege „Haus Sonnenschein“

Ansprechpartnerin:

Frau Schulz, Tel. 810 07-271

- Zeitlich befristete 24 h Pflege
- Nach Krankenhausentlassung
- Unterstützung für Angehörige bei Urlaub oder Erkrankung
- Entlastung des pflegenden Angehörigen

Vollstationäre Einrichtung

Ev. Pflegewohnheim Schönow

Ansprechpartnerin:

Frau Glante, Tel. 810 07-226

- Warmherzige und vertrauensvolle Pflege
- Erhalt und Förderung einer selbstbestimmten Lebensweise
- Umfassende persönliche Beratung durch den Sozialdienst, auch Hausbesuche

Wachkomabereich Phase F

- Umfassende Therapien durch niedergelassene Ärzte, Physiotherapeuten, Logopäden, Ergotherapeuten sowie Fachärzten
- Ganzheitlich und individuelle Pflege mit Einbeziehung der Angehörigen
- Spezialpflegerische Beratung und Gesprächsangebote

www.gsf-seniorenheime.de

Unser Sozialdienst berät Sie individuell, kompetent und kostenlos. Er bietet umfangreiche Beratung und Vermittlung zu fast allen Lebensbereichen, sowie zu Fragen der Heimaufnahme und Sozialleistungen. Ansprechpartner: Frau Führer, Tel. 81 007-222 und Frau Liedtke, Tel. 81 007-279



Ausgezeichnet mit dem
„Berliner Pflegebären“

CHRISTINE GALANDER AUS STEGLITZ-ZEHLENDORF

WENN ES DEM ANDEREN GUT GEHT, GEHT'S MIR AUCH GUT



Christine Galander bestreitet täglich zwei Schichten: Die medizinisch-technische Assistentin und Biologin hat einen Beruf, der sie fordert – und magt zuhause noch eine private „Pflege-WG“. Zuerst holte Christine Galander ihre pflegebedürftige Mutter aus Sachsen-Anhalt nach Berlin, um sie betreuen zu können. 2005 erkrankte ihr Lebenspartner an Demenz und ist heute schwerstpflegebedürftig. Christine Galander organisierte eine Tagespflege und einen ambulanten Pflegedienst, suchte sich private Hilfe, stellte zeitweise jemanden auf 400,-€ Basis an und schuf sogar einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz. Auch ehrenamtliche Helferinnen der Kontaktstelle Pflegeengagement und der AAI gehören zu Ihrem Managementsystem. Der Einkauf wird auf 21.00 Uhr verlegt, wenn Partner und Mutter schlafen. Einen Teil ihrer Arbeit kann sie als Telearbeit erledigen. Christine Galander möchte ihrem Partner und ihrer Mutter das Leben so schön wie möglich machen: „Wenn's den anderen gut geht, geht's mir auch gut!“



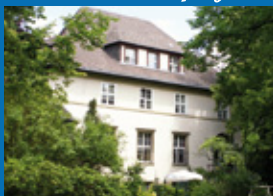
Zum zweiten Mal wurde pflegenden Angehörigen bei einer Festveranstaltung die Ehrennadel „Berliner Pflegebär“ verliehen.

Woche der pflegenden Angehörigen

Wertschätzung und Anerkennung vermittelte die **Woche der pflegenden Angehörigen**, die im September 2013 zum zweiten Mal stattfand. Sie begann mit einer Eröffnungsveranstaltung und Ehrung pflegender Angehöriger und wurde mit kulturellen Veranstaltungen fortgeführt. Dazu gehörten Dampferfahrten, ein Tanzcafé, ein Kinonachmittag und eine Lesung mit Musik sowie bezirkliche Veranstaltungen, ein Gottesdienst und Moscheebesuch. Eingeladen waren pflegende Angehörige – Senioren ebenso wie pflegende Eltern, Geschwister oder Nachbarn. „Pflegende Angehörige leisten einen Dienst von unschätzbarem Wert nicht nur für die Pflegenden, sondern auch für das Gemeinwohl“, würdigte Senator Mario Czaja. Frank Schumann von der Fachstelle für pflegende Angehörige, Initiator und Organisator der Woche, betonte: „Pflegende Angehörige brauchen ein ABS-System aus Anerkennung, Beratung/Begleitung und Sicherheit.“

■ www.woche-der-pflegenden-angehoerigen.de

Haus Waldow Senioren- und Pflegeheim



- ◆ Familiär und wohnlich
- ◆ Leben im Landhausstil
- ◆ Ganz individuell betreut
- ◆ Fachgerecht und kompetent gepflegt



Bundesverband privater Anbieter
sozialer Dienste e. V.

Barrierefrei mit Fahrstuhl

Cimbernstraße 36 · 14129 Berlin
Telefon 030. 803 77 06
Heimleitung: Tel./Fax 030. 803 86 19
www.hauswaldow.de · hauswaldow@web.de



*Pflege von
besonderer Güte*



PFLEGEWOHNHEIM „HAUS LUTHER“ GMBH

- Modernes Pflegewohnheim mit 92 Plätzen
- Alles sonnige, geräumige Einzelzimmer mit eigenem Duschbad
- Kunst und Kultur werden in die vielfältigen Betreuungsangebote mit einbezogen
- Wechselnde Kunstausstellungen mit Bildern und Skulpturen
- Kultur-Kaffee jeden 1. Freitag im Monat
- Unser Sozialdienst berät Sie individuell und kompetent zu Fragen der Heimaufnahme und zu Sozialleistungen.

Ansprechpartnerin:
Frau Schönherr, Tel. 81 007-303



Teltower Damm 197, 14167 Berlin
Tel. (030) 81 007-0
www.gsf-seniorenheime.de

Pflegeresidenzen Berlin

Seniorenresidenzen Bürgerpark GmbH

Ab 2014

FÜRSORGE IM ALTER



Haus Steglitz

Klingsorstraße 121 • 12203 Berlin

Telefon 31 93-0

*Wir pflegen und betreuen die uns
anvertrauten Menschen mit sehr viel Herz*

- helle Einzel- und Doppelzimmer mit Bad
- qualifizierte Pflegefachkräfte
- Verhinderungspflege, Gästewohnen
- Zentrale Verkehrsanbindung
- umfangreiche Betreuung von Menschen mit Demenz
- Ausflüge, Veranstaltungen und Feste
- Zusätzlich Ergo- und Physiotherapie



*Lernen Sie uns kennen.
Wir laden Sie herzlich ein.*

www.pflegeresidenzen-berlin.de



Pflegestützpunkte in Steglitz-Zehlendorf

Wir Mitarbeiterinnen der Pflegestützpunkte in Steglitz-Zehlendorf informieren, beraten und unterstützen Sie kostenfrei und neutral rund um das Thema Pflege und zu möglichen Hilfs- und Unterstützungsangeboten im Bezirk.

Hierzu zählt auch die Hilfe bei der Antragstellung zu den verschiedenen Sozialleistungen, die Recherche von geeigneten Wohnformen und die Auskunft über die Leistungen der Pflegeversicherung.

Wir unterstützen Sie bei der Auswahl und Inanspruchnahme der Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung sowie weiterer bundes- und landesrechtlich vorgesehenen Sozialleistungen. Wir geben Ihnen einen Überblick über sämtliche Unter-

stützungsleistungen, damit Sie bei Krankheit und Behinderung so lange wie möglich selbstbestimmt in Ihren eigenen vier Wänden bleiben können.

Auch Eltern von behinderten, pflegebedürftigen Kindern und Jugendlichen erhalten Information, Beratung und Unterstützung bei der Organisation ihres oft schwierigen Alltags.

Wir bieten Ihnen an mit Ihnen gemeinsam nach individuellen Lösungswegen zu suchen, die in Ihrer Situation hilfreich sind. Wenn Sie es wünschen, begleiten wir Sie auch unterstützend bei der Organisation des Pflegealltags.

Auf Wunsch und bei Bedarf besuchen wir Sie auch in Ihrer Wohnung oder in einer Einrichtung.



*Sabine Lampertius, Dagmar Michaelis-Olrogge,
Maren Jess (v.l.n.r.) Foto: Pflegestützpunkt*



*Daniela Lompe, Anita Focke, Wiebke Minowitz
(v.l.n.r.)*

■ Pflegestützpunkt Johanna-Stegen-Straße 8

(im „Bunten Haus“)

12167 Berlin-Steglitz

Tel. 76 90 26 00 und 76 90 26 01

Fax 76 90 26 02

pflegestuetzpunkt@dwstz.de

■ Pflegestützpunkt Teltower Damm 35

(im „Forum Zehlendorf“)

14169 Berlin-Zehlendorf

Tel. 0800 265080 26 550 (kostenfrei)

Fax 0800 265080 26 505 (kostenfrei)

teltowerdamm@pflegestuetzpunkteberlin.de

PFLEGESTÜTZPUNKTE

BERLIN

Informieren · Beraten · Unterstützen



*Sprechstunden in beiden Pflegestützpunkten ohne
Voranmeldung: Dienstag 9:00-15:00 Uhr,
Donnerstag 12:00-18:00 Uhr und Termine
nach telefonischer Vereinbarung*



Informationsveranstaltungen der Pflegestützpunkte Steglitz-Zehlendorf 2012

Wir Mitarbeiterinnen der Pflegestützpunkte stellen in unseren Beratungen fest, dass einige Themen besonders häufig nachgefragt werden oder bisher noch nicht genug Aufmerksamkeit erfahren haben. Im Jahr 2012 bieten wir daher Vorträge zu interessanten Themen im Wechsel in beiden Standorten an und laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu unseren kostenfreien Informationsveranstaltungen ein. **Die Veranstaltungen finden immer am 4. Mittwoch im Monat von 15:00-17:00 Uhr statt. Information und Anmeldung in den Pflegestützpunkten. Wir freuen uns auf Sie!**



**Veranstaltungen im Pflegestützpunkt Zehlendorf
Teltower Damm 35, 2. OG (im Forum Zehlendorf)
14169 Berlin, Tel. 0800 265 080 26550**

Die Veranstaltungen finden immer am
4. Mittwoch von 15:00-17:00 Uhr statt.

22. Januar 2014: Vorsorgevollmacht – Betreuungsverfügung – Patientenverfügung

Wie kann ich meinen Willen und meine Wünsche festlegen? Wer kann und darf mich vertreten, wenn ich es selbst nicht mehr kann?

26. März 2014: Pflegende Angehörige brauchen Entlastung

Belastungssituationen frühzeitig erkennen und sich selbst „pflegen“. Informationen und praktische Übungen

28. Mai 2014: Demenz – erkennen, verstehen und damit umgehen

Filmbeiträge über das Zusammenleben mit Demenzkranken und hilfreiche Möglichkeiten für Angehörige zum Umgang mit schwierigen Situationen

**Die Veranstaltungen finden immer
in der Ingeborg-Drewitz-Bibliothek
Steglitz, Grunewaldstr. 3, 12165 Berlin statt.**

Kontakt und Anmeldung:

76 90 26 00 oder 90299 2610

Eine telefonische Voranmeldung ist erforderlich!

26. Februar 2014: Entlastung für pflegende Angehörige

Wo finde ich Gesprächspartner? Wie kann ich die Belastung in der Pflege möglichst gering halten? Welche Angebote gibt es, wenn ich selbst krank werde?

23. April 2014 (18.00 Uhr):

Die Pflegeversicherung

Wo bin ich pflegeversichert? Wann bekomme ich Leistungen von meiner Pflegekasse? Wie ist das Antragsverfahren dafür?

*Die Träger der Pflegestützpunkte Berlin sind
das Land Berlin und die Pflege- und Krankenkassen*



**Christiane
Perschke-Pasedach**

- Hilfe im Haushalt
- Persönliche Betreuung
- Haus- und Gartenpflege

www.Senioren-Service-Provida24.de
17,00 €/Stunde zzgl. MwSt.

- 24-Stunden Betreuung
- Arztbegleitung

Tel.: 030 - 7563 5233





Berliner Krisendienst

Albrechtstr 7, 12165 Berlin, Tel. 390 63 60
 tgl. 16:00-24:00 Uhr geöffnet

- Telefonberatung Rund-um-die-Uhr. Hilfe durch Gespräche in schwierigen, verzweifelten u. einsamen Lebenssituationen u. bei psych. Erkrankung, Beratung auch von Angehörigen (kostenlos/anonym/ ohne Voranmeldung/Arzt in Rufbereitschaft)

„Gut zu wissen“

Fachleute informieren zu Fragen
 rund ums Älterwerden. Eintritt frei!

Haus der Diakonie
 Paulsenstraße 55/56, 12163 Berlin-Steglitz

18.03.2014 16.30 Uhr	Demenz – Früherkennung und Beschäftigung
13.05.2014 16.30 Uhr	Pflegebedürftig, und was nun? – Wie kann die Pflegeversicherung helfen?
03.06.2014 16.30 Uhr	Wohnformen im Alter – Gut versorgt zu Hause
28.10.2014 16.30 Uhr	Testament – Mein letzter Wille zählt. Was ist bei der Testamentserstellung zu beachten?

➔ Weitere Informationen finden Sie unter
www.evangelisches-johannestift.de

Exklusiv für Sie: Ihr persönlicher Ratgeber „Gut zu wissen“ mit Themen rund um das Alter. (Schutzgebühr: 10 Euro)



Evangelisches Johannesstift Altenhilfe gGmbH

Tel. 030 336 09 - 319
 freundeskreis@
 evangelisches-johannestift.de

Schönwalder Allee 26
 13587 Berlin



Landesamt für Gesundheit und Soziales

Postanschrift (für alle Dienstgebäude):

Postfach 31 09 29, 10639 Berlin, Tel. 90 22 90
 Alles zum Schwerbehindertenrecht (Schwerbehindertenausweis, Beiblatt, SonderFahrDienst, u.s.w.)

KundenCenter im Versorgungsamt
 Sächsische Str. 28, 10709 Berlin, Bürgertelefon 115
Schwerbehindertenangelegenheiten:

Tel. 90229-6464, Fax 90229-6096

SonderFahrDienst/ Wertmarken: Tel. 90229-6433

Mo, Di 9:00-15:00, Do 9:00-18:00, Fr 9:00-13:00 Uhr

E-Mail: infoservice@lageso.berlin.de

www.berlin.de/lageso/behinderung

Soziales Entschädigungsrecht/ Hauptfürsorgestelle

Sächsische Str. 28, 10707 Berlin, Tel. 90229-0

Mo, Di, Fr 09:00-12:00 Uhr und nach Vereinbarung

E-Mail: hauptfuersorgestelle@lageso.berlin.de

www.berlin.de/lageso/versorgung/hauptfuersorgestelle

Integrationsamt

Turmstraße 21, Haus A, 10559 Berlin

Tel. 90229-3304/-3305, Fax 90229-3399

Mo, Di, Fr 09:00-12:00 Uhr und nach Vereinbarung

E-Mail: integrationsamt@lageso.berlin.de

Kontaktstelle PflegeEngagement – pflegeflankierendes Ehrenamt und Selbsthilfe

Träger: Mittelhof e.V., gefördert von der Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales, dem Landesverband der Pflegekassen in Berlin und dem Verband der privaten Krankenversicherung e.V. in Berlin.

Kontakt: Tel. 80 49 55 88, Fax 80 49 58 12

baschinski@mittelhof.org

schuler@mittelhof.org, www.mittelhof.org

- Wir unterstützen freiwilliges Engagement und Selbsthilfeinitiativen im Umfeld von häusl. Pflege.

Allgemeiner Blinden- und Sehbehindertenverein Berlin e. V.

Ansprechpartnerin: Ingrid David, Tel. 795 16 21

E-Mail: steglitz@absv.de

- Beratung von blinden/sehbehinderten Menschen sowie deren Angehörigen bei der Bewältigung von Problemen im Alltag; regelmäßige Gruppenangebote, Organisation von Veranstaltungen, z. B. Tagesfahrten, Reisen, Sommerfesten und Weihnachtsfeiern



Blindenhilfswerk Berlin e. V.

Rothenburgstr. 14/15, 12165 Berlin

Tel. 792 50 31, Fax 793 14 15

E-Mail: info@blindenhilfswerk-berlin.de

www.blindenhilfswerk-berlin.de

- Vermittlung und Schaffung von Wohn- und Arbeitsplätzen, Betrieb einer Werkstatt, Förderung von Erholung, Begegnung und Kultur, Vermittlung der Blindenschrift, Schulungen, Begleitung, Assistenzdienst

Allgemeine Sozialberatung

Diakonisches Werk Steglitz

Johanna-Stegen-Str.8, 12167 Berlin

Tel. 771 09 72

sozialeberatung@dwstz.de, www.dwstz.de

Di 9:00-12:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Hilfsmittel- und

Wohnraumanpassungsberatung

Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg e. V.

Berliner Str. 40-41, 10715 Berlin, Tel. 86 49 10-19

Beratung zu alters- und behindertengerechtem Wohnen (tel. Anmeldung erforderlich; bei Bedarf auch Hausbesuche)

Sozial- und Rechtsberatung

Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg e. V.

Berliner Str. 40-41, 10715 Berlin, Tel. 86 49 10 11

telefonische Anmeldung erforderlich

Beratung in allen Fragen des Sozialrechts und zu Rentenansprüchen

Berliner Seniorentelefon ☎ 279 64 44

Mo, Mi 12:00-14:00 Uhr, Fr, So 14:00-16:00 Uhr

– Auch, wenn diese Tage auf Feiertage fallen –

E-Mail: seniorentelefon@hvd-berlin.de

www.berliner-seniorentelefon.de

- Vertrauliches und anonymes Informations- und Gesprächsangebot für ältere Menschen und deren Angehörige, Vermittlung von Hilfe, Beratung

KONTAKTSTELLE PflegeEngagement Steglitz-Zehlendorf

Unterstützung für pflegende Angehörige

Die Versorgung eines Pflegebedürftigen fordert Sie als Angehörige täglich heraus und verlangt Ihnen viel ab. Ob die Pflege zu Hause, in einer WG oder im Heim stattfindet, als Angehörige machen Sie sich Sorgen und fühlen Verantwortung. Entlasten Sie sich durch Unterstützung und gönnen Sie sich selber etwas Gutes, um diese Lebenssituation leichter zu bewältigen!

Die Kontaktstelle PflegeEngagement unterstützt pflegende Angehörige durch:

- ein offenes Ohr für Ihre Belange und Informationen über entlastende Angebote,
- Selbsthilfegruppen zum Austausch mit Gleichbetroffenen,
- Ehrenamtliche zum Einsatz zu Hause / in WGs,
- kostenlose Informationsveranstaltungen zu Themen rund um die Pflege:

Behördenbriefe verstehen 13.02.14

Entlastung für pflegende Angehörige 26.03.14

Vorsorgeverfügungen 01.04.14



Träger der Kontaktstelle PflegeEngagement ist der Mittelhof e. V. Gefördert wird die Kontaktstelle PflegeEngagement durch die Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales, die Landesverbände der Pflegekassen und den Verband der privaten Krankenversicherungen e. V. in Berlin.

Ansprechpartnerinnen:

Susanne Baschinski, Sarah Voigt

Tel. 80 19 75 38, Fax 80 49 58 12

kpe@mittelhof.org, www.mittelhof.org



„Pflege in Not“

Beratungs- und Beschwerdestelle bei Konflikt und Gewalt in der Pflege älterer Menschen

Bergmannstr. 44, 10961 Berlin, Tel. 69 59 89 89

E-Mail: pflege-in-not@diakonie-stadtmitte.de

www.pflege-in-not-berlin.de, www.dw-stadtmitte.de

- Beratung und Unterstützung bei Konflikten, Aggressionen und Gewalt in der Pflege alter Menschen: in der Angehörigenpflege, bei der Pflege durch eine Pflegestation oder bei der Pflege im Heim. Wir beraten pflegende Angehörige, Angehörige von Heimbewohnern, Nachbarn, Pflegekräfte etc., sowohl am Telefon als auch nach Voranmeldung persönlich.

- Beratungszeiten: Mo, Mi, Fr 10:00-12:00 Uhr.

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e. V.

Integrative Suchtberatung

(Alkohol, Medikamente, Nikotin, Drogen)

Königsberger Str. 11, 12207 Berlin, Tel. 66 63 39-0

Terminvereinbarung: Mo, Mi, Do 09:00-17:00 Uhr

Di 09:00-18:00 Uhr; Fr 09:00-16:00 Uhr

Sprechstunde: Di 16:00-18:00 Uhr

Reha Steglitz: Kontakt- und Beratungsstellen für psychisch beeinträchtigte Erwachsene

www.reha-steglitz.de

- **Tageszentrum, Albrechtstr. 15**
12167 Berlin Tel. 792 90 20

Mo, Di, Fr 09:30-15:00, Mi 12:00-16:30 Uhr

- **Tageszentrum Kamenzer Damm 1A**
12249 Berlin, Tel. 76 67 97 76

Mo und Fr 10:00-15:00 Uhr, Di 12:00-15:00 Uhr
Do 12:30-17:30

- Beratung und Unterstützung für psychisch beeinträchtigte Menschen und in Lebenskrisen. Cafeteria, Gruppenangebote, Veranstaltungen.

Lesbenberatung e. V.

Kulmer Str. 20 A, 10783 Berlin, Tel. 215 20 00

Mo, Mi, Fr 14:00-17:00 Uhr; Di 10:00-19:00 Uhr

Do 14:00-19:00 Uhr

JungLesbenTelefon, E-Mail-Beratung:

beratung@lesbenberatung-berlin.de

www.lesbenberatung-berlin.de

- Beratung, Gruppen und Veranstaltungen für lesbische / bisexuelle Frauen und Mädchen zu allen Themen des lesbischen Lebens; Krisen- und Therapieberatung für alle Frauen; Beratung und andere Angebote für transidente Menschen; Angebote für Angehörige und Multiplikatorinnen.

Schwulenberatung Berlin

MommSENstr. 45, 10629 Berlin, Tel. 23 36 90 70

www.schwulenberatungberlin.de

Agentur für Arbeit Berlin Süd

Geschäftsstelle Steglitz-Zehlendorf

- **Arbeitsvermittlung, Leistungsabteilung, Stelleninformationsservice (SIS)**

Händelplatz 1, 12203 Berlin

Service für Vermittlung und Leistung

Tel. 0800-455 550 0

Familienkasse, Berlin Süd

Sonnenallee 282, 12057 Berlin

Tel. 0800-455 55 30, Fax 55 55 77 13 28

JobCenter Steglitz-Zehlendorf

- Leistung von Arbeitslosengeld II, **Arbeitsvermittlung**, Birkbuschstr. 10
12167 Berlin, Tel. 55 55 76 22 22

Verbraucherzentrale

Hardenbergplatz 2, 10623 Berlin, 3. OG

Telefon 21 48 50 (Telefonansage mit Angaben zum Beratungsangebot und den entsprechenden Rufnummern)

- Kostenpflichtige telefonische Beratung zu Ernährung, Patientenschutz, Versicherungen, Geldanlage, Mietrecht, Umwelt, Bau etc. Weitere Informationen: www.vz-berlin.de

Hausnotruf

Sicherheit und Selbstständigkeit rund um die Uhr

Kranken, behinderten oder älteren Menschen, die alleinstehend sind und selbstständig in ihrer eigenen Wohnung leben wollen, bieten moderne Hausnotrufsysteme Sicherheit.

Wie funktioniert der Hausnotruf?

Das System besteht aus einer Heimstation, die an das Telefonnetz angeschlossen ist, sowie einem Sender, der wie eine Armbanduhr oder ein Halsband zu tragen ist. Wenn – z. B. nach einem Sturz, bei Unwohlsein, bei Hilflosigkeit – der Alarmknopf gedrückt wird, wird automatisch über ein hochempfindliches Mikrophon und einen Lautsprecher eine direkte Sprechverbindung zur Hausnotruf-Zentrale aktiviert. In der Zentrale erscheint auf dem Computerbildschirm eine Liste mit Daten des Teilnehmers: Medikamente, Hausarzt, Krankheiten, Personen, die zu verständigen sind. Die Zentralen sind 24 Stunden am Tag mit geschulten Mitarbeitern besetzt, die rasch und gezielt das Notwendige veranlassen können; auf Wunsch wird auch ein Wohnungsschlüssel des Teilnehmers versiegelt aufbewahrt, damit im Notfall nicht die Tür aufgebrochen werden muss.

Was kostet die Teilnahme am Hausnotrufsystem?

Die Grundleistungen (Beratung, Hilfeleistung bei Antragstellung, Bereitstellung der techn. Geräte, Entgegennahme von Notrufen und Vermittlung von Hilfe) kosten zwischen 18,- und 38,-€ pro Monat, ergänzende Leistungen (z.B. die Hinterlegung eines Zweitschlüssels) sind ebenfalls kostenpflichtig.

Wer übernimmt die Kosten?

- Bei Vorliegen einer Pflegestufe übernimmt die Pflegekasse die Kosten für die Grundleistungen, in Einzelfällen auch für ergänzende Leistungen.
- Bei Sozialhilfeempfängern ohne Pflegebedürftigkeit übernimmt das Sozialamt die Kosten, wenn ein Arzt die Notwendigkeit des Notrufs begründet.

Wer bietet in Berlin z. B. Hausnotruf-Systeme an?

- JohanniterUnfallhilfe e. V., Regionalverband Berlin, Berner Str. 2-3, 12205 Berlin
Tel. 816 90 10, www.johanniter.de
- Deutsches Rotes Kreuz, Bachestr. 11
12161 Berlin, Tel. 60 03 00, www.drk-berlin.de
- Malteser Hausnotruf, Alt-Lietzow 33
10587 Berlin, Tel. 34 80 03-0
www.malteser-berlin.de
- AHK – Hausnotruf, Blücherstr. 35
10961 Berlin, Tel. 69 56 89 15
www.ahk-pflege-team.de

Haben Sie noch Fragen? Wenden Sie sich vertrauensvoll an die Pflegestützpunkte im Bezirk, Telefon 76 90 26 00 und 0800 265080 26 550, oder den Allgemeinen Sozialdienst des Bezirksamtes, Telefon 90299-3445 (siehe Abt. Soziales und Stadtentwicklung).

Die Johanniter: Immer für Sie da!

Wir beraten Sie gern über unser gesamtes Leistungsspektrum: Hausnotruf, Menüservice, Fahrdienst, Ausbildung, Ambulanter Pflegedienst, Hospizdienst und Service Wohnen.

Servicenummer:

0800 3233 800 (gebührenfrei)
servicecenter.bb@johanniter.de
www.johanniter.de/rv-berlin

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben





Ganz in Ruhe wird beim Mobilitätstraining der BVG geübt, sicher in das Fahrzeug zu gelangen.

Mobilitätshilfedienst

Ein besonderes Angebot des Diakonievereines Steglitz für alle älteren und behinderten Menschen in Steglitz-Zehlendorf: Qualifizierte Mobilitätshelfer begleiten Sie von Ihrer Wohnung zu jedem gewünschten Ziel, zum Beispiel zum Einkaufen, zu Ämtern, zum Friseur und zum Arzt, aber auch einfach zum Spazierengehen oder auf einen Besuch bei Bekannten und Verwandten.

Weitere Leistungen des Mobilitätshilfedienstes:

Tagesfahrten in die Berliner Umgebung, Rollstuhlschiebedienste, Blindenführung und Dementenbegleitung. So können Sie mobil bleiben, den Kontakt zur Nachbarschaft behalten und die Wohnung verlassen mit der Gewissheit, wohlbehalten wieder nach Hause zu kommen.

■ Für den Bezirksteil Steglitz:

Albrechtstr. 82, 12167 Berlin, Tel. 79 47 31 30
mobidienst.steglitz@diakonie-steglitz.de

■ Für den Bezirksteil Zehlendorf:

Albrechtstr. 80, 12167 Berlin, Tel. 258 00 89 25
mobidienst.zehlendorf@diakonie-steglitz.de

Sprechzeiten: Mo bis Fr 08:00-15:00 Uhr

Internet: www.diakonie-steglitz.de

Hinweis: Der VBB – Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH – unterhält in Kooperation mit anderen Institutionen einen Bus und Bahn-Begleitservice für mobilitätseingeschränkte Personen, die die öffentlichen Verkehrsmittel benutzen möchten. Das Angebot richtet sich an gehbehinderte, sehbehinderte und blinde Personen sowie auf die Nutzung eines Rollators oder Rollstuhls angewiesene, die allerdings grundsätzlich in der Lage sein sollten, Wege selbstständig zu bewältigen (kein Ersatz für den Sonderfahrdienst).

Der Service steht täglich von 7:00-22:00 Uhr zur Verfügung, Begleitwünsche sind montags bis freitags von 9:00-16:00 Uhr unter Tel. (030) 3464 9940 anzumelden oder im Internet www.vbb.de/begleitservice (spätestens bis zum Vortag des gewünschten Termins, frühestens eine Woche vorher).

Steuern und Rente: Wann sind wie viel Steuern fällig?

Jedes Jahr wächst der steuerpflichtige Anteil der Rente. Wer in diesem Jahr in den Ruhestand geht, muss bereits 68 Prozent seiner Rente versteuern. Klar im Vorteil ist, wer sich rechtzeitig über Steuersparmöglichkeiten für Rentner informiert.

„Eigentlich ist die zunehmende Besteuerung der Rente ungerecht, weil viele Rentner ihre Rentenversicherungsbeiträge kaum absetzen konnten“, sagt Jörg Strötzel, Vorsitzender des Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. (VLH). Die VLH unterstützt Arbeitnehmer und Rentner beim Erstellen ihrer Steuererklärung. Generell müssen Rentner dann Steuern zahlen, wenn ihr Einkommen über dem Grundfreibetrag liegt. Das sind 8.354 Euro im Jahr für Alleinstehende und 16.708 Euro für Verheiratete. Wie viel Steuern Sie tatsächlich zahlen müssen, hängt unter anderem davon ab, wann Sie in Rente gegangen sind. Wer 2005 und früher in Rente gegangen ist, muss 50 Prozent seiner Rente versteuern. Seit 2006 steigt dieser Anteil jedes Jahr um zwei Prozent, ab 2020 um ein Prozent. Ab 2040 wird jeder Rentner seine Rente zu 100 Prozent versteuern müssen.

Außerdem kann jeder, der im Ruhestand ist, bestimmte Steuervorteile nutzen – genau wie Arbeitnehmer auch. Das bedeutet, dass Sie als Rentner bestimmte Kosten in Ihrer Steuererklärung eintragen können: Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung, Arzt- und Medikamentenrechnungen und vieles mehr. Es gibt noch etliche Besonderheiten bei der Besteuerung der Rentner. „Wann Sie in Rente gegangen sind, ob und wie viel zusätzliche Einnahmen Sie haben, ob Sie verheiratet sind, welche Ausgaben Sie haben – das und vieles mehr spielt eine Rolle für die Frage, wie viel Steuern Sie zahlen müssen und wie Sie am besten Steuern sparen können“, betont Strötzel. „Wir von der VLH raten allen Betroffenen, sich rechtzeitig über ihre individuellen Steuersparmöglichkeiten zu informieren.“

Im Rahmen einer Mitgliedschaft berät der Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. (VLH) Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG. Gerne können Sie sich hierzu in den Beratungsstellen der VLH informieren.

www.vlh.de

kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

Als Rentner zur Abgabe der Steuererklärung aufgefordert?

Wir beraten Sie zur aktuellen Rentenbesteuerung und erstellen Ihre Einkommensteuererklärung.



Persönliche Beratung ist durch nichts zu ersetzen!

Unsere Beratungsstellen in Ihrer Nähe:

12163 Berlin	Gritznerstraße 14	Tilman Schneider	Tel. 82 70 43 88
12203 Berlin	Moltkestraße 42	Andreas Kugler	Tel. 84 10 76 60
12203 Berlin	Stubenrauchstraße 5	Katja Paesler	Tel. 65 00 74 74
12207 Berlin	Schillerstraße 21	Willi Lamprecht	Tel. 76 68 93 49
12161 Berlin	Rotdornstraße 8	Kerstin Witt	Tel. 22 19 33 35
14163 Berlin	Düppelstraße 18	Ulrich Katsch	Tel. 80 90 89 90
14532 Kleinmachnow	Hohe Kiefer 83	Hannelore Kühl	Tel. 033203-793 73

Wir suchen bundesweit weitere berufserfahrene Steuerfachleute für eine selbstständige Tätigkeit als örtliche/r Beratungsstellenleiter/in. Bewerben Sie sich bitte unter: Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V., Fritz-Voigt-Str. 13, 67433 Neustadt/Wstr. · Bewerbung@vlh.de

Über 2.800 örtliche Beratungsstellen, davon über 1.200 zertifiziert nach DIN 77700, betreuen bundesweit rund 800.000 Mitglieder! Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.





Partner der sozialen Arbeit: Vereine und Verbände

- **DRK, Kreisverband Steglitz-Zehlendorf e.V.**
Düppelstraße 36, 12163 Berlin
Tel. 793 02 39-10, Fax 793 02 39-11
info@drk-sz.de

Zu den Angeboten gehören insbesondere ehrenamtliche Dienste, Seniorenfreizeitstätten, Kleiderkammer, Kurse für Erste Hilfe / Erste Hilfe am Kind und Blutspendedienst. Weitere Infos: www.drk-sz.de

- **Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland, Tel. 282 68 26, Fax 282 85 29**
 Oranienburger Str. 31, 10117 Berlin, Psychosoziale Beratung, Betreuung für alte u. pflegebedürftige Menschen, Familienpflege, Förderung von Projekten und Selbsthilfeinitiativen, Kulturintegration für Zuwanderer; Deutschkurse für Senioren, verschiedene Sportaktivitäten für Schüler u. Senioren, Bibliothek, Jugendzentrum, Seniorenheim u. -klub

- **Diakonisches Werk Steglitz und Teltow-Zehlendorf e. V.**
Tel. 83 90 92 40, Fax 83 90 92 83

Hindenburgdamm 101 B, 12203 Berlin. Beratung für Mietschuldner, sozial schwache Familien und Einzelpersonen sowie für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen; Trägerschaft von drei Kindertagesstätten sowie Familienbildung und Altenarbeit für den Kirchenkreis Steglitz. Weitere Infos: www.dwstz.de

- **Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V. Regionalleitung Berlin Süd-West**
Albrechtstraße 7, 12165 Berlin
Tel. 66 63 32 46, Fax 66 63 32 40

Einrichtungen zur Familien-, Kinder- und Jugendhilfe, Pflegekinderdienst, Mehrgenerationenhaus, Wohn- und Betreuungsgruppe für demenziell erkrankte Menschen, ambulante Pflege (Hauspflege, Krankenpflege, Fahrbarer Mittagstisch), Wohnanlagen für Behinderte und Nichtbehinderte, Frauenhaus, allgemeine soziale Beratung, Wohnungslosenhilfe, Suchthilfe: Beratung und Therapie einschließlich Angehörigenberatung im Bereich Alkohol, Drogen. Weitere Informationen: www.caritas-berlin.de

- **Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Regionalverband Berlin**
Berner Str. 2-3, 12205 Berlin
Tel. 81 69 01-0, Fax 816 90 17 05

Rettungsdienst, Krankentransport, Behindertenfahrdienst, Erste-Hilfe-Ausbildung, Ausbildung im Pflegehilfsdienst, Rettungs-Assistenten-Ausbildung, Menüservice, Jugendarbeit, Hausnotruf

- **DRK Berlin Süd-West Behindertenhilfe gGmbH Info-Center, Albrechtstr. 122, 12165 Berlin**
Tel. 79 74 42-0, Fax 79 74 42-20
info-center@drk-berlin.net
www.drk-berlin.net

In unserem Info-Center beraten wir Sie kostenlos über die vielfältigen Angebote u. Dienstleistungen des Berliner DRK, z. B. Angebote für Seniorinnen und Senioren z. B. Seniorenfreizeitstätte, Seniorenpflegeheime, Blutspende, Erste Hilfe, Familienberatung, Kleiderspende und -kammer, Mobilitätshilfe, Wegweiserberatung für Pflegebedürftige und Angehörige. Gerne beraten wir Sie persönlich oder senden Ihnen Infos zu.

- **Reha-Steglitz gGmbH – Gesundheit fördernde Einrichtungen und Dienste**
Bergstr. 1, 12169 Berlin
Tel. Geschäftsstelle: 319 80 51 00
Fax 319 80 50 11, kontakt@reha-steglitz.de

Beratung und Unterstützung psychisch beeinträchtigter Menschen bei Erhalt und Ausbau von Selbstständigkeit in der Lebensführung (Wohnen, Arbeit/Beschäftigung, Kontakt, Beratung, Gruppenangebote); Schaffung von Zuverdienst-Arbeitsplätzen für psychisch Erkrankte. Die Gesellschaft betreibt folgende Einrichtungen: Tageszentrum Albrechtstraße, Tageszentrum Kamenzer Damm, Betreutes Wohnen, Betreutes Alterswohnen, Ambulante Pflege, Tagespflege für ältere Menschen. www.reha-steglitz.de



- **Der Paritätische Wohlfahrtsverband**
Bezirksbeauftragte Renate Hilla-zur Horst
Tel. 55 67 05-0, Fax 553 24 45
hilla@paritaet-berlin.de
www.paritaet-berlin.de
Kollwitzstraße 94-96, 10435 Berlin

In Steglitz-Zehlendorf sind unter dem Dach des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes 240 Einrichtungen, Initiativen und Projekte aktiv. Die eigenständigen, gemeinnützigen Mitgliedsorganisationen des Dachverbandes wirken in vielfältigen sozialen Bereichen. Hierzu gehören Nachbarschaftseinrichtungen und Stadtteilzentren, Projekte der Selbsthilfeförderung und der Freiwilligenarbeit, Treffpunkte im Rahmen der Seniorenarbeit, Einrichtungen der stationären, der teilstationären und der ambulanten Pflege, Werkstätten und Wohngruppen sowie Freizeitangebote für geistig und körperlich Behinderte, Beratungsangebote für Eltern von Behinderten, Wohn- und Beschäftigungsangebote für Menschen mit seelischen Handicaps, Krisendienste, Wohn- und Berufsbildungsangebote für Jugendliche, Maßnahmeträger und Einsatzstellen im Bereich der Arbeitsmarktreform, Einrichtungen der Gesundheitshilfe und Gesundheitsförderung, Einrichtungen und Projekte im Bereich Schule, Horte, Kindertagesstätten.

- **Unionhilfswerk e. V. Berlin-Zehlendorf**
c/o Heidemarie Kühn, Schreberstr. 6 A
14167 Berlin, Tel. 811 45 27
 Seniorenbetreuung, Freizeitgruppen, Kita

- **Unionhilfswerk e.V. Berlin-Steglitz**
c/o Mattig, Klingsorstr. 66,
12167 Berlin, Tel. 771 35 06
 Gruppen für Jung und Alt – Musik, Gymnastik, Gedächtnistraining, Seniorenbetreuung

- **Arbeiterwohlfahrt Berlin**
Kreisverband Südwest e. V.
Kreisbüro: Mörchinger Str. 116
14169 Berlin, Tel. 845 92 114
Fax 845 92 115
zehlendorf@awo-suedwest.de

Regionalbüro Steglitz: Osdorfer Str. 121
 12207 Berlin, Tel. 71 38 70 90/92, Fax 71 38 70 51
 steglitz@awo-suedwest.de

Der Kreisverband Südwest e. V. ist eine aktive Mitgliederorganisation und setzt sich aus den ehemaligen Bezirken Schöneberg, Steglitz, Tempelhof und Zehlendorf zusammen. Es findet ein reges Abteilungsleben statt. Angebote: Soziale Beratung, Arbeitskreis Sucht/Alkohol, Renten- und Mieterberatung, kostenlose Erst-Rechtsberatung, Kleiderkammer, Bücherbasar, eine Seniorenbegegnungsstätte, betreutes Einzelwohnen, Wohngemeinschaften für Menschen mit geistiger Behinderung. Vermittlung: ehrenamtlicher Besuchsdienst, Putzmobile, Pflegeheime, Wohngemeinschaft für Demenzkranke, Jugendgästehaus.
 Weitere Informationen: www.awo-suedwest.de

DIPL.-KFM. HEDDA GERBERT	
STEUERBERATERIN	
ALLE STEUERLICHEN FRAGEN – ALTERSEINKÜNFTE	
HAUSBESUCHE FÜR GEHBEHINDERTE	
BARRIEREFREIER ZUGANG UND RÄUME	
ZIMMERMANNSTRASSE 29 12163 BERLIN	TELEFON 030-7 91 22 22 TELEFAX 030-7 92 28 18

RECHTSANWÄLTE UND STEUERBERATER	
WIESE & SCHLICHTING	
THORSTEN SCHLICHTING	
<ul style="list-style-type: none"> · <i>Rechtsanwalt</i> · <i>Fachanwalt für Erbrecht</i> · <i>Fachanwalt für Steuerrecht</i> 	
ERBEN - SCHENKEN - STEUERN	
VOLLMACHTEN AUCH HAUSBESUCHE	
10785 Berlin Lützowstr. 33-36 Tel. 59 00 90 9-0 Fax 59 00 90 9-10	Zweigstelle 12203 Berlin Ringstr. 95 Tel. 590 09 09 69
www.kanzlei-wmgs.de	



Hospiz

Ambulante Hospizbegleitung

Es ist entlastend, sich auf jemanden verlassen zu können, wenn Unterstützung benötigt wird. Jemand zum Reden, zum Rausgehen oder jemand, der vor Ort bleibt, wenn die Familie dringende Termine hat – ganz unbürokratisch und unentgeltlich.

Wir können Ihnen einfühlsame, zurückhaltende Begleiter/-innen vermitteln, die ein oder zweimal in der Woche kommen und sich auf Ihre Wünsche einstellen. Unsere mehr als 60 ehrenamtlichen Begleiterinnen haben wir sorgfältig ausgewählt und geschult. Wir wählen für Sie die passende Person aus, damit Vertrauen entstehen und wachsen kann.

Stationäre Hospizbegleitung

Nirgends ist es so schön wie zu Hause, und doch kann die Begleitung eines schwerstkranken Menschen dort an Grenzen stoßen. Für diesen Fall bietet das stationäre Hospiz Schöneberg-Steglitz eine Alternative. Wir haben eine alte Stadtvilla mit kleinem Garten zum Hospiz umgebaut. Nun bietet sie 16 Einzelzimmer mit separatem Badezimmer (Dusche, Waschbecken und WC).

Bei uns ist der Mensch Mittelpunkt – mit all seinen Wünschen und Hoffnungen, mit all seinen Befürchtungen. Unser geschultes Pflegepersonal geht gerne darauf ein und arbeitet als Team eng mit den behandelnden Ärzten zusammen – rund um die Uhr.

Rufen Sie uns an, wenn Sie mehr Informationen benötigen oder sich bei einem Besuch einen persönlichen Eindruck von unserem Hospiz machen möchten. Wir kommen gerne auch für ein Gespräch zu Ihnen.

■ Hospiz Schöneberg Steglitz

Kantstraße 16, 12169 Berlin

Ambulanter Hospizdienst: Tel. 76 88 31 04

(Stefan Schütz), ambulant-hospiz@nbhs.de

Stationäres Hospiz: Tel. 76 88 31 02

(Christine Seiler, Hospizleiterin)

stationaeres-hospiz@nbhs.de, Tel. 76 88 31 03

(Almuth Lohoff, Sozialdienst)

sozialarbeit-hospiz@nbhs.de

www.hospiz.nbhs.de



Begleiten im Sterben, Hilfe zum Leben

Die Gesellschafter der Diakonie-Hospiz Wannsee gGmbH sind die Ev.-Freikirchl. Diakoniegemeinschaft Bethel e. V., die Immanuel Diakonie GmbH sowie der Ev. Diakonieverein Berlin-Zehlendorf e. V.. Seit 1996 arbeiten wir im ambulanten, seit 2003 im stationären Bereich. Wir möchten sterbende Menschen unterstützen und so begleiten, dass sie ihr Leben so lange wie möglich in eigener Verantwortung und nach ihren Wünschen gestalten und so ein würdiges und geborgenes Sterben erfahren können. Unser Dienst ist geprägt vom christlichen Menschen- und Gottesbild. Wir verstehen das Sterben als einen wesentlichen Teil des Lebens, mit dem wir achtsam und verantwortlich umgehen, und das auch von menschlicher Seite her nicht verkürzt werden kann. Wir sind ein Team von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ehrenamtliche, die in einem einjährigen Kurs auf ihren Dienst vorbereitet werden, begleiten sterbende und trauernde Menschen in der häuslichen Umgebung; ergänzend steht ein stationäres Hospiz mit 14 Einzelzimmern und einem professionellen Pflegeteam für schwer- und sterbende Menschen zur Verfügung.

■ Diakonie-Hospiz Wannsee GmbH

Königstraße 62 B, 14109 Berlin

Tel. 805 05-702 /-703, Fax 805 05-701

E-Mail: info@diakonie-hospiz-wannsee.de

www.diakonie-hospiz-wannsee.de



Friedhöfe in Steglitz-Zehlendorf

Landeseigene Friedhöfe

- **Waldfriedhof Zehlendorf**
Wasgensteig 30, Potsdamer Chaussee 75
- **Friedhof Zehlendorf**
Onkel-Tom-Str. 30, 14169 Berlin
- **Friedhof Wannsee**
Friedenstr. 8-10, 14109 Berlin
Tel. 90299-5374
- **Friedhof Wannsee**
Lindenstr. 1-2a, 12207 Berlin
- **Waldfriedhof Dahlem**
Hüttenweg 47, 14195 Berlin
- **Friedhof Dahlem-Dorf**
Königin-Luise-Str. 57, 14195 Berlin
- **Friedhof Lichterfelde**
Moltkestr. 41a, 12203 Berlin
- **Friedhof Steglitz**
Bergstr. 38, 12169 Berlin
- **Parkfriedhof Lichterfelde**
Thuner Platz 2-4, 12205 Berlin
- **Friedhof Lankwitz**
Lange Straße 8-9, Kiesstr. 33, 12209 Berlin

Friedhofsverwaltung:

Onkel-Tom-Str. 26, 14169 Berlin
Tel. 90299-7410



Der Memoriam-Garten auf dem Steglitzer Friedhof Bergstraße wirkt wie ein parkähnlicher Garten. Künstlerische Monolithen findet man hier ebenso wie schöne Gehölze, immer wieder neu bepflanzte Rabatten und individuelle Grabsteine.

Kirchliche Friedhöfe

- **Dahlemer St. Annen-Friedhof**
Königin-Luise-Str. 55, 14195 Berlin
- **Dorfkirchhof Alt-Lankwitz**
Alt-Lankwitz, 12247 Berlin
- **Dorfkirchhof Lichterfelde-Giesensdorf**
Ostpreußendamm 131a, 12207 Berlin
- **Dreifaltigkeits-Friedhof**
Paul-Schneider-Str. 46/50, 12249 Berlin
- **Friedhof Nikolassee**
Kirchweg 8-12, 14129 Berlin
- **Friedhof Nikolskoe, St. Peter und Paul**
Im Jagen 100, Nikolskoer Weg, 14109 Berlin
- **Kreuz-Friedhof**
Malteser Str. 123/133, 12249 Berlin
- **Luther-Friedhof**
Malteser Str. 113-121, 12249 Berlin
- **Paulus-Friedhof**
Hindenburgdamm 101, 12203 Berlin
- **Paulus-Kirchhof Zehlendorf**
Hindenburgdamm 101, 12203 Berlin



Stichwortverzeichnis

BERATUNG & HILFEN

Rechtsanwälte	93
Pflegeberatung	73, 86
Steuerberatung	56, 93
Hausnotruf	89

Dienstleistungen

Auktionshaus	33
Vodafone-Shop (Seniorentarif)	31
Seniorenservice, Seniorenbetreuung	45, 55, 85

ESSEN & TRINKEN

Menüdienst/Fahrbarer Mittagstisch	15, 89
---	--------

GESUNDHEIT

Dialyse	66
Kliniken/Krankenhäuser	77
Podologie/med. Fußpflege	69
Zahnmedizin/-technik	70, 3. USS
Apotheke	71
Physiotherapie	65
Wundmanagement	3. USS

KULTUR

Kino für Senioren	48
Theater	5
Fachvorträge rund um das Thema Pflege	86

AUSFLÜGE & REISEN

Dampferfahrten	41
Busverkehr & Reisen	34, 35
Gästehaus	42
Seniengruppenreisen	30

PFLEGE

Ambulante Pflege	49, 72, 73, 74, 80, 89
Sozialstationen	72, 73, 77
Tages- und Kurzzeitpflege	3, 49, 75, 76, 77, 81
Vollstationäre Pflege	3, 49, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 4. USS

WOHNEN

Bäder, Badumbau	60
Residenzen/Wohnstifte	2. USS, 3, 49, 78, 83
Immobilien	58
Seniorenwohnungen	61
Service-Wohnen	61, 89
Gästehaus am Krankenhaus	43
Teppichwäsche, -reparatur	59
Malereibetrieb	61
Parkettlegemeister	60

USS = Umschlagseite

Notrufe und wichtige Telefonnummern

Apotheken-Notdienst	Tel. 31 00 31
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 31 00 31
Behördentelefon	115
Berliner Krisendienst	Tel. 390 63 60
Berliner Seniortelefon	Tel. 279 64 44
BVG Fundbüro (Callcenter)	Tel. 25 62 30 40
Drogen-Notdienst	Tel. 192 37
Feuerwehr / Notarztwagen	Tel. 112
Frauenkrisentelefon	Tel. 615 42 43
Gasag-Entstörungsdienst	Tel. 78 72 72
Giftnotruf	Tel. 192 40
Kassenärztlicher Notdienst	Tel. 31 00 30
Krankentransport	Tel. 192 01
Kassenzahnärztlicher Notdienst	Tel. 89 00 43 33
Kath. Telefonseelsorge Berlin	Tel. 0800 111 0 222
Pflege in Not – Krisen-Telefon	Tel. 69 59 89 89
Polizei – Notruf	Tel. 110
Rollstuhldienst	Tel. 84 31 09 10
Senioren-sicherheit der Polizei	Tel. 46 64 91 43 02
Bürgertelefon der Berliner Polizei	Tel. 4664 4664
Sonderfahrdienst (LAGeSO)	Tel. 9012-6433
Telefonseelsorge Berlin (24-h)	Tel. 0800 111 0 111
Wasserwerke-Entstörungsdienst ..	Tel. 0800 292 59 59
Weisser Ring, Opfernnotruf	Tel. 01803-34 34 34



Die App für Tablet PC und iPad ist im App Store bzw. bei Google play (für Android) kostenlos erhältlich.



Impressum

Herausgeber:	Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf Abt. Soziales und Stadtentwicklung
Redaktion:	Detlef Duscha, Astrid Reinfeld Tel. 90299-3445, Fax 90299-3330
Realisierung & Anzeigen:	aperçu® Verlagsgesellschaft mbH Gubener Straße 47, 10243 Berlin Tel. 293 71 400, Fax 293 71 410 www.verlag-apercu.de
Redaktionsschluss:	1. Dezember 2013
Auflage:	30.000 Exemplare

Nachdruck – auch auszugsweise – oder Fotokopien dürfen nur mit Quellenangaben und ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers erfolgen.

Für den Inhalt der Anzeigen sind die Auftraggeber bzw. Unternehmen verantwortlich.





„Ja, ich trage eine Zahnprothese!
Hätte ich fast vergessen ...“

**Haben Sie Probleme mit ihren Zahnprothesen?
Ab sofort gibt es eine Lösung für die
leidigen Prothesenprobleme.**

Handeln Sie jetzt und genießen Sie die kostbaren
Lebensjahre.

Mit dem Miniimplantatkonzept wird ein sicherer und
dauerhafter Prothesenhalt in nur einer Sitzung erzielt.
Dr. Walzer hat mehr als 30 Jahre
implantologische Erfahrung.

Sie möchten gerne mehr über dieses Thema wissen?
Vereinbaren Sie am besten einen Termin für eine
unverbindliche Beratung. Sie erreichen uns von 9-19 Uhr.

Praxis am Lietzensee
Lietzenseeufer 2
14057 Berlin
Tel. 30 30 14 10
www.drwalzer.de

MDI
Mini-Dental-Implantate
3M ESPE

BERLIN  **BROSCHÜREN**

JETZT NEU: Diese Broschüre ist auch für iPad
und Tablet PC erhältlich.

Esse wurde im **2014**
Steglitz-Zehlendorf

Android App erhältlich bei 

Erhältlich im 

Gratis-Download unter:
„Berlin Broschüren“

CURATIO & CARE
Wundmanagement

Zentrale: (033638) 4808 14
Internet: www.curatio-care.de

**Die Spezialisten für chronische und traumatische Wunden
in Berlin und Brandenburg**



- *Wundberatung & -therapie*
- *Interdisziplinäre Wundversorgung*
- *Fotodokumentation & Evaluation*
- *Schulung und Beratung*
- *Praxis- & Hausbesuche*
- *Abrechnung aller Kassen*
- *Verbandmittel & Pflegebedarf*

In enger Zusammenarbeit mit Ärzten, Krankenhäusern, Heimen, Hauskrankenpflegen und Angehörigen.

„Hier fühl‘ ich mich zu Hause!“

Vitanas



5 x im südlichen Berlin:

Vitanas Senioren Centrum Am Bäkepark

Bahnhofstraße 29 | 12207 Berlin

☎ (030) 754 44 - 0

Vitanas Senioren Centrum Am Stadtpark

Stindestraße 31 | 12167 Berlin

☎ (030) 92 90 16 - 0

Vitanas Senioren Centrum Kastanienhof

Bruno-Walter-Str. 4 | 12247 Berlin

☎ (030) 766 84 - 0

Vitanas Senioren Centrum Rosengarten

Preysingstraße 40 | 12249 Berlin

☎ (030) 766 85 - 5

Vitanas Senioren Centrum Schäferberg

Königstraße 25 | 14109 Berlin

☎ (030) 80 10 58 - 0

Wir bieten Ihnen unter anderem:

- Versorgung aller Pflegestufen
- spezielle Wohnbereiche für Menschen mit Demenz
- abwechslungsreiches Beschäftigungsangebot
- persönliche Möblierung ist gern möglich
- Senioren-Wohnhaus
- Langzeitbeatmung und Wachkoma

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf
oder Besuch!**



www.vitanas.de